Verwenden der Avaya SIP IP-Deskphones 9621G/9641G/9641GS

Version 7.0.1
Ausgabe 1
Mai 2016

© 2014-2016, Avaya, Inc.
Alle Rechte vorbehalten.

Hinweis

Die Verwendung eines Handys, Mobil- oder GSM-Telefons oder eines Funksprechgerätes in unmittelbarer Nähe eines Avaya IP-Telefons kann Störungen verursachen.

Haftungsausschluss für Dokumentation

(ii) Der Begriff „Dokumentation" bezeichnet veröffentlichte Informationen in unterschiedlichen Medien; hierzu können Produktinformationen, Bedienungsanleitungen und Leistungsspezifikationen gehören, die Endbenutzern von Produkten allgemein verfügbar sind. Der Begriff „Dokumentation" schließt Marketingmaterial aus. Avaya haftet nur dann für Änderungen, Ergänzungen oder Streichungen der ursprünglich veröffentlichten Fassung dieser Dokumentation, wenn diese Änderungen, Ergänzungen und Streichungen von Avaya vorgenommen wurden. Der Endnutzer erklärt sich einverstanden, Avaya sowie die Handlungsbevollmächtigten, Angestellten und Beschäftigten von Avaya im Falle von Forderungen, Rechtsstreitigkeiten, Ansprüchen und Urteilen auf der Grundlage von oder in Verbindung mit nachträglichen Änderungen, Ergänzungen oder Streichungen in dieser Dokumentation zu entschädigen und von jeglicher Haftung freizustellen, sofern diese Änderungen, Ergänzungen oder Streichungen vom Endnutzer vorgenommen worden sind.

Haftungsausschluss für Links

Avaya haftet nicht für die Inhalte und die Zuverlässigkeit der Websites ab, auf die auf dieser Website oder in der von Avaya bereitgestellten Dokumentation verwiesen (verlinkt) wird. Avaya haftet nicht für die Verlässlichkeit von auf diesen Websites enthaltenen Informationen, Aussagen oder Inhalten und unterstützt nicht notwendigerweise die Produkte, Dienstleistungen oder Informationen, die auf diesen beschrieben oder angeboten werden. Avaya kann nicht garantieren, dass diese Links jederzeit funktionieren, und hat keinen Einfluss auf die Verfügbarkeit dieser Websites.

Gewährleistung

Avaya gewährt eine eingeschränkte Gewährleistung für Hardware und Software von Avaya. Die Bedingungen der eingeschränkten Gewährleistung können Sie Ihrem Kaufvertrag entnehmen. Darüber hinaus stehen die Standardgewährleistungsbedingungen von Avaya sowie Informationen über den Support für dieses Produkt während der Gewährleistungszeit auf der Avaya-Support-Website https://support.avaya.com/helpcenter/getGenericDetails?detailId=C20091120112456651010 unter dem Link „Warranty & Product Lifecycle" bzw. einer von Avaya bekannt gegebenen Nachfolgeseite allen Avaya-Kunden und Dritten zur Verfügung. Beachten Sie hierbei: Wenn die Produkte von einem Avaya-Channel Partner außerhalb der Vereinigten Staaten und Kanada erworben werden, wird die Gewährleistung von diesem Channel Partner und nicht direkt von Avaya erbracht.

Der Begriff „gehostete Dienste" bezeichnet das Abonnement eines gehosteten Diensts, das Sie von Avaya oder (falls zutreffend) einem autorisierten Avaya-Channel Partner erworben haben und das in SAS- oder sonstigen Servicebeschreibungen bezüglich des betreffenden gehosteten Diensts näher beschrieben wird. Wenn Sie ein Abonnement eines gehosteten Diensts erwerben, ist die oben genannte eingeschränkte Gewährleistung gegebenenfalls nicht gültig, Sie haben jedoch möglicherweise Anspruch auf Support-Leistungen in Verbindung mit dem gehosteten Dienst. Dies ist in den Dokumenten der Servicebeschreibung für den betreffenden gehosteten Dienst näher beschrieben. Setzen Sie sich mit Avaya oder (ggf.) mit dem Avaya-Channel Partner in Verbindung, wenn Sie weitere Informationen hierzu wünschen.

Gehosteter Dienst

FOLGENDE BESTIMMUNGEN GELTEN, WENN SIE EIN ABONNEMENT FÜR EINEN GEHOSTETEN DIENST VON AVAYA ODER EINEM AVAYA-VERTRIEBSPARTNER (FALLS ZUTREFFEND) ERWERBEN. DIE NUTZUNGSBEDINGUNGEN DER GEHOSTETEN DIENSTE SIND AUF DER AVAYA-WEBSEITE HTTPS://SUPPORT.AVAYA.COM/LICENSEINFO UNTER DEM LINK „Avaya Nutzungsbedingungen für gehostete Dienste" ODER ETWAIGEN VON AVAYA BEKANNTGEGEBENEN NACHFOLGER-WEBSITES ABRUFBAR UND GELTEN FÜR ALLE PERSONEN, DIE DEN GEHOSTETEN DIENST AUFRUFEN ODER NUTZEN. INDEM SIE DEN GEHOSTETEN DIENST AUFRUFEN ODER NUTZEN ODER ANDERE DAZU AUTORISIEREN, STIMMEN SIE IN IHREM NAMEN UND IM AUFTRAG IHRER ORGANISATION (NACHFOLGEND „SIE" ODER DER „ENDBENUTZER") DEN NUTZUNGSBEDINGUNGEN ZU. WENN SIE DEN NUTZUNGSBEDINGUNGEN IM NAMEN EINES UNTERNEHMENS ODER EINER ANDEREN JURISTISCHEN PERSON ZUSTIMMEN, GARANTIEREN SIE, DASS SIE AUTORISIERT SIND, DIESE ENTITÄT AN DIE VORLIEGENDEN NUTZUNGSBEDINGUNGEN ZU BINDEN. WENN SIE DAZU NICHT BEFUGT SIND ODER SIE DIESEN NUTZUNGSBESTIMMUNGEN NICHT ZUSTIMMEN MÖCHTEN, DÜRFEN SIE NICHT AUF DEN GEHOSTETEN DIENST ZUGREIFEN ODER DIESEN NUTZEN UND NIEMANDEN AUTORISIEREN, AUF DEN GEHOSTETEN DIENST ZUZUGREIFEN ODER IHN ZU NUTZEN.

Lizenzen

DIE LIZENZBESTIMMUNGEN FÜR DIE SOFTWARE, DIE AUF DER AVAYA-WEBSITE UNTER HTTPS://SUPPORT.AVAYA.COM/LICENSEINFO UNTER DEM LINK „AVAYA SOFTWARE LICENSE TERMS (Avaya Products)" BZW. EINER VON AVAYA BEKANNT GEGEBENEN NACHFOLGESEITE AUFGEFÜHRT SIND, GELTEN FÜR ALLE PERSONEN, DIE SOFTWARE VON AVAYA HERUNTERLADEN, NUTZEN BZW. INSTALLIEREN, WELCHE IM RAHMEN EINES KAUFVERTRAGS MIT AVAYA BZW. EINEM AUTORISIERTEN AVAYA-CHANNEL PARTNER VON AVAYA INC., EINEM VERBUNDENEN UNTERNEHMEN VON AVAYA BZW. EINEM AUTORISIERTEN AVAYA-CHANNEL PARTNER BEZOGEN WURDE. SOFERN NICHT ANDERWEITIG VON AVAYA SCHRIFTLICH BESTÄTIGT, VERLÄNGERT AVAYA DIESE LIZENZ NICHT, WENN DIE SOFTWARE NICHT ÜBER EINE DER OBEN GENANNTEN OFFIZIELLEN QUELLEN BEZOGEN WURDE. AVAYA BEHÄLT SICH DAS RECHT VOR, GEGEN SIE ODER DRITTE, WELCHE DIE SOFTWARE OHNE LIZENZ VERWENDEN ODER VERKAUFEN, GERICHTLICHE SCHRITTE EINZULEITEN. MIT DER INSTALLATION, DEM DOWNLOAD ODER DER NUTZUNG DER SOFTWARE BZW. MIT DEM EINVERSTÄNDNIS ZUR INSTALLATION, DEM DOWNLOAD ODER DER NUTZUNG DURCH ANDERE AKZEPTIEREN SIE IN IHREM EIGENEN NAMEN UND IM NAMEN DES UNTERNEHMENS, FÜR DAS SIE DIE SOFTWARE INSTALLIEREN, HERUNTERLADEN ODER NUTZEN (NACHFOLGEND ALS „SIE" UND „ENDBENUTZER" BEZEICHNET), DIESE NUTZUNGSBEDINGUNGEN UND GEHEN EINEN RECHTSGÜLTIGEN VERTRAG MIT AVAYA INC. ODER DEM BETREFFENDEN AVAYA-PARTNER EIN („AVAYA").

Avaya gewährt Ihnen eine Lizenz im Rahmen der unten beschriebenen Lizenztypen mit Ausnahme der Heritage Nortel-Software, deren Lizenzrahmen ebenfalls weiter unten beschrieben wird. Wenn die Bestellunterlagen nicht ausdrücklich einen Lizenztyp nennen, gilt eine zugewiesene Systemlizenz als geltende Lizenz. Grundsätzlich wird für jeweils eine (1) Geräteeinheit eine (1) Lizenz vergeben, sofern keine andere Anzahl von Lizenzen oder Geräteeinheiten in der Dokumentation oder anderen Ihnen zur Verfügung stehenden Materialien angegeben ist. „„Software"" sind Computerprogramme in Objektcode, die von Avaya oder einem Avaya Channel Partner als unabhängiges Produkt oder vorinstalliert auf einem Hardware-Produkt bereitgestellt werden, sowie jegliche Upgrades, Aktualisierungen, Fehlerbehebungen oder geänderte Versionen dieser Programme. Der Begriff „designierter Prozessor "bezeichnet ein einzelnes unabhängiges Computergerät. Der Begriff „Server" bezeichnet einen designierten Prozessor, der eine Softwareanwendung für mehrere Benutzer bereitstellt. Der Begriff „Instanz" bezeichnet eine einzelne Kopie der Software, die zu einem bestimmten Zeitpunkt (i) auf einem physischen Rechner; oder (ii) auf einer bereitgestellten virtuellen Maschine („VM") oder ähnlicher Bereitstellung ausgeführt wird.

Lizenztypen

Systembezogene Lizenz (Designated System(s) License (DS). Der Endanwender ist lediglich berechtigt, die betreffenden Exemplare bzw. Instanzen der Software auf jeweils nur so vielen bezeichneten Rechnern gleichzeitig zu installieren, wie in der Bestellung festgelegt ist. Avaya ist berechtigt zu verlangen, dass der oder die betreffenden Rechner durch Angabe ihres Typs, ihrer Seriennummer, ihrer Leistungsmerkmale, ihrer Instanz, ihres Standorts oder sonstiger Merkmale in dem Einzelvertrag identifiziert werden oder Avaya von dem Endanwender zu diesem Zweck auf elektronischem Wege mitgeteilt werden.

Shrinkwrap Lizenz (Shrinkwrap License - SR). Der Endanwender ist berechtigt, Software nach Maßgabe der Bestimmungen der „Shrinkwrap" oder „Clickthrough" Lizenzen, die der Software

beiliegen oder auf diese anwendbar sind, zu installieren und zu nutzen („Shrinkwrap-Lizenz").

Heritage Nortel-Software

„Heritage Nortel-Software" bezeichnet die Software, die im Dezember 2009 von Avaya als Teil des Erwerbs von Nortel Enterprise Solutions Business übernommen wurde. Die Heritage Nortel-Software ist als Software in der Heritage Nortel-Produktliste auf https://support.avaya.com/LicenseInfo unter folgendem Link (bzw. einer von Avaya bekannt gegebenen Nachfolgeseite) zu finden: „Heritage Nortel Products". Für die Heritage Nortel-Software gewährt Avaya dem Kunden hierunter eine Heritage Nortel-Softwarelizenz. Diese gilt jedoch lediglich im Umfang der autorisierten Aktivierungs- oder Verwendungsebene, zu den in der Dokumentation angegebenen Zwecken und eingebettet in, zur Ausführung auf oder zur Kommunikation mit Avaya-Geräten. Gebühren für Heritage Nortel-Software können auf dem Umfang der autorisierten Aktivierung oder Verwendung gemäß einer Bestellung oder Rechnung basieren.

Copyright

Das Material dieser Website, die Dokumentation, Software, der gehostete Dienst oder die Hardware, die von Avaya bereitgestellt werden, dürfen nur für die anderweitig ausdrücklich festgelegten Verwendungszwecke verwendet werden. Sämtliche der von Avaya bereitgestellten Inhalte dieser Website, die Dokumentation, der gehostete Dienst und die Produkte, einschließlich Auswahl, Layout und Design der Inhalte, sind Eigentum von Avaya oder den Lizenzgebern des Unternehmens und sind durch Urheberrechte und andere Gesetze zum Schutz geistigen Eigentums, einschließlich des Sui-Generis-Rechts zum Schutz von Datenbanken, geschützt. Es ist Ihnen nicht gestattet, den Inhalt, darunter Code und Software, zur Gänze oder teilweise zu ändern, zu kopieren, zu vervielfältigen, neu zu veröffentlichen, hochzuladen, im Internet zu veröffentlichen, zu übertragen oder zu vertreiben. Die unbefugte, ohne ausdrückliche und schriftliche Genehmigung von Avaya erfolgende Vervielfältigung, Übertragung, Verbreitung, Speicherung und/oder Nutzung kann unter dem geltenden Recht straf- oder zivilrechtlich verfolgt werden.

Virtualisierung

Die folgenden Bestimmungen sind anwendbar, wenn das Produkt auf einem virtuellen Computer bereitgestellt wird. Jedes Produkt hat einen eigenen Bestellcode und eigene Lizenztypen. Beachten Sie, dass jede Instanz eines Produkts separat lizenziert und bestellt werden muss. Wenn der Endanwender-Kunde oder Avaya-Channel Partner zwei Instanzen von Produkten desselben Typs installieren möchte, dann müssen von diesem Typ zwei Produkte bestellt werden.

Komponenten von Drittanbietern

„Komponenten von Drittanbietern" sind bestimmte im Produkt enthaltene Softwareprogramme oder Teile davon oder gehostete Dienste, die Software (einschließlich Open Source-Software) enthalten können, die auf der Grundlage von Vereinbarungen mit Drittanbietern vertrieben werden („Drittanbieterkomponenten"), die möglicherweise die Rechte für bestimmte Teile des Produkts erweitern oder einschränken („Drittanbieterbestimmungen"). Informationen zum Vertrieb des Betriebssystem-Quellcodes von Linux (bei Produkten mit Linux-Quellcode) sowie zur Bestimmung der Urheberrechtsinhaber der Drittanbieterkomponenten und der geltenden Drittanbieterbestimmungen finden Sie bei den Produkten, in der Dokumentation oder auf der Website von Avaya unter https://support.avaya.com/Copyright (oder etwaigen von Avaya bekanntgegeben Nachfolger-Websites). Die Open-Source-Software-Lizenzbedingungen, die als Bestimmungen von Drittanbietern stammen, entsprechen den Lizenzrechten, die in den Lizenzbedingungen erteilt werden, und enthalten möglicherweise weitere rechtliche Vorteile für Sie, wie die Veränderung und Verbreitung der Open-Source-Software. Die Bestimmungen von Drittanbietern haben Vorrang gegenüber diesen Software-Lizenzbedingungen, jedoch nur in Bezug auf jeweilige Drittkomponenten und nur solange die Software-Lizenzbedingungen für Sie größere Einschränkungen bedeuten als die jeweiligen Bestimmungen von Drittanbietern.

T9 Text Input und andere Produkte sind durch eines oder mehrere der folgenden Patente geschützt: U.S.-Pat. Nrn. 5,187,480,5,818,437, 5,945,928, 5,953,541, 6,011,554, 6,286,064, 6,307,548, 6,307,549, und 6,636,162,6,646,573, 6,970,599; Australien Pat. Nrn. 727539, 746674, 747901; Österreich Pat. Nrn. AT225534, AT221222; Brasilien P.I. Nr. 9609807-4; Kanada Pat. Nrn. 1,331,057, 2,227,904,2,278,549, 2,302,595; Japan Pat. Nrn. 3532780, 3492981; Großbritannien Pat. Nr. 2238414B; Hong Kong Standard-Pat. Nr. HK1010924; Republik Singapur Pat. Nrn. 51383, 66959, 71979; Europa Pat. Nrn. 1 010 057 (98903671.0), 1 018 069 (98950708.2); Republik Korea Pat. Nrn. KR201211B1, KR226206B1, 402252; Volksrepublik China Pat. Nr. ZL96196739.0; Mexiko Pat. Nrn. 208141, 216023, 218409; Russische Föderation Pat. Nrn. 2206118, 2214620, 2221268; weitere Patente sind angemeldet

Die folgenden Bestimmungen sind anwendbar, wenn der Codec H.264 (AVC) mit dem Produkt vertrieben wird. DIESES PRODUKT WIRD IM RAHMEN DER AVC-PATENT-PORTFOLIO-LIZENZ FÜR DEN PRIVATEN ODER ANDERWEITIG UNENTGELTLICHEN GEBRAUCH DURCH ENDKUNDEN LIZENZIERT. DIE LIZENZ GEWÄHRT (i) DIE CODIERUNG VON VIDEODATEN GEMÄSS DEM AVC-STANDARD („AVC-VIDEO") UND/ODER (ii) DIE DECODIERUNG VON AVC-VIDEODATEN, DIE VON EINEM KUNDEN ZU PRIVATEN ZWECKEN CODIERT ODER VON EINEM VIDEO-ANBIETER MIT GÜLTIGER LIZENZ FÜR DIE BEREITSTELLUNG VON AVC-VIDEO BEZOGEN WURDE. FÜR ANDERE ZWECKE WIRD WEDER EXPLIZIT NOCH IMPLIZIT EINE LIZENZ GEWÄHRT. AUSFÜHRLICHE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE VON MPEG LA, L.L.C. UNTER HTTP://WWW.MPEGLA.COM.

Dienstanbieter

DIE FOLGENDEN BESTIMMUNGEN SIND ANWENDBAR, WENN PRODUKTE ODER SERVICES VON AVAYA VON EINEM CHANNEL PARTNER GEHOSTET WERDEN. DAS PRODUKT ODER DER GEHOSTETE SERVICE VERWENDEN MÖGLICHERWEISE KOMPONENTEN VON DRITTANBIETERN, FÜR DIE BESTIMMUNGEN VON DRITTANBIETERN GELTEN UND DIE ERFORDERN, DASS EIN DIENSTANBIETER UNMITTELBAR VON DEM DRITTANBIETER EIGENSTÄNDIG LIZENZIERT SEIN MUSS. WENN EIN AVAYA-CHANNEL PARTNER PRODUKTE VON AVAYA HOSTET, MUSS DIES SCHRIFTLICH VON AVAYA AUTORISIERT WORDEN SEIN, UND WENN DIESE GEHOSTETEN PRODUKTE BESTIMMTE SOFTWARE VON DRITTANBIETERN VERWENDEN ODER BEINHALTEN, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF MICROSOFT-SOFTWARE ODER CODECS, IST DER AVAYA-CHANNEL PARTNER VERPFLICHTET, AUF KOSTEN DES AVAYA-CHANNEL PARTNERS DIREKT VOM JEWEILIGEN DRITTANBIETER EIGENSTÄNDIG DIE ENTSPRECHENDEN LIZENZVEREINBARUNGEN ZU BESCHAFFEN.

IN BEZUG AUF CODECS GILT FOLGENDES: WENN DER AVAYA-CHANNEL PARTNER PRODUKTE HOSTET, DIE DEN CODEC G.729, H.264 ODER H.265 VERWENDEN ODER BEINHALTEN, BESTÄTIGT DER AVAYA-CHANNEL PARTNER UND ERKENNT AN, DASS DER AVAYA-CHANNEL PARTNER FÜR SÄMTLICHE ZUGEHÖRIGEN GEBÜHREN UND/ODER LIZENZGEBÜHREN AUFZUKOMMEN HAT. DER CODEC G.729 WIRD VON SIPRO LAB TELECOM INC. LIZENZIERT; SIEHE WWW.SIPRO.COM/CONTACT.HTML. DER CODEC H.264 (AVC) WIRD IM RAHMEN DER AVC-PATENT-PORTFOLIO-LIZENZ FÜR DEN PRIVATEN ODER ANDERWEITIG UNENTGELTLICHEN GEBRAUCH DURCH ENDKUNDEN LIZENZIERT. DIE LIZENZ GEWÄHRT (I) DIE CODIERUNG VON VIDEODATEN GEMÄSS DEM AVC-STANDARD („AVC-VIDEO") UND/ODER (II) DIE DECODIERUNG VON AVC-VIDEODATEN, DIE VON EINEM KUNDEN ZU PRIVATEN ZWECKEN CODIERT ODER VON EINEM VIDEO-ANBIETER MIT GÜLTIGER LIZENZ FÜR DIE BEREITSTELLUNG VON AVC-VIDEO BEZOGEN WURDE. ES WIRD KEINE LIZENZ GEWÄHRT ODER FÜR ANDERE ZWECKE IMPLIZIERT. WEITERE INFORMATIONEN ZU DEN CODECS H.264 (AVC) UND H.265 (HEVC) ERHALTEN SIE VON MPEG LA, L.L.C. UNTER HTTP://WWW.MPEGLA.COM.

Einhaltung der Gesetze

Der Kunde bestätigt und erkennt an, dass er verpflichtet ist, alle geltenden Gesetze und Vorschriften, einschließlich der Gesetze und Vorschriften in Bezug auf das Aufzeichnen von Anrufen, Datenschutz, geistiges Eigentum, Geschäftsgeheimnisse, Betrug und Musikaufführungsrechte, in dem Land oder Gebiet einzuhalten, in dem das Avaya-Produkt verwendet wird.

Gebührenbetrug verhindern

„Gebührenbetrug" ist die unbefugte Nutzung Ihres Telekommunikationssystems durch eine dazu nicht berechtigte Person (z. B. jemand, der kein Mitarbeiter, Vertreter, Auftragnehmer Ihres Unternehmens oder anderweitig im Auftrag Ihres Unternehmens tätig ist). Sie sollten sich darüber im Klaren sein, dass Gebührenbetrug in Verbindung mit Ihrem System

möglich ist und gegebenenfalls zu erheblichen zusätzlichen Gebühren für Ihre Telekommunikationsdienste führen kann.

Avaya-Hilfe bei Gebührenbetrug

Wenn Sie den Verdacht haben, dass Sie Opfer von Gebührenbetrug sind und technische Unterstützung benötigen, rufen Sie die Hotline für Gebührenbetrug des Technical Service Center an: +1-800-643-2353 (USA und Kanada). Weitere Support-Telefonnummern finden Sie auf der Avaya-Support-Website unter https://support.avaya.com bzw. auf einer von Avaya bekannt gegebenen Nachfolgeseite.

Sicherheitsrisiken

Informationen zu den Sicherheits-Supportrichtlinien von Avaya finden Sie unter https://support.avaya.com/security im Abschnitt „Security Policies and Support“.

Mutmaßliche Sicherheitsrisiken in Bezug auf Avaya-Produkte werden nach dem Supportverfahren für die Avaya-Produktsicherheit gehandhabt (https://support.avaya.com/css/P8/documents/100161515).

Herunterladen der Dokumentation

Die aktuellsten Versionen der Dokumentation finden Sie auf der Avaya-Support-Website unter https://support.avaya.com bzw. auf einer von Avaya bekannt gegebenen Nachfolgeseite.

Avaya-Support

Mitteilungen zu Produkten und gehosteten Diensten sowie Artikel finden Sie auf der Support-Website von Avaya: https://support.avaya.com. Dort können Sie auch Probleme mit Ihrem Avaya-Produkt oder Ihrem gehosteten Dienst melden. Eine Liste mit Support-Telefonnummern und Kontaktadressen finden Sie auf der Support-Website von Avaya unter https://support.avaya.com (bzw. auf einer von Avaya bekannt gegebenen Nachfolgeseite). Scrollen Sie ans Ende der Seite, und wählen Sie „Contact Avaya Support“ aus.

Regulatorische Erklärungen

Hinweise für Australien

Hinweis zu Hörermagneten:

Gefahr:

Der Empfänger im Hörer enthält magnetische Teile, die kleine metallische Gegenstände anziehen können. Es wird zur Vorsicht geraten, um Verletzungen von Personen zu vermeiden.

Hinweise zu Industry Canada (IC)

RSS-Standards

Dieses Gerät erfüllt die lizenzfreien RSS-Standards von Industry Canada. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

1. Dieses Gerät darf keine Interferenzen erzeugen und
2. dieses Gerät muss jede Interferenz verarbeiten, auch Interferenzen, die unerwünschten Betrieb verursachen können.

Le présent appareil est conforme aux CNR d'Industrie Canada applicables aux appareils radio exempts de licence. L'exploitation est autorisée aux deux conditions suivantes:

1. L'appareil ne doit pas produire de brouillage, et
2. L'utilisateur de l'appareil doit accepter tout brouillage radioélectrique subi, même si le brouillage est susceptible d'en compromettre le fonctionnement.

Hinweis zu Funksendern

Entsprechend der Bestimmungen von Industry Canada darf dieser Funksender nur mit einer für diesen Transmitter von Industry Canada zugelassenen Antenne und dem maximal zugelassenen Antennengewinn (oder weniger) betrieben werden. Um potentielle Funkinterferenzen für andere Benutzer zu minimieren, sollten der Antennentyp und der Antennengewinn so gewählt sein, dass die äquivalente isotrope Strahlungsleistung nicht höher als für eine erfolgreiche Kommunikation notwendig ist.

Conformément à la réglementation d'Industrie Canada, le présent émetteur radio peut fonctionner avec une antenne d'un type et d'un gain maximal (ou inférieur) approuvé pour l'émetteur par Industrie Canada. Dans le but de réduire les risques de brouillage radioélectrique à l'intention des autres utilisateurs, il faut choisir le type d'antenne et son gain de sorte que la puissance isotrope rayonnée équivalente ne dépasse pas l'intensité nécessaire à l'établissement d'une communication satisfaisante.

Dieses digitale Gerät der Klasse B entspricht der kanadischen IC-Vorschrift ICES-003.

Cet appareil numérique de la classe B est conforme à la norme NMB-003 du Canada.

Grenzwerte zur Strahlenbelastung:

Dieses Gerät hält die Grenzwerte der Industry Canada bezüglich der Belastung durch Hochfrequenzstrahlen der Allgemeinbevölkerung (unkontrollierte Umgebung) ein und darf nicht gleichzeitig mit einer anderen Antenne oder einem anderen Sender betrieben werden bzw. sich damit am selben Ort befinden.

Cet appareil est conforme aux limites d'exposition aux rayonnements RF d'Industrie Canada énoncés dans la population générale (environnement non contrôlé) et ne doivent pas être co-situés ou exploités conjointement avec une autre antenne ou émetteur.

Hinweise für Japan

Klasse-B-Erklärung.

Dies ist ein Produkt der Klasse B entsprechend dem Standard des VCCI Council. Wenn dieses Produkt in einem Wohngebiet in der Nähe eines Radio- oder Fernsehempfängers verwendet wird, können Störungen der Radiowellen auftreten. Installieren und verwenden Sie das Gerät entsprechend der Bedienungsanleitung.

この装置は、クラスB情報技術装置です。この装置は、家庭環境で使用することを目的としていますが、この装置がラジオやテレビジョン受信機に近接して使用されると、受信障害を引き起こすことがあります。
取扱説明書に従って正しい取り扱いをして下さい。 VCCI－B

Hinweis zum Denan-Stromkabel

Gefahr:

Beachten Sie bei der Installation des Geräts die folgenden Vorsichtsmaßnahmen:

- Verwenden Sie bei diesem Gerät nur die von Avaya mitgelieferten bzw. dafür vorgesehenen Verbindungs- und Stromkabel sowie Netzteile. Der Gebrauch anderer Zubehörteile kann Ausfälle, Funktionsstörungen oder Brand verursachen.
- Die mit diesem Gerät gelieferten Stromkabel dürfen nicht mit anderen Geräten verwendet werden. Nichtbefolgung dieser Hinweise kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

警告

本製品を安全にご使用頂くため、以下のことにご注意ください。

- 接続ケーブル、電源コード、AC アダプタなどの部品は、必ず製品に同梱されております添付品または指定品をご使用ください。添付品指定品以外の部品をご使用になると故障や動作不良、火災の原因となることがあります。
- 同梱されております付属の電源コードを他の機器には使用しないでください。上記注意事項を守らないと、死亡や大怪我など人身事故の原因となることがあります。

Hinweise für Mexiko

Die Bedienung dieses Geräts unterliegt den folgenden beiden Bedingungen:

1. Dieses Gerät darf keine schädliche Interferenz verursachen.
2. Dieses Gerät muss Interferenz jeder Art aufnehmen, darunter auch Interferenz, die unerwünschte Betriebsstörungen zur Folge haben kann.

La operación de este equipo está sujeta a las siguientes dos condiciones:

1. Es posible que este equipo o dispositivo no cause interferencia perjudicial y
2. Este equipo o dispositivo debe aceptar cualquier interferencia, incluyendo la que pueda causar su operación no deseada.

PoE-Hinweis (Power over Ethernet)

Die Geräte müssen ohne Weiterleitung an externe Standorte an PoE-Netzwerke angeschlossen werden.

Taiwan – Hinweis zu Funkwellen emittierenden Geräten mit geringer Leistung

802,11b/802,11g/BT:

Artikel 12 – Ohne ausdrückliche Genehmigung des NCC darf kein Unternehmen, kein Konzern und kein Einzelbenutzer die Frequenz von genehmigten Niederleistungs-Funkfrequenzgeräten ändern, deren Übertragungsleistung erhöhen oder die ursprünglichen Charakteristiken und Leistungsmerkmale ändern.

Artikel 14 – Die Niederleistungs-Funkfrequenzgeräte dürfen die Sicherheit von Flugzeugen nicht beeinträchtigen und Übertragungen im Rechtsverkehr nicht stören. Wenn dies festgestellt wird, muss der Benutzer die Verwendung sofort unterlassen, bis keine Störungen mehr auftreten. Bei dem genannten Rechtsverkehr wird davon ausgegangen, dass die Kommunikation per Funk in Übereinstimmung mit dem Telekommunikationsgesetz erfolgt. Die Niederleistungs-Funkfrequenzgeräte müssen für Störungen durch den Rechtsverkehr oder ISM-Funkwellen emittierende Geräte empfänglich sein.

802.11b/802.11g/BT 警語：

第十二條→經型式認證合格之低功率射頻電機，非經許可，公司，商號或使用者均不得擅自變更頻率、加大功率或變更原設計之特性及功能。

第十四條→低功率射頻電機之使用不得影響飛航安全及干擾合法通信；經發現有干擾現象時，應立即停用，並改善至無干擾時方得繼續使用。前項合法通信，指依電信法規定作業之無線電通信。 低功率射頻電機須忍受合法通信或工業、科學及醫療用電波輻射性電機設備之干擾。

FCC-Hinweise (U.S. Federal Communications Commission)

Konformitätserklärung

Alle Änderungen, die nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung der Bestimmungen zuständigen Partei genehmigt worden sind, können das Recht des Benutzers, dieses Gerät zu betreiben, widerrufen.

Entsprechend der Bestimmungen der FCC hinsichtlich der Hochfrequenzbelastung darf dieses Gerät und dessen Antenne nicht gemeinsam mit einer anderen Antenne oder einem anderen Transmitter installiert oder betrieben werden.

Dieses Gerät entspricht den FCC-Vorschriften, Teil 15. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

1. Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen erzeugen und
2. dieses Gerät muss jede empfangene Interferenz verarbeiten, auch Interferenzen, die unerwünschten Betrieb verursachen können.

Konformitätserklärung FCC-Klasse B Abschnitt 15

Diese Ausrüstung ist getestet und erfüllt die Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften. Diese Grenzwerte sollen einen angemessenen Schutz gegen schädliche Störungen beim Betrieb des Geräts in einem Wohngebiet bieten. Das Gerät erzeugt und nutzt Funkwellenenergie und kann Funkwellenenergie ausstrahlen. Es kann bei nicht vorschriftsgemäßer Installation und Verwendung schädliche Störungen im Funkverkehr verursachen. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass bei einer bestimmten Installation keine Störungen auftreten. Sollte das Gerät störende Auswirkungen auf den Radio- oder Fernsehempfang haben (dies kann durch das Ein- bzw. Ausschalten des Geräts getestet werden), sollte der Benutzer versuchen, die Interferenzen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Richten Sie die Empfangsantennen neu aus oder bringen Sie sie an einem anderen Ort an.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose in einem anderen Stromkreis an als dem, an dem der Empfänger angeschlossen ist.
- Wenden Sie sich an den Händler oder an einen erfahrenen Radio/Fernsehtechniker.

Grenzwerte zur Strahlenbelastung:

Dieses Gerät entspricht den FCC-Grenzwerten für Hochfrequenzstrahlung, die für unkontrollierte Umgebungen gelten. Bei Installation und Betrieb des Geräts ist ein Mindestabstand von 8 bis 20 cm zwischen Radiator und Ihrem Körper einzuhalten. Dieses Gerät sowie die zugehörige Antenne sollten nicht in der Nähe oder zusammen mit anderen Antennen oder Transmittern installiert oder eingesetzt werden.

EU-Länder

Dieses Gerät entspricht den wesentlichen Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Direktive 1999/5/EC. Die Erklärung kann von http://support.avaya.com heruntergeladen werden. Oder schreiben Sie an Avaya Inc., 211 Mt. Airy Road, Basking Ridge, NJ 07920 USA.

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Verwenden Sie nur die von Avaya zugelassenen LPS-Netzteile (Limited Power Source) für dieses Produkt.
- Bei Verwendung eines falschen Akkutyps im DECT-Hörer besteht Explosionsgefahr. Tauschen Sie Altakkus durch Akkus des korrekten Typs aus: NiMH-Akkus (Nickel Metal Hydride), wiederaufladbar, Größe AAA.
  - Für dieses Produkt werden NiMH-Akkus verwendet, die recyclebar sind und nicht mit dem Restmüll entsorgt werden dürfen, damit keine schädlichen Substanzen/ Stoffe in die Umwelt freigesetzt werden. Entfernen Sie wiederaufladbare Akkus am Ende der Nutzungsdauer und bringen Sie diese zur nächstgelegenen Akkusammelstelle.
- Stellen Sie Folgendes sicher:
  - Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
  - Verwenden Sie das Gerät nicht während eines Gewitters.
  - Verwenden Sie das Gerät nicht, um das Ausströmen von Gas in der Nähe des Gaslecks zu melden.
  - Begrenzen Sie die Stromzufuhr zum Gerät über die Telekommunikationsleitung auf 36-57 Volt DC oder ≤ 1,3 Ampere DC.

Um bei Verwendung einer Collaboration Station mit einem externen HDMI-Monitor EMC-Klasse-B-Verträglichkeit sicherzustellen, muss der Monitor über externe Gleichstrom- oder Wechselstromversorgung verfügen.

Marken

Die auf dieser Website, in der/den Dokumentation(en), den gehosteten Diensten und im/in den Produkt(en) von Avaya enthaltenen Marken, Logos und Dienstleistungsmarken („Marken”) sind eingetragene oder nicht eingetragene Marken von Avaya, seinen Partnern oder anderen Drittparteien. Die Nutzung dieser Marken ist nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung von Avaya oder der betreffenden Drittpartei, die Eigentümer der Marke ist, gestattet. Der Inhalt dieser Website, der Dokumentation(en), den gehosteten Diensten und des/der Produkt(e) darf keinesfalls dahingehend ausgelegt werden, dass stillschweigend, durch Verwirkung oder auf andere Weise eine Lizenz oder ein Recht an den Marken ohne die ausdrückliche und schriftliche Genehmigung von Avaya oder der betreffenden Drittpartei gewährt wird.

Avaya ist eine eingetragene Marke von Avaya Inc.

Alle Nicht-Avaya-Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Inhaber. Linux® ist eine eingetragene Handelsmarke von Linus Torvalds in den USA und anderen Ländern.

Inhalt

Kapitel 1: Einführung zu 9621G and 9641G/9641GS SIP-Deskphones 10
Physisches Layout 11
Anschlussbuchsen 13
Bildlauf und Navigation 14
Symbole 15
..... 15
..... 16
..... 18
..... 19
..... 20
Einstellbarer Ständer und Anzeigebildschirm 21
Verwenden der Display-Tastatur 21
Reinigen des Bildschirms 22
Kapitel 2: Der Startbildschirm 24
Einstellungen 24
Anzeigen des **Verbindungsmenüs** beim Wählen 26
Anzeige des **Verbindungsmenüs** bei Annahme eines Anrufs 26
Anzeigen der Rufdauer 26
Einrichten der Optionen für die Wahlwiederholung 27
Konfigurieren optischer Rufsignale 27
Einstellen des Audiopfads 27
Auswählen der Wahleinstellungen 28
Umschalten zwischen Name und Nummer 28
Einrichten von Kurzwahlnummern 29
Einrichten von Hauptnummern 29
Tasten beschriften 29
Anpassen der Helligkeit oder des Kontrasts des Displays 30
Einstellen der Option Zurück zum Start-Bildschirm 30
Einstellen der Textgröße 31
Einrichten eines Ruftons für Ihr Deskphone 31
Einstellen eines Ruftons für eingehende weitergeleitete Anrufe 32
Einrichten eines Ruftons für Team-Taste 32
Einrichten eines Alarms für eine Anrufübernahmegruppe 32
Einrichtung eines Ruftons für eine Anrufübernahmegruppe 33
Ändern des Hintergrund-Logos 33
Ein- und Ausschalten der Tasten-Klicktöne 34
Ein- und Ausschalten der Fehlertöne 34
Ein- oder Ausschalten des fortlaufenden Scrollens 34
Einstellen der Tastenwiederholungsverzögerung 35
Aktivieren der bidirektionalen Signalisierung für das drahtlose Headset 35
Stummschaltungs-Warnung aktivieren 35
Einrichten des Direkt-Bedienfeldes 36
Ändern der Displaysprache 36

Einstellen des Uhrzeitformats..... 37
Einrichten des Headset-Profils..... 37
Ein- und Ausschalten der automatischen Verstärkungsregelung (Automatic Gain Control)..... 37
Die Kompatibilität mit Hörgeräten konfigurieren..... 38
Integrieren anderer Anwendungen in Ihr Telefon..... 38
Aktivieren von Bluetooth..... 39
Einrichten eines Bluetooth®-fähign Headsets..... 40
Koppeln eines Bluetooth®-fähigen Headsets mit Ihrem Telefon..... 40
Browser..... 41
Verwenden des WML-Browsers..... 41
Netzwerkinformationen..... 41
Kapitel 3: Annehmen eines Anrufs..... 42
Während eines Geprächs auf ein anderes Deskphone wechseln..... 42
Kapitel 4: Tätigen eines Anrufs..... 43
Wählen einer Notrufnummer..... 43
Wahlwiederholung..... 43
Anrufen unter Verwendung von Kurzwahlnummern..... 44
Automatisches Wählen einer im Voraus zugewiesenen Nummer..... 44
Tätigen eines Anrufs durch Bearbeitung einer Nummer..... 44
Anrufen eines Teilnehmers über die Kontaktliste..... 45
Tätigen eines Anrufs per URI-Wahl..... 45
Anrufen über die Anrufübersicht..... 45
Wählen einer E.164-Nummer..... 46
Löschen einer Nummer..... 46
Kapitel 5: Gruppenansage durchführen..... 47
Kapitel 6: Standardanruffunktionen..... 48
Anruf stumm schalten..... 48
Stummschaltungs-Warnung konfigurieren..... 48
Einen Anruf auf Halten setzen..... 49
Umlegen eines Anrufs ohne Rückfrage..... 49
Umlegen eines Anrufs mit Rückfrage..... 50
Einrichten von Benachrichtigungen für die erweiterte Anrufübernahme..... 51
Verwendung der Konferenzfunktion..... 51
Einrichten einer Konferenzschaltung..... 51
Zuschalten einer auf Halten gesetzten Person zu einer Konferenz..... 52
Ein Konferenzgespräch auf Halten setzen..... 52
Trennen des zuletzt zu einer Konferenz zugeschalteten Teilnehmers..... 52
Details einer Telefonkonferenz ansehen..... 53
Info über Umleiten von Anrufen..... 53
Aktivieren von Alle Anrufe weiterleiten..... 53
Rufumleitung einschalten..... 54
Rufumleitung ausschalten..... 54
Umleiten von Anrufen, wenn Ihre Leitung belegt ist oder Sie den Anruf nicht entgegennehmen..... 54
Regeln für erweiterte Anrufumleitung festlegen..... 54

Kapitel 7: Verwenden von aufgeschalteten Leitungstasten 57
Einen Anruf auf einer aufgeschalteten Leitung annehmen 57
Sich einem Gespräch auf einer aufgeschalteten Leitung zuschalten 57
Auf einer überbrückten Leitung einen ausgehenden Anruf tätigen 58
Ausschließen der Aufschaltung von Anrufen durch andere 58
Unabhängige Benachrichtigung für jedes Auftreten aufgeschalteter Anrufe 58
Kapitel 8: Verwenden der Kontaktliste 60
Suchen nach einem Kontakt 60
Erweiterte Suche 60
Anzeigen von Kontaktdetails 61
Hinzufügen neuer Kontakte 62
Kontakt bearbeiten 62
Ändern der primären Kontaktnummer 63
Einen Kontakt löschen 63
Einem Kontakt einen bestimmten Rufton zuweisen 64
Zugriff auf Exchange-Kontakte 64
Kapitel 9: Instant Messaging 65
Instant Messaging (IM) aktivieren 65
Starten einer Instant-Messaging (IM)-Sitzung aus der Kontaktliste 66
Eine Sofortnachricht beantworten 66
Verwenden von Sofortnachricht-Vorlagen 66
Meldung und Benachrichtigung bei verpassten Sofortnachrichten 67
Verwenden der Instant-Messaging-Übersicht 67
Kapitel 10: Anwesenheit 69
Anzeigen des Anwesenheitsstatus von Kontakten 69
Ändern des Anwesenheitsstatus 70
Aktivieren von „Alle Anrufe Weiterleiten“ (AlleWei) bei gleichzeitiger Aktivierung von „Nicht stören“ (DND) 70
Aktivieren von „Autom. Abwesenheit“ 71
Kapitel 11: Die Kompatibilität mit Hörgeräten konfigurieren 72
Kapitel 12: Informationen zur Hotline 73
Kapitel 13: Anrufübersicht 74
Anzeigen des Anrufverlaufs 74
Details der Anrufübersicht anzeigen 74
Einen Eintrag aus der Anrufübersicht zu Ihrer Kontaktliste hinzufügen 75
Einen Eintrag aus dem Journal entfernen 75
Alle Einträge dem Anrufjournal löschen 75
Ausschalten des Journals 76
Kapitel 14: Verwenden des Kalenders 77
Erinnerungen an Kalendertermine 77
Termine überprüfen 77
Kapitel 15: Über Funktionen 79
Verwenden des Menüs „Funktionen“ 79
Funktionstabelle 80
Überwachen anderer Nebenstellen auf einen Blick 82
SLA Mon™ - Überblick 82

Zuweisung von Beschriftungen für Zielwahlnummern ... 83
Aktivieren der automatischen Rückruffunktion ... 83
Herstellen einer automatischen internen Verbindung ... 83
Verhindern, dass Ihre Nummer während eines Anrufs angezeigt wird ... 84
Anzeigen Ihrer Rufnummer bei ausgehenden Anrufen ... 84
Parken eines Anrufs ... 85
Entgegennehmen eines Anrufs ... 85
Während eines Geprächs auf ein anderes Deskphone wechseln ... 85
Einen Anruf, der an eine andere Nebenstelle gerichtet ist, übernehmen ... 85
Übernehmen eines Anrufs von Ihrer Übernahmegruppe ... 86
Entgegennehmen eines Anrufs für ein Mitglied Ihrer Anrufübernahmegruppe ... 86
Anrufen einer Person aus Ihrer internen Gruppe ... 86
Verwenden der Fangschaltung ... 87
Tätigen eines Prioritätsanrufs ... 87
Unterbrechen eines Anrufs mit einer Aufschaltung ... 88
Aktivieren der LNCC-Funktion ... 88
Deaktivieren der LNCC-Funktion ... 89
Visuelle Benachrichtigung über einen verschlüsselten Anruf ... 89
Aktivieren von EC500 für gleichzeitige Anrufe auf mehreren Telefonen ... 90
Erweitern eines Anrufs auf Ihr Handy (EC500) ... 90
Sammelanschluss - Besetzt ... 90
Verwenden von Sammelanschluss - Besetzt ... 91
Kapitel 16: Informationen zur Team-Taste ... 92
Aktiven Anruf auf überwachter Nebenstelle annehmen ... 93
Kurzwahl einer überwachten Nebenstelle ... 93
Übertragen eines Anrufs an ein überwachtes Deskphone ... 94
Zuweisen von Ruftönen an eine überwachten Station ... 94
Kapitel 17: Eingeschränkter Zugriff während eines Failovers ... 96
Kapitel 18: Sperren und Anmelden sowie Abmelden von Ihrem Deskphone ... 98
Anmeldung bei Ihrem Telefon ... 98
Sperren und Entsperren des Deskphones ... 99
Abmeldung von Ihrem Deskphone ... 99

Kapitel 1: Einführung zu 9621G and 9641G/9641GS SIP-Deskphones

Ihr Deskphone verfügt über viele Funktionen, darunter:

- Ansicht und Verwaltung Ihrer Anrufe, Anrufprotokolle und Kontaktlisten
- Anpassung Ihres Deskphones
- Zugriff auf Ihre Voicemail
- Verwendung des integrierten WML-Browsers

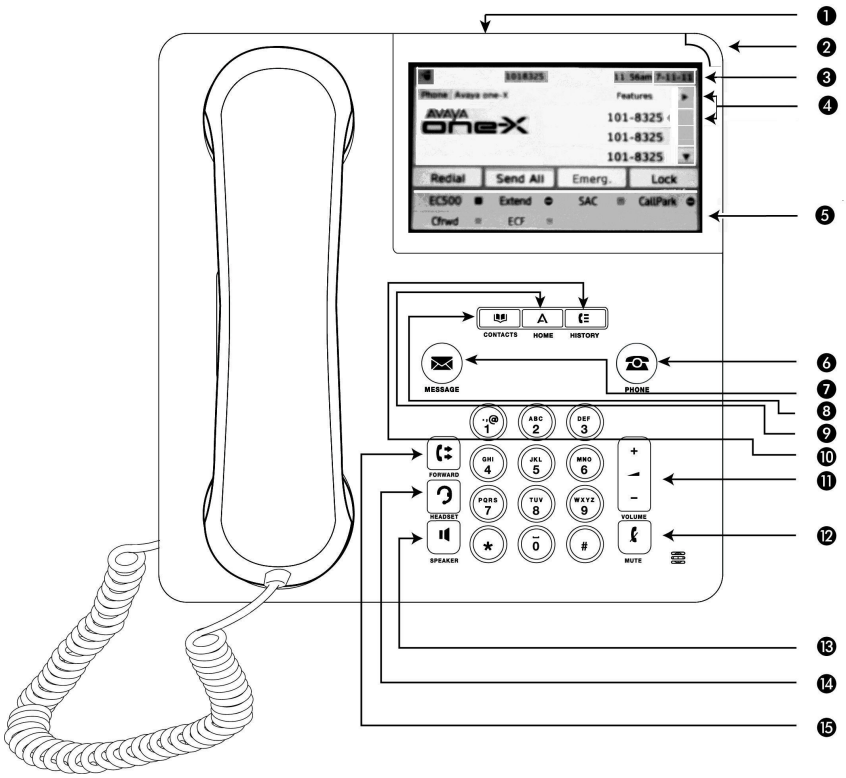
Darüber hinaus können Sie bis zu drei Tastenmodule mit Ihrem Deskphone verbinden, um die verfügbare Anzahl an Anrufanzeigen und Funktionen zu erhöhen. Die verbundenen Tastenmodule müssen identische Typen und Modelle sein. Das 9621G-Modell bietet keinen Anschluss für Tastenmodulverbindungen.

Der Buchstabe G in einem Deskphone-Modellnamen verweist auf einen integrierten Gigabit-Ethernetadapter zur schnelleren Datenübertragung.

Die Deskphones 9621G, 9641G und 9641GS verfügen über ein LCD-Farbdisplay. Das 9621G Deskphone hat einen kleineren Anzeigebereich als das 9641G Deskphone und besitzt keinen USB-Anschluss. Das 9641GS Deskphone hat einen kapazitiven 5,0-Zoll-TFT-Screen, das 9641G verfügt hingegen über einen resistiven 4,7-Zoll-TFT-Screen. Das 9641GS bietet daher eine höhere Berührungsempfindlichkeit sowie eine hellere und schärfere Anzeige. Auf der Rückseite des 9641GS Deskphones befindet sich die Ethernet-Schnittstelle und LED-Leuchte zur Überwachung der Aktivität der Netzwerkschnittstelle. Falls in diesem Handbuch nichts anderes erwähnt wird, verfügen alle drei Modelle über die gleichen Leistungsmerkmale und Funktionen.

Ihr Administrator hat möglicherweise nicht alle Funktionen und Merkmale konfiguriert, die in diesem Benutzerhandbuch beschrieben werden.

Physisches Layout



Die folgende Tabelle enthält Beschreibungen der Tasten und Funktionen des Deskphones.

Referenznummer	Name	Symbol, falls zutreffend	Beschreibung
1	USB-Anschluss	N/V	Das Modell 9621G verfügt nicht über einen USB-Anschluss.
2	Nachrichtenanzeige	N/V	Eine rote Leuchte oben rechts auf dem Deskphone verweist auf vorhandene Voicemail-Nachrichten. Wenn die Anruf-LED auf Ihrem Telefon aktiviert ist, blinkt die LED bei einem eingehenden Anruf. Neben der Nachrichtenanzeige leuchtet auf dem Deskphone auch die **Nachrichten**-Taste, wenn Voicemail-Nachrichten vorliegen.
3	Telefondisplay	N/V	Die erste Zeile zeigt Statusinformationen wie Datum und Uhrzeit, primäre Nebenstelle, Hinweise auf Störungen, Sofortnachrichtenanzeige sowie Anrufe in Abwesenheit an. Die zweite Zeile, die so genannte Statuszeile, enthält nützliche Informationen, beispielsweise, wann die rechten oder linken Navigationspfeile verwendet werden können, um verschiedene Bildschirme oder Menüs anzuzeigen. Die Statuszeile enthält auch Hinweise zur derzeit aktiven Anwendung oder zu auf dem Bildschirm durchzuführenden Aktionen. Die Leitungsanzeigen befinden sich unterhalb der Statuszeile. Die Anzahl der zum Tätigen und Empfangen von Anrufen verfügbaren Leitungs-

Die Tabelle wird auf der nächsten Seite fortgesetzt …

Referenznummer	Name	Symbol, falls zutreffend	Beschreibung
			tasten basiert auf der Konfiguration Ihres Systems durch den Administrator. Die Anzahl der bei Deskphones mit Berührungsbildschirmen verfügbaren Leitungen richtet sich nach der Einrichtung des Quick Touch Panels (QTP) durch den Administrator. Weitere Informationen finden Sie unter Direkt-Bedienfeld einrichten auf Seite 36. Berühren Sie einfach die Leitungsanzeige, um einen Anruf zu tätigen oder entgegenzunehmen. Die unterste Zeile der Anzeige zeigt das QTP, das die Optionen enthält und die Ihr Administrator für Ihre Nebenstellen konfiguriert hat, z. B. EC500, Anrufweiterleitung oder erweiterte Anrufweiterleitung.
4	Funktionen und Leitungsanzeigezeilen	N/V	Auf Deskphones mit Berührungsbildschirmen zeigen Anrufsymbole auf den einzelnen Leitungen an, welche Leitungen belegt und welche für Anrufe verfügbar sind. Berühren Sie die Leitung, die Sie verwenden möchten. Leitungen zeigen außerdem an, ob das System oder eine Systemnummer eine Funktion in der Funktionsansicht oder in der Ansicht Systemnummer aktiviert oder deaktiviert hat.
5	Quick Touch Panel (QTP)	N/V	Das Direkt-Bedienfeld zeigt die Optionen an, die Ihr Administrator für Ihre Nebenstellen verwaltet, z. B. EC500, Anrufweiterleitung oder erweiterte Anrufweiterleitung.
6	Telefon		Die Taste **Telefon** zeigt das **Verbindungsmenü** an, wenn Sie die Taste drücken. Während eines Anrufs können Sie über das **Verbindungsmenü** auf folgende Funktionen zugreifen: • Halten • Konferenz • Umlegen • Verbindungstrennung
7	Nachricht		Wenn Sie die Taste **Nachricht** drücken, werden Sie direkt mit Ihrem Voicemail-System verbunden. Diese Taste leuchtet an Ihrem Deskphone auf, wenn Sie Sprachnachrichten haben.
8	Kontakte		Wenn Sie die Taste **Kontakte** drücken, zeigt das **Verbindungsmenü** die Einträge in Ihrer Kontaktliste an.
9	Startbildschirm		Drücken Sie **Startseite**, um den Bildschirm **Startseite** zu öffnen. Dort können Sie Optionen und Einstellungen konfigurieren, den Browser öffnen oder auf alle verfügbaren Anwendungen zugreifen.
10	Journal		Wenn Sie **Journal** drücken, zeigt das **Verbindungsmenü** das Anrufprotokoll Ihrer aus- und eingegangenen und nicht angenommenen Anrufe. Das Symbol auf der Taste **Journal** leuchtet, wenn Sie entgangene Anrufe haben. In der obersten Zeile wird das Symbol für **entgangene**

Die Tabelle wird auf der nächsten Seite fortgesetzt …

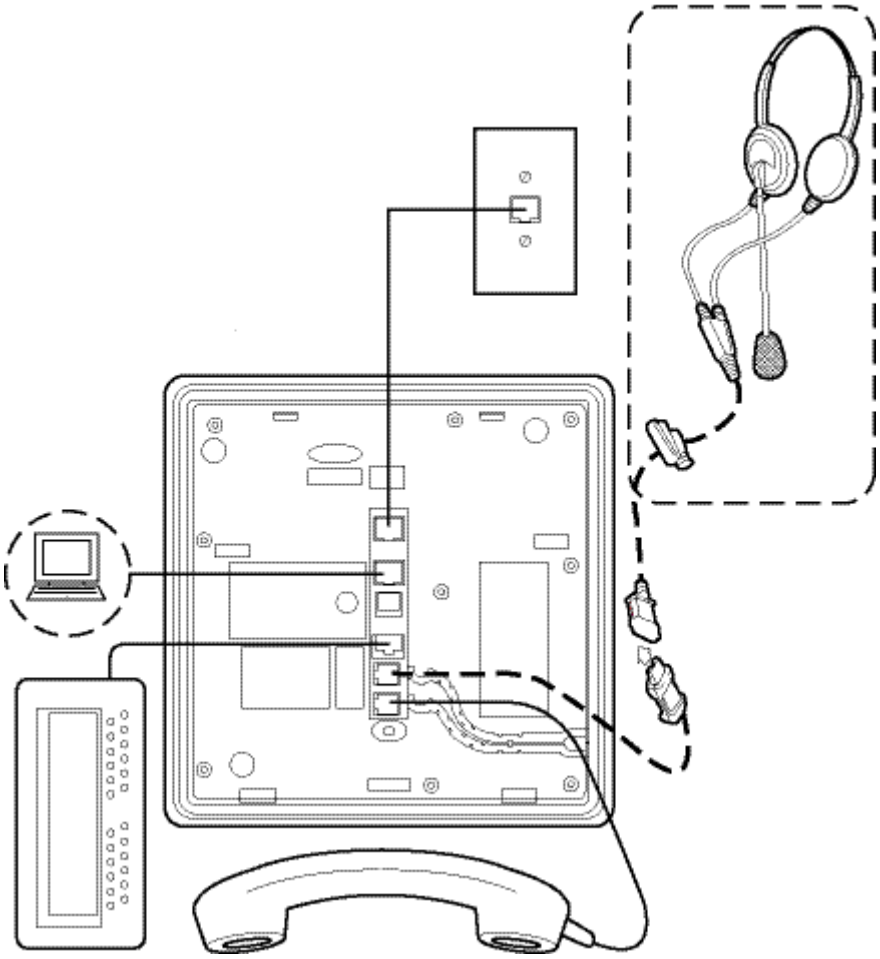
Referenznummer	Name	Symbol, falls zutreffend	Beschreibung
			Anrufe sowie die Anzahl der entgangenen Anrufe angezeigt.
11	Lautstärke		Drücken Sie während eines Telefongesprächs **+** oder **-** auf der **Lautstärketaste**, um die Lautstärke von Hörer, Headset oder Lautsprecher entsprechend zu regeln. Wenn Sie gerade kein Telefongespräch führen, regeln diese Tasten die Lautstärke des Ruftons.
12	Stumm		Drücken Sie die **Stumm**-Taste, um ein laufendes Gespräch stumm zu schalten. Um die Stummschaltung zu deaktivieren, drücken Sie erneut auf **Stumm**.
13	Lautsprecher		Drücken Sie die **Lautsprecher**-Taste zur Verwendung der Freisprecheinrichtung. Um ein Gespräch ohne die Freisprecheinrichtung fortzusetzen, heben Sie den Hörer ab oder drücken Sie die **Headset**-Taste.
14	Headset		Drücken Sie die Taste **Headset**, um das Headset zu verwenden, falls es angeschlossen ist.
	Weiterleiten		Drücken Sie **Weiterleiten**, um das Weiterleitungsmenü zu öffnen.

Anschlussbuchsen

Die folgende Abbildung zeigt die auf der Geräterückseite der Avaya Deskphone-Modelle 9621G und 9641G/9641GS befindlichen Anschlussbuchsen. Das Schema zeigt, welches Gerät mit welcher Busche zu verbinden ist.

Hinweis:

Das Modell 9621G bietet keine Unterstützung für Tastenmodule.



Bildlauf und Navigation

Wenn der Administrator die Belegtanzeige, Rufnummern der Anlage, oder Tasten für die automatische Wahl auf Ihrem Deskphone aktiviert hat, können Sie über das Symbol **Mehr** in der Funktionsliste diese Tasten anzeigen.

Das Detailsymbol ist ein nach rechts zeigender blauer Pfeil. Berühren Sie das Detailsymbol, um weitere Informationen über diesen Eintrag anzuzeigen. Durch Berühren des Pfeils rechts neben dem Kontaktnamen wird beispielsweise eine Liste aller für diese Person gespeicherten Telefonnummern angezeigt.

Sie können eine Zeile oder einen Softkey oder die Softkeybeschriftungen auf dem Display berühren. Die Beschriftungen der Softkeys ändern sich je nach Kontext: Berühren Sie einen Kontakt, um diese Person anzurufen, berühren Sie eine Leitung im **Verbindungsmenü**, um einen eingehenden Anruf entgegenzunehmen, heben Sie den Hörer ab, um einen Anruf zu tätigen, oder nehmen Sie einen auf Halten gesetzten Anruf wieder auf.

Sie können darüber hinaus jederzeit durch Betätigen der jeweiligen Tasten auf dem Telefon auf das **Verbindungsmenü** oder den **Startbildschirm** zugreifen.

Symbole

Eine Beschreibung der Symbole Ihres Deskphones finden Sie in der nachfolgenen Tabelle.Die Symbole sind nach der jeweiligen Anwendung kategorisiert.

Die Verwendung der Symbole im Startbildschirm erfolgt durch Berührung. Anhand dieser Symbole können Sie Telefoneinstellungen ändern, die Favoriten aufrufen, um die dort gespeicherten Nummern zu bearbeiten oder neue hinzuzufügen, oder den Anzeigebildschirm bereinigen. Ihr Administrator stellt Ihnen möglicherweise weitere optionale Symbole auf dem Startbildschirm zur Verfügung, die in dieser Tabelle nicht aufgeführt sind. Auf dem Startbildschirm wird außerdem ein horizontaler grüner Balken über dem Softkey „AlleWei“ angezeigt, der anzeigt, dass die Funktion „Alle Anrufe weiterleiten“ (AlleWei) aktiviert ist. Informationen zu optionalen Anwendungen erhalten Sie ebenfalls von Ihrem Systemadministrator.

Symbol	Beschreibung
	Einem unter den Hauptnummern gespeicherten Kontakt wird eine Haupttelefonnummer zugewiesen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Einrichten von Hauptnummern auf Seite 29.
	Einem unter den Favoriten gespeicherten Kontakt wird eine private Hauptnummer zugewiesen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Einrichten von Hauptnummern auf Seite 29.
	Einem unter den Hauptnummern gespeicherten Kontakt wird eine Büronummer zugewiesen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Einrichten von Hauptnummern auf Seite 29.
	Einem unter den Hauptnummern gespeicherten Kontakt wird eine Handy-Hauptnummer zugewiesen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Einrichten von Hauptnummern auf Seite 29.
	Durch Berühren wird die WML-Browseranwendung aufgerufen.
	Durch Berühren wird das Einstellungsmenü aufgerufen.
	Weitere Symbole des Startbildschirms anzeigen.
	Vorherige Seite mit Symbolen des Startbildschirms anzeigen.
	Durch Berühren wird das Hauptmenü zur Bildschirmbereinigung aufgerufen.
	Damit wird eine Energiesparmaßnahme angezeigt. Durch Berühren dieses Symbols wird die „Hintergrundbeleuchtung aus-

Die Tabelle wird auf der nächsten Seite fortgesetzt …

Symbol	Beschreibung
	geschaltet“. Sobald das Telefon benutzt wird, geht die Beleuchtung wieder an.
	Durch Berühren wird das Hauptmenü zur Abmeldung aufgerufen.
	Durch Berühren wird das Hauptmenü der Netzwerkinfo aufgerufen.
	Durch Berühren im Menü „Optionen + Einstellungen“ wird das Menü „Anzeige & Töne“ aufgerufen.
	Durch Berühren im Menü „Optionen + Einstellungen“ wird das Menü „Anrufeinstellungen“ aufgerufen.
	Durch Berühren im Menü „Optionen + Einstellungen“ wird das Menü „Anwendungseinstellungen“ aufgerufen.
	Durch Berühren im Menü „Optionen + Einstellungen“ wird das Menü „Sprache & Region“ aufgerufen.
	Durch Berühren im Menü „Optionen + Einstellungen“ wird das Menü für erweiterte Einstellungen aufgerufen.
	Durch Berühren im Menü „Optionen + Einstellungen“ wird das Menü für die Kurzwahl aufgerufen.
	Durch Berühren im Menü „Optionen + Einstellungen“ wird das Menü für die Hauptnummernzuweisung aufgerufen. Diese Funktion wird zum Konfigurieren von Hauptnummern verwendet. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Einrichten von Hauptnummern auf Seite 29.
	Zeigt an, dass Bluetooth® aktiviert, aber derzeit kein Gerät gekoppelt ist.
	Zeigt an, dass das Telefon mit einem Bluetooth®-fähigen Headset gekoppelt ist und damit kommunizieren kann.
	Zeigt an, dass der SLA Mon™-Agent die Kontrolle über das Deskphone übernommen hat.
	Zeigt an, dass der Anruf für SLA Mon™ aufgezeichnet wird.
	Es zeigt die Informationen über Avaya an.

Einige Symbole werden aufgabenabhängig in der obersten Zeile angezeigt, wie beispielsweise zur Benachrichtigung, dass entgangene Anrufe in der Anrufübersicht vermerkt worden sind. Andere Symbole werden in der Leitungsanzeige angezeigt, beispielsweise das Detailssymbol rechts neben dem Kontaktnamen, das Ihnen die Navigation zu den Detailinformationen des Kontakts ermöglicht. Auch auf Anwendungsbildschirmen wie der Kontaktliste und der Anrufübersicht werden Symbole verwendet.

Symbol	Beschreibung
	Details-Taste. Berühren Sie diese Taste, um zusätzliche Informationen über ein Element anzuzeigen oder um Bildschirme mit verwandten Informationen anzuzeigen.
	Anrufübersicht: Alle Anrufe.
	Anrufübersicht: Entgangene Anrufe.
	Anrufübersicht: Abgegangene Anrufe.
	Anrufübersicht: Angenommene Anrufe.
	Kontakt – Private Telefonnummer.
	Kontakt – Handy-Telefonnummer.
	Kontakt – Bürotelefonnummer.
	Kontakt — Löschen Sie einzelne Nummern für einen Kontakt.
	Kontakt: Hauptnummer.
	Das Anwesenheitssymbol weist auf einen Kontakt hin, dessen Anwesenheit verfolgt werden soll. Berühren Sie dieses Symbol, um anzuzeigen, dass Sie die Verfolgung der Anwesenheit im Bildschirm mit den Kontaktdetails einrichten und eine Telefonnummer oder URI/URL eingeben möchten, die für diesen Kontakt verfolgt werden soll.
	Es zeigt an, dass die Anrufübersicht für aufgeschaltete Anrufe aktiviert ist.
	Es zeigt an, dass die Anrufübersicht für aufgeschaltete Anrufe deaktiviert ist.
	Zeigt an, dass Microsoft® Exchange in Ihr Deskphone integriert ist.

IM-Symbole	Beschreibung
	IM-Symbol „Aktiv“
	IM-Symbol „Abwesend“
	IM-Symbol „Beschäftigt“

Die Tabelle wird auf der nächsten Seite fortgesetzt …

IM-Symbole	Beschreibung
	IM-Symbol „Inaktiv“.
	IM-Symbol „Angenommen“
	IM-Symbol „Verpasst“
	IM-Symbol „Ausgehend“
	IM in der Statuszeile.
	IM „Ausgewählt“ in der Statuszeile.
	IM „Verpasst“ in der oberen Zeile.

Einige funktionsbezogene Symbole werden aufgabenabhängig in der obersten Zeile angezeigt, beispielsweise zur Benachrichtigung, dass die Funktionen „Send All Calls“ (Alle Anrufe senden) aktiv ist oder dass ein Systemfehler aufgetreten ist. Andere Funktionen werden im Funktionsmenü angezeigt, um darauf hinzuweisen, dass die aufgelisteten Funktionen aktiv oder inaktiv sind.

Symbol	Beschreibung
	Dieses Symbol zeigt an, dass das Telefon nicht mit dem Netzwerk verbunden ist und im „Failover“-Modus ausgeführt wird. Möglicherweise sind einige Funktionen nicht verfügbar oder funktionieren nicht richtig. Weitere Informationen finden Sie unter Eingeschränkter Zugriff während eines Failovers auf Seite 96.
	Die Funktion „Alle Anrufe senden“ ist aktiviert.
	Die Funktion ist aktiviert.
	Die Funktion ist ausgeschaltet (nicht aktiviert).
	Zeigt an, dass der Anruf einen Breitbandcodec für ausgezeichnete Sprachqualität verwendet.
	Zeigt eine geringe Netzwerkleistung oder lokale Netzwerkprobleme an, welche die Qualität des Anrufs beeinträchtigen können.
	Zeigt, dass der Benutzer die LNCC-Funktion aktiviert hat.

Die Tabelle wird auf der nächsten Seite fortgesetzt …

Symbol	Beschreibung
	Benutzer können die Anzahl der gleichzeitig eingehenden Anrufe mit Hilfe der Funktion Begrenzung der Anzahl gleichzeitiger Anrufe (LNCC) festlegen, welche das Deskphone mit mehreren Leitungstasten zu einem Deskphone mit einer einzelnen Leitungstaste ändert. Wenn der Benutzer bei aktiver LNCC-Funktion einen eingehenden Anruf erhält, und der Benutzer bereits einen Anruf tätigt, erhält der Anrufer das Besetztzeichen.
	Zeigt den Status „Team frei“ auf einer freien Leitung an.
	Zeigt an, dass das Deskphone gesperrt ist.
	Zeigt den Status „Team frei/Umleitung“ auf einer freien Leitung an.
	Zeigt einen einzelnen eingehenden Anruf für das Team auf einer freien Leitung an.
	Zeigt mehrere eingehende Anrufe für das Team auf einer freien Leitung an.
	Zeigt den Status „Team beschäftigt“ auf einer belegten Leitung an.
	Zeigt den Status „Team beschäftigt/Umleitung“ auf einer belegten Leitung an.
	Zeigt den Status „Team beschäftigt und einzelner eingehender Anruf“ auf einer belegten Leitung an.
	Zeigt den Status „Team beschäftigt und mehrere eingehende Anrufe“ auf einer belegten Leitung an.

Symbol	Name	Beschreibung
	Verfügbar	Der Benutzer ist verfügbar und in der Lage zu kommunizieren.
	Im Gespräch	Der Benutzer befindet sich in einem Gespräch.
	Beschäftigt	Der Benutzer ist beschäftigt.
	Abwesend	Der Benutzer ist nicht in der Nähe des Deskphones.
	Nicht stören	Der Benutzer möchte nicht kommunizieren.
	Nicht am Platz/Offline	Nicht am Platz: Der Benutzer ist nicht im Büro. Offline: Der Benutzer möchte unsichtbar sein.

Die Tabelle wird auf der nächsten Seite fortgesetzt …

Symbol	Name	Beschreibung
	Unbekannt	Der Anwesenheitsstatus des Benutzers ist unbekannt oder das Deskphone ist nicht registriert.

Auf dem Deskphone werden Anwesenheitssymbole nur angezeigt, wenn Sie die Option zum Verfolgen der Anwesenheit eines Kontakts konfiguriert haben. Diese Option können Sie beim Hinzufügen oder Bearbeiten der Details eines Kontakts konfigurieren. Das Deskphone zeigt außerdem die Anwesenheitssymbole auf der **Startseite** gemäß dem Status des Kontakts an.

Hinweis:

Die Anwesenheitsverfolgung steht Ihnen nur zur Verfügung, wenn der Administrator diese Funktion für Sie konfiguriert hat.

Je nach Zweck werden einige Symbole möglicherweise in der obersten Zeile angezeigt, beispielsweise um Sie darauf hinzuweisen, dass ein Headset aktiv ist. Andere Symbole werden in den jeweiligen Leitungsanzeigen angezeigt, um auf den Status dieser Leitungen hinzuweisen.

Symbol	Beschreibung
	Rufsignal eines eingehenden Anrufs.
	Diese Leitung wird gegenwärtig nicht benutzt.
	Anruf ist aktiv.
	Dieser Anruf wird gehalten.
	Ihre Anrufe werden weitergeleitet.
	Gegenwärtig wird eine aufgeschaltete Leitung benutzt.
	EC500 ist aktiviert.
	Konferenzschaltung ist aktiv.
	Eine Konferenzschaltung wird gehalten.
	Die Lautstärke der Freisprecheinrichtung wird reguliert.

Die Tabelle wird auf der nächsten Seite fortgesetzt …

Symbol	Beschreibung
	Lautstärke des Headsets wird reguliert.
	Details-Taste. Berühren Sie diese Taste, um zusätzliche Informationen über ein Element anzuzeigen oder um Bildschirme mit verwandten Informationen anzuzeigen.
	Der gegenwärtige Anruf ist stumm geschaltet.
	Der Rufton ist ausgeschaltet, indem so lange auf das Minuszeichen der **Lautstärke**-Taste gedrückt wird, bis der Lautstärkepegel Null erreicht. Um den Lautstärkepegel wieder zu erhöhen, drücken Sie das Pluszeichen auf der **Lautstärke**-Taste.
⚠	Dieses Symbol zeigt an, dass das Telefon nicht mit dem Netzwerk verbunden ist und im „Failover“-Modus ausgeführt wird. Möglicherweise sind einige Funktionen nicht verfügbar oder funktionieren nicht richtig. Weitere Informationen finden Sie unter Eingeschränkter Zugriff während eines Failovers auf Seite 96.

Einstellbarer Ständer und Anzeigebildschirm

Sie können den Anzeigebildschirm individuell einstellen. Um den Bildschirm zu bewegen, ziehen Sie die obere Kante des Bildschirms langsam gegen sich, wobei Sie Klicken der Einrastung hören. Jedes Klickgeräusch signalisiert eine Rastposition. Sie können den Bildschirm in die ursprüngliche flache Position zurückschieben. Ziehen Sie den Anzeigebildschirm vorsichtig zu sich heran und schieben Sie ihn anschließend in die ursprüngliche flache Position zurück.

Sie können das Telefon auf dem Ständer in einer flachen oder aufgerichteten Position nutzen. Um das Telefon für die Wandmontage vorzubereiten, müssen Sie den Aufhänger unterhalb des Gabelumschalters in der oberen Hörmuschelvertiefung nach oben drehen und sicherstellen, dass der Hörer in der richtigen Position ist. Um den Aufhänger anheben und umgedreht wieder einsetzen zu können, benötigen Sie einen kleinen Schraubendreher.

Verwenden der Display-Tastatur

Die Display-Tastatur wird von den Deskphones für die Sprachen Französisch und Russisch unterstützt. Sie können auch mit einer nicht-englischen Tastatur nach Kontakten suchen.

Anhand der folgenden Diagramme sehen Sie, wie Namen, Telefonnummern und Beschriftungen hinzugefügt oder geändert werden können. Berühren und Halten der Rücktaste erzeugt eine automatische Wiederholaktion, wobei die Zeichen so lange einzeln nacheinander gelöscht werden, wie Sie die Rücktaste gedrückt halten. Berühren Sie das Häkchen **Erledigt**, sobald Sie die Bearbeitung abgeschlossen haben. Mit dem Häkchen **Abbrechen** verwerfen Sie Änderungen und kehren zum vorhergehenden Bildschirm zurück.

Abbildung 1: Tastatur zur Texteingabe

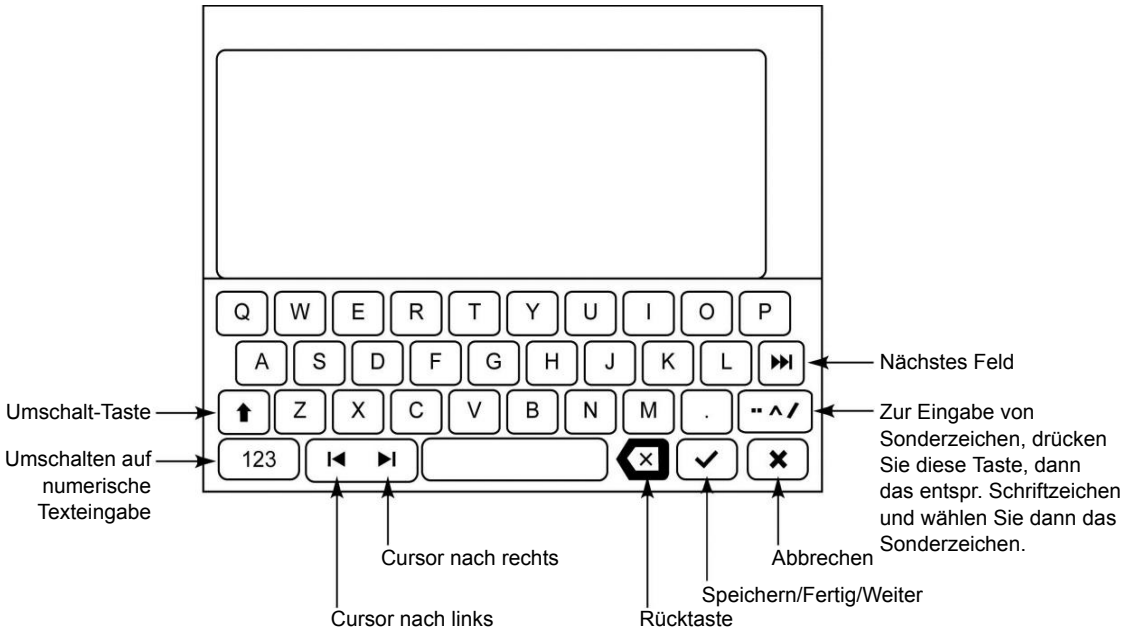
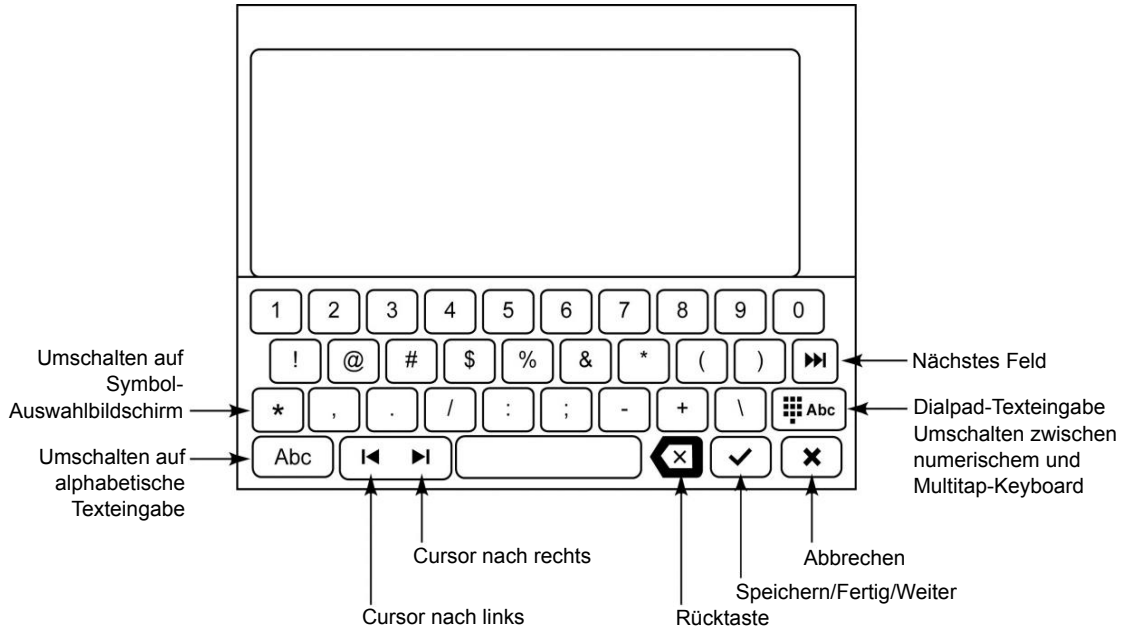


Abbildung 2: Tastatur zur Zifferneingabe



Reinigen des Bildschirms

Sie sollten den Touchscreen regelmäßig mit einem weichen, leicht angefeuchteten und fusselfreien Tuch reinigen, um Fingerabdrücke und andere Verschmutzungen auf dem Touchscreen zu entfernen. Wählen Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen** und anschließend **Reinigung Berührungsbildschirm**, um den Berührungsbildschirm zu deaktivieren, damit Sie keine Aktion auslösen oder Anwendung starten. Folgen Sie den

erscheinenden Anweisungen und drücken Sie eine beliebige Telefontaste, wenn Sie die Reinigung abgeschlossen haben.

⚠ Warnung:

Verwenden Sie zum Reinigen des Bildschirms Wasser oder ein für LCD-Monitore, Computer und Touchscreens geeignetes Reinigungsmittel. Verwenden Sie in keinem Fall scharfe Chemikalien, Fensterreiniger, Scheuermittel, Aerosolsprays, Ammoniak oder Lösungsmittel zum Reinigen des Touchscreens. Das Reinigungsmittel darf nicht über Öffnungen am Gerät in das Telefon eindringen.

Kapitel 2: Der Startbildschirm

Drücken Sie unterhalb des Displays auf die Taste **Startseite**, um auf den **Startbildschirm** zuzugreifen. Über die Symbole auf dem **Startbildschirm** können Sie Optionen + Einstellungen Ihres Telefons anpassen und benutzerspezifisch einrichten, Ihre Telefon- und Netzwerkeinstellungen anzeigen, häufig benutzte Tasten anwenden, die auf dem Bildschirm angezeigten Daten entfernen, auf Ihren Kalender zugreifen (falls eingerichtet) und sich abmelden.

Sie können Kurzwahlsymbole und Hauptnummern einrichten, die im **Startbildschirm** angezeigt werden sollen. Ihr Administrator stellt Ihnen auf Ihrem **Startbildschirm** eventuell weitere webbasierte Anwendungen zur Verfügung wie beispielsweise ein Unternehmensverzeichnis oder eine Support-Seite. Um eine auf dem **Startbildschirm** angezeigte Anwendung aufzurufen, berühren Sie einfach das dazugehörige Symbol. Wenn Sie mehr als neun Hauptnummern gespeichert haben oder Ihr Administrator mehr als acht WML- bzw. von Avaya bereitgestellte Anwendungen aktiviert hat, besteht Ihr **Startbildschirm** aus insgesamt zwei Seiten. Berühren Sie die Bildlaufleiste auf der rechten Seite des **Startbildschirms**, um die nächste Seite anzuzeigen.

Wenn Sie über eine Kalender-Anwendung verfügen, können Sie Termine und Erinnerungen einsehen und ändern. Siehe hierzu Integrieren anderer Anwendungen in Ihr Telefon auf Seite 38, um die Voreinstellungen für die Kalenderanwendung einzurichten und Verwenden des Kalenders auf Seite 77 mit Informationen zur Verwendung dieser Funktion.

Der jeweilige Inhalt Ihres **Startbildschirms** hängt davon ab, wie Ihr Administrator das System eingerichtet hat, aber „Einstellungen“ sollte in jedem Fall angezeigt werden. In diesem Menü können Sie die Anrufeinstellungen, die Sprache, in der Informationen auf dem Bildschirm angezeigt werden, und das Aussehen des Bildschirms und die verwendeten Signaltöne auswählen sowie die Anzeige löschen, sich von Ihrem Telefon abmelden und mehr.

Einstellungen

Im Menü „Einstellungen“ stehen folgende Optionen zur Auswahl:

- **Optionen + Einstellungen**
- **Anwesenheit**
- **Bluetooth-Setup**
- **Netzwerkinformationen**
- **Anzeige aus**
- **Touchscreen-Reinigung**
- **Über Avaya**

- **Abmelden**

Über das Menü **Optionen + Einstellungen** können Sie auf folgende Funktionen zugreifen:

- Anrufeinstellungen, mit Optionen für die automatische Anzeige des **Verbindungsmenüs** bei eingehenden oder ausgehenden Anrufen, Aktivierung bzw. Deaktivierung der Rufdaueranzeige, Einstellungen der Wahlwiederholungsfunktion, Aktivierung bzw. Deaktivierung des optischen Rufsignals und mehr.
- Zuweisen von Kurzwahlnummern für das Wählen häufig verwendeter Nummern mit einem Tastendruck.
- Zuweisen von Hauptnummern, damit Sie häufig gewählte Kontakte direkt vom **Startbildschirm** aus erreichen können.
- „Anwendungseinstellungen“ mit Optionen für benutzerspezifische Tastenbeschriftungen, die Aktivierung bzw. Deaktivierung der Anrufübersicht sowie die Berücksichtigung aufgeschalteter Anrufe in der Übersicht.
- „Anzeige & Töne“ mit Optionen für das Anpassen der Helligkeit der Anzeige, die Auswahl des Ruftons, die Anrufübernahme, die Sprachauswahl, die Anzeige des Direkt-Bedienfeldes sowie Tastenklicks und -töne.
- In „Sprache und Region“ können Sie die Anzeigesprache ändern und zwischen dem 12- und 24-Stunden-System bei der Zeitanzeige auswählen.
- In den „Erweiterten Optionen“ können Sie die automatische Verstärkungsregelung (AGC) für das Headset, den Hörer und/oder die Freisprecheinrichtung einstellen sowie die Kalenderoptionen für die Integration der Kalenderfunktionen von Microsoft Exchange Server in Ihr Deskphone einrichten.

Unter „Anwesenheit“ können Sie Ihren Status selbst ändern.

Unter „Bluetooth-Setup“ können Sie nach einem Bluetooth-Gerät suchen und dieses verbinden und einrichten.

Unter „Netzwerkinformation“ wird eine Übersicht über die Netzwerkparameter Ihres Telefons angezeigt, die Ihrem Administrator bei der Fehlerbehebung helfen können. Weitere Informationen finden Sie unter Anzeigen der Netzwerkinformationen auf Seite 41.

Mit „Anzeige Aus“ können Sie die Hintergrundbeleuchtung des Displays ausschalten, um Energie zu sparen. Wenn Sie das Telefon das nächste Mal benutzen, ist die Hintergrundbeleuchtung wieder eingeschaltet.

„Touchscreen-Reinigung“ deaktiviert das Display, damit Sie Fingerabdrücke oder Schmutz vom Touchscreen entfernen können. Weitere Informationen erhalten Sie unter Reinigen des Bildschirms auf Seite 22.

Unter „Über Avaya“ finden Sie die Versionsnummer der Telefonsoftware.

Über „Abmeldung“ können Sie sich vom Telefon abmelden, um Ihre Einstellungen zu schützen oder einem anderen Benutzer die Anmeldung zu gestatten. Durch Abmelden können Sie eine unbefugte Verwendung Ihres Telefons verhindern.

Anzeigen des Verbindungsmenüs beim Wählen

Informationen zu diesem Vorgang

Verwenden Sie diese Aufgabe, um das Deskphone so einzurichten, dass das **Verbindungsmenü** angezeigt wird, wenn Sie eine Nummer wählen, um einen Anruf zu tätigen.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startbildschirm**.
2. Berühren Sie **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Anrufeinstellungen** > **Bei Wahl Verbindungsmenü**.
3. Tippen Sie auf eine der folgenden Optionen, um diese auszuwählen:
   - **Ja**: Zur Anzeige des **Verbindungsmenüs**, wenn Sie eine Nummer wählen.
   - **Nein**: Um im aktuellen Menü zu bleiben, wenn Sie eine Nummer wählen.
4. Berühren Sie **Sichern**.

Anzeige des Verbindungsmenüs bei Annahme eines Anrufs

Informationen zu diesem Vorgang

Verwenden Sie diese Aufgabe, um das **Verbindungsmenü** anzuzeigen, wenn Sie einen Anruf erhalten.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startbildschirm**.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Anrufeinstellungen** > **Bei Anruf Verbindungsmenü**.
3. Berühren Sie eine der folgenden Optionen, um diese auszuwählen:
   - **Ja**: Zur Anzeige des **Verbindungsmenüs**, wenn Sie einen Anruf erhalten.
   - **Nein**: Um im aktuellen Menü zu bleiben, wenn Sie einen Anruf erhalten.
4. Berühren Sie **Sichern**.

Anzeigen der Rufdauer

Informationen zu diesem Vorgang

Sie können Ihr Telefon so einrichten, dass die Dauer der Anrufe angezeigt wird. Sie können die Rufdaueranzeige ein- oder ausschalten.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startbildschirm**.
2. Berühren Sie **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Anrufeinstellungen** > **Rufdauer anzeigen**.
3. Berühren Sie **Ja** oder **Nein**.

4. Berühren Sie **Sichern**.

Einrichten der Optionen für die Wahlwiederholung

Informationen zu diesem Vorgang

Verwenden Sie diese Aufgabe, um eine Liste von mindestens vier Nummern anzuzeigen, die Sie gewählt haben, oder um die zuletzt gewählte Nummer zu wählen, wenn Sie die Wahlwiederholungsfunktion verwenden.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startbildschirm**.
2. Berühren Sie **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Anrufeinstellungen** > **Wahlwdh.**.
3. Berühren Sie eine der folgenden Optionen:
   - **Eine Nummer**: Um die zuletzt gewählte Nummer zu wählen.
   - **Liste**: Um die vier zuletzt gewählten Nummern anzuzeigen.
4. Berühren Sie **Sichern**.

Konfigurieren optischer Rufsignale

Informationen zu diesem Vorgang

Verwenden Sie diese Aufgabe, damit die LED oben rechts auf dem Telefon aufleuchtet, wenn auf dem Deskphone Anrufe eingehen.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startbildschirm**.
2. Berühren Sie **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Anrufeinstellungen** > **Anruf-LED**.
3. Berühren und wählen Sie **Ein** oder **Aus**.
4. Berühren Sie **Sichern**.

Einstellen des Audiopfads

Legt fest, dass das Telefon Anrufe auf dem Lautsprecher oder Headset empfängt.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startbildschirm**.
2. Tippen Sie, um **Einstellungen** > **Optionen und Einstellung** > **Anrufeinstellungen** > **Audiopfad** auszuwählen.
3. Tippen Sie, um **Headset** oder **Lautsprecher** auszuwählen.
4. Berühren Sie **Sichern**.

Auswählen der Wahleinstellungen

Informationen zu diesem Vorgang

Ihr Telefon verfügt über zwei Wahloptionen:

- Sie können ein Nummer wählen, indem Sie den Hörer abnehmen, einen Wählton hören und die gewünschte Nummer wählen (Wählen mit abgenommenem Hörer).
- Sie können die Wahlbearbeitungsfunktion verwenden. Wenn Sie diese Funktion wählen, können Sie die gesamte oder einen Teil der Nummer eingeben, bei Bedarf mit der Rücktaste eine Ziffer korrigieren, und, sobald Sie fertig sind, den Wahlprozess mit einem Softkey beginnen.

Wenn Sie im Wahlbearbeitungsmodus die Funktion „Begrenzung der Anzahl gleichzeitiger Anrufe“ (Limit Number of Concurrent Calls, LNCC) aktiviert haben und Sie zu dem Zeitpunkt, an dem Ihr Deskphone einen Anruf empfängt, eine Nummer wählen, protokolliert das Deskphone diesen Anruf als entgangenen Anruf.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Avaya Startseite**.
2. Berühren Sie **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Anrufeinstellungen** > **Wähloptionen**.
3. Tippen Sie auf **Aufgelegt** oder **Editierbar**.

   Beim Wählen mit aufgelegtem Hörer steht die Suche über das Nummernfeld (Nummer bearbeiten) nicht zur Verfügung. Wenn Sie während eines aktiven Anrufs die zweite Leitungstaste wählen, wird die erste Leitungstaste gehalten. Der **Bearbeitungsmodus** wird unabhängig von den **Wahleinstellungen** deaktiviert.
4. Berühren Sie **Sichern**.

Umschalten zwischen Name und Nummer

Informationen zu diesem Vorgang

Auf diese Weise schalten Sie zwischen Name und Nummer des Anrufers um, wenn der Name des Anrufers zu lang ist und nicht in den Telefonbildschirm passt.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Avaya Startseite**.
2. Drücken Sie **Auswahl** > **Optionen + Einstellungen** > **Anrufeinstellungen** > **Anrufername ↔ Nummer**.
3. Drücken Sie **Ändern**, um **Ein** oder **Aus** auszuwählen .
4. Drücken Sie **Sichern** .

Einrichten von Kurzwahlnummern

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startseite**.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Kurzwahl-Einträge zuweisen**.
3. Tippen Sie auf die benötigte, nicht zugewiesene Zeile.
4. Tippen Sie auf die Nummer, die Sie zuweisen möchten.

Einrichten von Hauptnummern

Informationen zu diesem Vorgang

Verwenden Sie diese Aufgabe, um eine Liste mit Hauptkontakten oder häufig verwendeten Funktionen zu erstellen, um schnell darauf zugreifen zu können. In Ihrer Hauptnummernliste können Sie bis zu neun Elemente hinzufügen.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Avaya Startseite**.
2. Drücken Sie **Auswahl** > **Optionen + Einstellungen** > **Hauptnummerneinträge zuweisen**.
3. Drücken Sie **Kontakte** oder **Funktionen**, um die Hauptnummern auszuwählen und festzulegen .

Tasten beschriften

Informationen zu diesem Vorgang

Sie können die Beschriftungen ändern, die das Telefon für die Nebenstellen-, Funktions- und Systemnummern- oder Kurzwahltasten anzeigt. Beispiel: Sie können die Beschriftung für Ihre Nebenstelle in *Meine Leitung* ändern. Ist ein Tastenmodul mit Ihrem Deskphone verbunden, können Sie eine der Beschriftungen ändern. Beispielsweise können Sie eine Helpdesk-Nebenstelle in *Helpdesk* ändern.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startbildschirm**.

   Hinweis:

   Zum Bearbeiten einer Beschriftung auf einem angeschlossenen Avaya SBM24-Tastenmodul drücken Sie die Taste **Bearbeiten** auf diesem Modul und fahren mit Schritt 7 fort.

2. Berühren Sie **Einstellungen**.
3. Berühren Sie **Optionen + Einstellungen**.
4. Berühren Sie **Anwendungseinstellungen**.

5. Berühren Sie im Menü **Anwendungseinstellungen** die Option **Benutzerspezifische Tastenbeschriftungen**.
6. Berühren Sie entweder **Nebenstellen-** oder **Funktionsbeschriftungen**, je nachdem, welche Art von Beschriftung Sie personalisieren möchten.
7. Berühren Sie die Beschriftung, die Sie bearbeiten möchten.
8. Geben Sie über die **Bearbeitungstastatur** die neue Beschriftung bestehend aus bis zu 15 Zeichen ohne Komma (,) ein. Informationen zur Verwendung der Tastatur finden Sie unter Verwenden der Display-Tastatur auf Seite 21.
9. Berühren Sie das **Häkchen**, um die neue Beschriftung zu speichern, oder **X**, um ohne Speichern zum Menü zurückzukehren.
10. **(Optional)** Sie können die Standardbeschriftungen für Tasten wiederherstellen, indem Sie auf **Startseite** > **Optionen + Einstellungen** > **Anwendungseinstellungen** > **Stand. Tastenbeschr.**tippen.

    Berühren Sie **Standard**.

Anpassen der Helligkeit oder des Kontrasts des Displays

Informationen zu diesem Vorgang

Verwenden Sie diese Funktion, um die Helligkeit und den Kontrast des Deskphone-Bildschirms oder Tastenmoduls nach Bedarf anzupassen. Die Einstellung des Kontrasts gilt nur für ein Deskphone mit einem Schwarz-/Weiß-Display oder für ein an ein Deskphone mit einem Farbdisplay angeschlossenes Tastenmodul. Der Kontast auf Deskphones mit farbigem Display kann nicht angepasst werden.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startseite**.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Anzeige & Töne**.
3. Tippen Sie auf **Helligkeit** oder **Kontrast**.
4. Wählen Sie je nach Bedarf „Telefon“ bzw. „angeschlossenes Tastenmodul“.
5. Berühren Sie die gewünschte Helligkeit bzw. den gewünschten Kontrast.
6. Berühren Sie **Sichern**.

Einstellen der Option Zurück zum Start-Bildschirm

Informationen zu diesem Vorgang

Verwenden Sie diese Funktion, um das Deskphone so einzurichten, dass der Startbildschirm nach einer Inaktivität von 10 Minuten angezeigt wird. Die Standarddauer ist 10 Minuten. Ihr Administrator kann die Standarddauer auf einen beliebigen Wert zwischen 0 und 30 Minuten ändern.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startseite**.

2. Tippen Sie auf **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Anzeige & Töne** > **Zurück zum Startbildschirm**.
3. Tippen Sie auf eine der folgenden Optionen, um diese auszuwählen:
   - **Ja**: Zur Aktivierung der Funktion.
   - **Nein**: Zur Deaktivierung der Funktion.
4. Berühren Sie **Sichern**.

Einstellen der Textgröße

Informationen zu diesem Vorgang

Verwenden Sie diese Aufgabe, um die Textgröße zu ändern. Die Option „Größere Textdarstellung“ ist nur für Englisch verfügbar.

Voraussetzungen

Sie können dieses Verfahren nur verwenden, wenn der Administrator die Option für Ihr Deskphone aktiviert.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startbildschirm**.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Anzeige & Töne** > **Textgröße**.
3. Berühren Sie eine der folgenden Optionen, um diese auszuwählen:
   - **Normal**: Um die Standardtextgröße einzustellen.
   - **Groß**: Um die große Textgröße einzustellen.
4. Berühren Sie **Sichern** um die Einstellung zu speichern, oder **Abbrechen**, um ohne Speichern zum Menü zurückzukehren.

Einrichten eines Ruftons für Ihr Deskphone

Informationen zu diesem Vorgang

Verwenden Sie diese Funktion, um einen Rufton für eingehende Anrufe auszuwählen. Sie haben die Auswahl zwischen klassichen und persönlichen Ruftönen. Klassische Ruftöne sind einfache synthetische Klänge. Persönliche Ruftöne sind klangvollere und komplexere Klänge.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startseite**.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Anzeige & Töne** > **Rufton einstellen**.
3. Berühren Sie den gewünschten Rufton.
4. Berühren Sie **Sichern**.

Einstellen eines Ruftons für eingehende weitergeleitete Anrufe

Informationen zu diesem Vorgang

Verwenden Sie diese Aufgabe, um den Rufton für eingehende Anrufe zu bestimmen, die an Ihr Deskphone weitergeleitet werden. Sie können den Rufton hören, den Sie für Folgendes bestimmt haben:

- Anrufer.
- Erstes Deskphone, das den Anruf weitergeleitet hat.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startseite**.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Anzeige & Töne** > **Ton f. Rufw.**.
3. Tippen Sie auf eine der folgenden Optionen, um diese auszuwählen:
   - **Anrufer**: Um den Rufton zu hören, den Sie dem Anrufer zugewiesen haben.
   - **Ton f. WL**: Um den Rufton zu hören, den Sie dem ersten Deskphone zugewiesen haben, das den Anruf weitergeleitet hat.
4. Berühren Sie **Sichern**.

Einrichten eines Ruftons für Team-Taste

Informationen zu diesem Vorgang

Verwenden Sie diese Aufgabe, um einen Rufton für Deskphones einzurichten, die Sie überwachen.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startseite**.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Anzeige & Töne** > **Rufsignaltyp Teamtaste**.
3. Tippen Sie auf den gewünschten Rufton.
4. Berühren Sie **Sichern**.

Einrichten eines Alarms für eine Anrufübernahmegruppe

Informationen zu diesem Vorgang

Wählen Sie diese Aufgabe, um einen Übernahmegruppen-Alarm auf Ihrem Deskphone einzurichten. Beim Übernahmegruppen-Alarm erscheint auf Ihrem Deskphone eine Anzeige oder es ertönt ein Warnton.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startseite**.

2. Tippen Sie auf **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Anzeige & Töne** > **Anrufübernahmeanzeige**.
3. Tippen Sie auf eine der folgenden Optionen, um diese auszuwählen:
   - **Warnton**: Löst einen Warnton aus.
   - **Anzeige**: Löst eine Anzeige aus.
   - **Beides**: Löst einen Warnton und eine Anzeige aus.
   - **Ohne**: Löst keinen Alarm aus.
4. Berühren Sie **Sichern**.

Einrichtung eines Ruftons für eine Anrufübernahmegruppe

Informationen zu diesem Vorgang

Verwenden Sie diese Aufgabe, um einen Rufton als Warnton für eine Anrufübernahmegruppe zu wählen.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startseite**.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Anzeige & Töne** > **Anrufübernahme-Rufsignaltyp**.
3. Berühren Sie den gewünschten Rufton.
4. Berühren Sie **Sichern**.

Ändern des Hintergrund-Logos

Informationen zu diesem Vorgang

Falls Ihr Systemadministrator verschiedene Hintergrunddesigns eingerichtet hat, können Sie das auf Ihrem Bildschirm angezeigte Logo ändern.

Hinweis:

Der Systemadministrator kann das Hintergrund-Logo auch über die Einstellungsdatei ändern.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startbildschirm**.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Anzeige & Töne** > **Hintergrundlogo**.
3. Tippen Sie auf das gewünschte Logo, um dieses auszuwählen.
4. Berühren Sie **Sichern**.

Ein- und Ausschalten der Tasten-Klicktöne

Informationen zu diesem Vorgang

Verwenden Sie dieses Verfahren, um die Tastentöne auszuschalten.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startbildschirm**.
2. Berühren Sie **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Anzeige & Töne** > **Tastentöne**.
3. Berühren Sie, um Töne zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.
4. Berühren Sie **Sichern**.

Ein- und Ausschalten der Fehlertöne

Wenn Sie einen Fehler machen oder eine unerlaubte Aktion ausführen, ertönt am Deskphone ein Signalton. Wenn Sie diese Signaltöne bei Fehlern nicht hören möchten, können Sie sie ausschalten.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startbildschirm**.
2. Berühren Sie **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Anzeige & Töne** > **Fehlertöne**.
3. Berühren Sie **Ändern**, um die Fehlertöne zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.
4. Berühren Sie **Sichern**.

Ein- oder Ausschalten des fortlaufenden Scrollens

Informationen zu diesem Vorgang

Mit diesem Verfahren können Sie die Funktion des fortlaufenden Scrollens für Ihr Deskphone steuern.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startseite**.
2. Berühren Sie **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Anzeige & Töne** > **Fortlaufend Scrollen**.
3. Berühren Sie **Ändern**, um den fortlaufenden Bildlauf ein- oder auszuschalten.
4. Berühren Sie **Sichern**.

Einstellen der Tastenwiederholungsverzögerung

Informationen zu diesem Vorgang

Verwenden Sie diese Funktion, um festzulegen, wie lange Sie die Navigationstaste drücken müssen, bis der automatische Wiederholungsvorgang eingeleitet wird. Sie haben die Auswahl zwischen folgenden Optionen:

- Keine Wiederholung
- Standard
- Kurz
- Lang
- Sehr lang

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startbildschirm**.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Anzeige & Töne** > **Tastenverzögerung**.
3. Tippen Sie auf die gewünschte Option, um diese auszuwählen:
4. Berühren Sie **Sichern**.

Aktivieren der bidirektionalen Signalisierung für das drahtlose Headset

Voraussetzungen

Überprüfen Sie, ob das Headset die EHS-Signalisierung unterstützt.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startbildschirm**.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Anrufeinstellungen** > **Headset-Anschluss**.
3. Tippen Sie auf eine beliebige der folgenden Optionen, um diese auszuwählen:
   - **Deaktiviert**: Deaktiviert die Signalisierung vom Deskphone zum Headset.
   - **RA an Telefon + Headset**: Aktiviert die drahtlose Verbindung mit dem Headset, wenn Sie **Headset** drücken. Sobald das Deskphone einen eingehenden Anruf empfängt, hören Sie den entsprechenden Benachrichtigungston über das Headset.
   - **RA nur am Telefon**: Deaktiviert die drahtlose Verbindung mit dem Headset, wenn Sie **Headset** drücken. Sobald das Deskphone einen eingehenden Anruf empfängt, hören Sie den entsprechenden Benachrichtigungston nicht über das Headset.

Stummschaltungs-Warnung aktivieren

Sie können Ihr Deskphone so konfigurieren, dass Sie auf die eingeschaltete Stummschaltung aufmerksam gemacht werden. Die Warnung kann aus einem Piepton und einem Hinweis in der

obersten Zeile des Telefondisplays bestehen. Die Stummschaltungs-Warnung wird automatisch deaktiviert, wenn Sie die Taste „Stummschaltung“ drücken, um die Stummschaltung eines Anrufs zu deaktivieren.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startseite**.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Anrufeinstellungen** > **Stummschaltungs-Warnung**.
3. Tippen Sie auf eine der folgenden Optionen, um diese auszuwählen:
   - Audio: Wenn Sie ein Gespräch stumm schalten und zu sprechen beginnen, erzeugt das Telefon nach 15 Sekunden einen Piepton, um Sie darauf aufmerksam zu machen, dass Sie das Telefon stumm geschaltet haben.
   - LED: Wenn Sie ein Gespräch stumm schalten und zu sprechen beginnen, erscheint nach 15 Sekunden in der Statuszeile des Telefons die Nachricht „Telefon ist stumm geschaltet“.
   - Beides: Die Aktionen und Optionen der akustischen (Audio) und visuellen (LED) Benachrichtigung werden kombiniert.
   - Keine: Die Stummschaltungs-Warnung für das Deskphone wird deaktiviert.
4. Tippen Sie auf **Sichern**.

Einrichten des Direkt-Bedienfeldes

Informationen zu diesem Vorgang

Mit dem **Direkt-Bedienfeld** haben Sie im **Verbindungsmenü** Zugriff auf Ihre gesamten Funktionen oder Leitungstasten. Sie können das **Direkt-Bedienfeld** so einrichten, dass eine, zwei oder keine Zeilen angezeigt werden. Durch Anzeigen des **Direkt-Bedienfelds** werden ihre aufgeschalteten Leitungen möglicherweise nur auf drei Zeilen angezeigt.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startbildschirm**.
2. Berühren Sie **Einstellungen**.
3. Berühren Sie **Optionen + Einstellungen**.
4. Berühren Sie **Anzeige & Töne**.
5. Berühren Sie im Menü **Anzeige & Töne** die Option **Direkt-Bedienfeld anzeigen**, um die Einstellung von „1 Zeile“ in „2 Zeilen“, von „2 Zeilen“ in „Keine“ oder von „0“ in „1 Zeile“ zu ändern.
6. Berühren Sie **Sichern**, um die Einstellung zu speichern, oder **Abbrechen**, um ohne Speichern zum Menü zurückzukehren.

Ändern der Displaysprache

Informationen zu diesem Vorgang

Verwenden Sie diese Aufgabe, um die Displaysprache Ihres Deskphones zu ändern.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startseite**.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Sprache und Region** > **Sprache**.
3. Tippen Sie auf die gewünschte Sprache.
4. Berühren Sie **Sichern**.

Einstellen des Uhrzeitformats

Sie können einstellen, wie die Uhrzeit im **Verbindungsmenü** angezeigt wird. Das Uhrzeitformat wird entweder im 12- oder im 24-Stunden-System angezeigt.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startseite**.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Sprache und Region** > **Uhrzeitformat**.
3. Tippen Sie auf das gewünschte Uhrzeitformat.
4. Berühren Sie **Sichern**.

Einrichten des Headset-Profils

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startbildschirm**.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Weitere Optionen** > **Headset-Profil**.
3. Tippen Sie auf das Profil, das zu Ihrem Headset passt, um dieses auszuwählen.

   Für Information zu den von Avaya unterstützten Headset-Profilen lesen Sie *Avaya one-X® 96X1 Series IP Deskphone Headset-Profile* auf der Support-Website von Avaya.
4. Berühren Sie **Sichern**.

Ein- und Ausschalten der automatischen Verstärkungsregelung (Automatic Gain Control)

Informationen zu diesem Vorgang

Die automatische Verstärkung (AGC) reguliert die Audio-Ausgabestufe automatisch, um eine konstante und bessere Audioqualität zu erzielen.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startbildschirm**.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Weitere Optionen** > **Autom. Verstärkung (AGC)**.
3. Wählen Sie das Gerät bzw. die Funktion (Hörer, Headset oder Freisprecheinrichtung) aus, für das bzw. die Sie die AGC-Funktion ein- bzw. ausschalten möchten.
4. Tippen Sie auf die AGC, um diese ein- oder auszuschalten.
5. Berühren Sie **Sichern**.

Die Kompatibilität mit Hörgeräten konfigurieren

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startseite**.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Weitere Optionen** > **Hörer-Klangregelung**.
3. Tippen Sie auf eine der folgenden Optionen, um diese auszuwählen:
   - Standard
   - Audio Opt bedeutet Audiooptimierung
   - HG Opt bedeutet Optimierung der Hörgerätekompatibilität.
4. Berühren Sie **Sichern**.

Integrieren anderer Anwendungen in Ihr Telefon

Informationen zu diesem Vorgang

Wenn Ihr Administrator diese Option eingerichtet hat, können Sie Microsoft-Anwendungen wie beispielsweise den Kalender und die Kontakte von Microsoft® Exchange Server in Ihr Telefon integrieren. Richten Sie zunächst Ihre Authentifizierungsdaten ein, indem Sie Benutzernamen und Kennwort, die Sie für Microsoft Exchange Server-E-Mail-Zwecke verwenden, sowie den Speicherort Ihres Exchange-Servers eingeben. Nachdem Sie Ihre Authentifizierungsdaten eingerichtet haben, können Sie Ihre Kalendereinstellungen festlegen.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie im auf **Startseite**.
2. Berühren Sie **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Erweiterte Optionen** > **Integration von Exchange** .
3. Wenn Sie bereits Ihre Anmeldeinformationen eingegeben haben und sie nicht ändern möchten, machen Sie mit Schritt 9 weiter. Um Ihre Authentifizierungsdaten einzurichten oder zu ändern, wählen Sie die Option **E-Mail-Name und Kennwort** und geben Folgendes ein:
   - Ihren Benutzernamen für die E-Mail von Microsoft Exchange Server
   - Ihr Kennwort für die E-Mail von Microsoft Exchange Server

- Die Adresse, Domäne oder IP-Adresse des Servers, auf dem Microsoft Exchange ausgeführt wird
- Ob Sie möchten, dass das Deskphone Sie jedes Mal auffordert, Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort einzugeben, wenn Sie von Ihrem Telefon den Microsoft Exchange Kalender aufrufen. Tippen Sie, um gegebenenfalls diese Einstellung zu ändern.

4. Berühren Sie die entsprechende Zeile und geben Sie mit dem Tastenfeld Ihre Anmeldeinformationen ein.
5. Berühren Sie **Speichern**, um Ihre Einstellungen zu speichern.
6. Um die Voreinstellungen für die Kalenderanwendung einzurichten oder zu ändern, wählen Sie die Option **Kalender** und geben Sie Folgendes an:
   - Ob auf Ihrem Telefon die Kalenderfunktion aktiviert werden soll. Berühren Sie, um die Einstellung **Exchange-Kalender verwenden** auf **Ja** oder **Nein** festzulegen.
   - Ob Ihr Telefon Sie an die Einträge in Ihrem Kalender erinnern soll. Berühren Sie, um die Einstellung **Exchange-Erinnerung aktivieren** auf **Ja** oder **Nein** festzulegen.
   - Geben Sie an, wie viele Minuten im Voraus Sie an Kalendereinträge erinnert werden möchten, wenn Sie diese Funktion aktiviert haben. Wenn Sie beispielsweise den Wert 120 eingeben, erscheint eine Popup-Erinnerung zwei Stunden vor Beginn des Termins; bei einem Wert von 5 erscheint die Erinnerung fünf Minuten vor Beginn des Termins. Bei einem Wert von 0 Minuten wird die Erinnerung zu Beginn des Termins angezeigt. Vorhandene Werte können Sie mit dem Softkey **Rücktaste** entfernen, bevor Sie mit dem Tastenfeld den gewünschten Wert eingeben.
   - Ob die Erinnerung nach einer Schlummerzeit, deren Länge Sie in Minuten angeben können, erneut angezeigt werden soll. Wenn Sie beispielsweise die **Exchange-Schlummerzeit** auf 5 stellen, erscheint die Pop-up-Erinnerung fünf Minuten, nachdem Sie sie ausgeblendet haben, erneut.
   - Ob das Pop-up-Fenster der Erinnerung von einem Ton begleitet werden soll. Tippen Sie, um die Einstellung **Exchange-Erinnerungston** auf **Ja** oder **Nein** festzulegen.
7. Berühren Sie **Speichern**, um Ihre Einstellungen zu speichern.

Hinweis:

Wenn der Exchange-Kalender aktiv ist, wird unter Ihrer letzten Leitungsanzeige im **Verbindungsmenü** eine Kalenderbeschriftung angezeigt.

Aktivieren von Bluetooth

Informationen zu diesem Vorgang

Bluetooth®-fähige Geräte können nur mit den Deskphone-Modellen 9641G und 9641GS verwendet werden. Allerdings muss die Bluetooth®-Option für Ihr Deskphone vom Administrator verwaltet werden.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startbildschirm**.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Weitere Optionen** > **Bluetooth aktivieren**.

Einrichten eines Bluetooth®-fähign Headsets

Die kabellose Bluetooth®-Technologie steht nur für die Deskphone-Modelle 9641G und 9641GS zur Verfügung und erfordert die Freischaltung der Funktion durch den Administrator. Bei aktivierter Funktion werden die Bluetooth®-Optionen im Menü der Deskphones angezeigt.

Bei den Deskphone-Modellen 9641G und 9641GS können Sie Bluetooth®-fähige Headsets verbinden. Diese Deskphone-Modelle unterstützen das Bluetooth®-Headset-Profil.

Im Headset-Profil stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

- Annehmen eingehender Anrufe
- Beenden aktiver Anrufe
- Übertragen von Anrufen zwischen Headset und Lautsprecher

Koppeln eines Bluetooth®-fähigen Headsets mit Ihrem Telefon

Informationen zu diesem Vorgang

Vor der erstmaligen Verwendung Ihres Bluetooth®-fähigen -Headsets müssen Sie es mit Ihrem Telefon koppeln.

Sie können maximal 10 Bluetooth®-fähige -Headsets mit den Deskphones koppeln, jedoch immer nur jeweils ein Headset verwenden. Das Deskphone zeigt eine Liste verfügbarer und gekoppelter Geräte an.

Voraussetzungen

Prüfen Sie, ob sich das zu koppelnde Bluetooth®-fähige Headset im sichtbaren Modus befindet.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startbildschirm**.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Bluetooth-Setup**.

   Das Deskphone zeigt die Liste der ggf. verfügbaren und gekoppelten Geräte an.
3. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Um ein Headset zu koppeln, tippen Sie in der Liste der verfügbaren Geräte auf das gewünschte Headset.
   - Um ein gekoppeltes Headset zu entkoppeln und die Verbindung zu trennen, tippen Sie unter **Gekoppelte Geräte** auf **Entkopp.** > **Trennen**.
   - So suchen Sie nach anderen verfügbaren Geräten:
     a. Tippen Sie auf **Scannen**.
     b. Tippen Sie auf das gewünschte Gerät, das nach dem Scannen auf dem Deskphone angezeigt wird.

Browser

Ihr Deskphone verfügt über einen WML-Webbrowser, um zusätzliche Anwendungen wie beispielsweise LDAP nutzen zu können. Die über den Browser verfügbaren Anwendungen variieren je nachdem, wie Ihr Systemadministrator Ihr Deskphone konfiguriert hat. Fragen Sie dazu Ihren Administrator.

.Um den Browser zu öffnen, drücken Sie auf **Startbildschirm**. Berühren Sie anschließend das Browser-Symbol auf dem Display. Wenn das Browser-Symbol nicht im Bildschirm **Startseite** angezeigt, müssen Webanwendungen für Ihr Deskphone verfügbar sein.

Verwenden des WML-Browsers

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startbildschirm**.
2. Berühren Sie **Browser**.

   Der WML-Browser öffnet die Startseite.
3. Blättern Sie zu dem Link, den Sie anzeigen möchten.
4. Berühren Sie einen Link, den Sie öffnen möchten.

   Der Browser öffnet den Link.
5. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Um das Laden der aktuellen Seite zu unterbrechen, berühren Sie **Abbrechen**.
   - Zum erneuten Laden der aktuellen Seite, berühren Sie **Aktualisieren**.
   - Tippen Sie zum Öffnen der Startseite auf **Startbildschirm**.
   - Zum Schließen des Browsers, drücken Sie **TELEFON**.

Netzwerkinformationen

Das Symbol für eine unzureichende Netzwerkqualität in der oberen Zeile des Displays zeigt an, ob ein Problem mit dem Netzwerk Einfluss auf die Anrufqualität hat.

Ein HD-Klangqualitäts-Symbol in der oberen Zeile des Displays zeigt an, dass der Anruf einen Breitband-Audio-Codec verwendet.

Die Netzwerkinformationen verfügen über verschiedene Bildschirme zum Anzeigen der Optionen: Audioparameter, zu denen erweiterte Audioparameter für RTCP-XR gehören, IP-Parameter, Quality of Service, Schnittstellen, 802.1X-Parameter, Verschiedenes und Diagnose.

Wenden Sie sich an Ihren Administrator, um weitere Informationen über die Möglichkeiten im Zusammenhang mit dem Netzwerkinformationen und die Einstellungen, die das System benötigt, zu erhalten.

Kapitel 3: Annehmen eines Anrufs

Vorgehensweise

Nehmen Sie eingehende Anrufe auf eine der folgenden Arten an:

- Wenn Sie sich nicht in einem anderen Gespräch befinden, nehmen Sie den Hörer ab, um den Anruf über den Hörer anzunehmen, oder berühren Sie die Leitung des eingehenden Anrufs, drücken Sie **Antworten**, um den Anruf über die Freisprecheinrichtung anzunehmen, oder drücken Sie **Headset**, um den Anruf über das Headset anzunehmen.
- Wenn Sie sich in einem anderen Gespräch befinden, blättern Sie im **Verbindungsmenü** zur Zeile mit dem eingehenden Anruf und drücken Sie dann **Annehmen**. Das Deskphone nimmt den eingehenden Anruf entgegen und reiht den vorherigen Anruf in die Warteschleife ein.
- Wenn Sie ein Bluetooth-Headset für die Verwendung mit den 9641G oder 9641GS Deskphones gekoppelt haben, drücken Sie die Taste **Annehmen** auf dem Bluetooth-Headset, um einen eingehenden Anruf entgegenzunehmen.

Hinweis:

Um das Verbindungsmenü bei jedem eingehenden Anruf automatisch anzuzeigen, setzen Sie die Option **Bei Anruf Verbindungsmenü** auf **Ja**.

Während eines Gesprächs auf ein anderes Deskphone wechseln

Voraussetzungen

Die Funktion ist nur verfügbar, wenn der Administrator die Option für Ihre Nebenstelle aktiviert.

Vorgehensweise

1. Nehmen Sie den eingehenden Anruf von Ihrem Deskphone entgegen.
2. Um auf ein anderes Deskphone zu wechseln, tippen Sie auf dem entsprechenden Deskphone auf **Aufsch.**.

Kapitel 4: Tätigen eines Anrufs

Vorgehensweise

1. Nehmen Sie den Hörer ab oder drücken Sie **Freispr** oder **Headset** (falls vorhanden) oder berühren Sie die Zeile einer freien Leitung.
2. Wählen Sie die Nummer, die Sie anrufen möchten. Wenn Sie auf dem **Startbildschirm** ein Hauptnr.-Symbol für die Person eingerichtet haben, die Sie anrufen möchten, berühren Sie einfach dieses Symbol, um den Wahlvorgang zu starten.

Wählen einer Notrufnummer

Vorgehensweise

1. Berühren Sie im **Verbindungsmenü Notruf**.
2. Berühren Sie **Ja**, wenn das Telefon eine Eingabeaufforderung zur Bestätigung anzeigt.
3. Um den Notruf zu beenden, berühren Sie **Auflegen** oder drücken Sie die Taste **Lautsprecher**.

Wahlwiederholung

Vorgehensweise

1. Berühren Sie im **Verbindungsmenü** die Option **Wahlwiederholung**.

   Das Telefon wählt die letzte Nummer oder eine Liste der zuletzt gewählten Nummern wird angezeigt, aus der Sie eine Nummer für die Wahlwiederholung auswählen können. Weitere Informationen über die Einstellungen der Wahlwiederholung finden Sie unter Wahlwiederholungsoptionen einstellen auf Seite 27 .

   Hinweis:

   Des Telefons löscht die zuletzt gewählte Nummer und die Wahlwiederholungsliste, wenn Sie das Protokoll der ausgehenden Anrufe löschen. Außerdem wird der Softkey für Wahlwiederholung ausgeblendet.

   Hinweis:

   Ihr Systemadministrator kann die Wahlwiederholungsfunktion deaktivieren.
2. Tippen Sie auf die Nummer, die Sie erneut wählen möchten, wenn die Wahlwiederholungsfunktion aufgeführt wird.

Anrufen unter Verwendung von Kurzwahlnummern

Vorgehensweise

Drücken Sie, während das Verbindungsmenü angezeigt wird, einen Moment die Tastenfeldtaste, die der anzurufenden Person zugeordnet ist. Wenn einem mit Ihrem Telefon verbundenen Tastenmodul Kurzwahlnummern zugewiesen worden sind, drücken Sie einfach die dieser Person zugewiesene Taste.

Automatisches Wählen einer im Voraus zugewiesenen Nummer

Informationen zu diesem Vorgang

Ihr Systemadministrator richtet häufig gewählte Nummern wie beispielsweise die der IT-Abteilung oder des Helpdesks für die automatische Wahl ein, sodass Sie sie mit einem Tastendruck erreichen können.

Vorgehensweise

1. Blättern Sie im **Verbindungsmenü** nach rechts, bis Sie auf das Menü **Systemnummern** zugreifen können.

   Informationen zur Zuweisung oder Bearbeitung der Beschriftungen von Nummern für die automatische Wahl finden Sie unter Zuweisen von Beschriftungen an Autowahl-Nummern auf Seite 83.

2. Wählen Sie die Nummer aus, die Sie anrufen möchten.
3. Berühren Sie die Funktionstaste **Anruf** oder die Taste **OK**.

Tätigen eines Anrufs durch Bearbeitung einer Nummer

Vorgehensweise

1. Geben Sie im **Verbindungsmenü** die Nummer ein, die Sie anrufen möchten.
2. Berühren Sie den Softkey **X**, um das vorhergehende Zeichen zu löschen. Pro Tastendruck wird jeweils ein Zeichen gelöscht. Bewegen Sie mit den Softkeys NACH-RECHTS- oder NACH-LINKS-TASTE den Cursor vorwärts oder rückwärts. Um das Zeichenformat zu ändern, berühren Sie den Softkey **Abc**. Um den Wahlvorgang abzubrechen, berühren Sie **Abbrechen**.
3. Berühren Sie **Anruf**.

Anrufen eines Teilnehmers über die Kontaktliste

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Kontakte**.
2. Finden Sie den gewünschten Kontakt, indem Sie den Namen der Person entsprechend des Eintrags eingeben.

   Wenn Sie beispielsweise Peter Schmidt als „Schmidt, Peter" zur Kontaktliste hinzugefügt haben, beginnen Sie mit der Eingabe des Nachnamens. Mit jedem weiteren Tastendruck wird die Listenanzeige verschoben, um Ihrer Eingabe zu entsprechen. Sie können auch den Fensterinhalt nach oben oder unten verschieben, um zu dem gewünschten Kontakt zu gelangen.
3. Um die Primärnummer des Kontakts anzurufen, berühren Sie die Zeile mit dem Namen des Kontakts.
4. Um eine nicht-primäre Nummer anzurufen, berühren Sie die Taste **Details**, um die Detailinformationen dieses Kontakts aufzurufen, und berühren Sie anschließend die gewünschte Nummer.

Tätigen eines Anrufs per URI-Wahl

Informationen zu diesem Vorgang

Ist die Option „Nummer bearbeiten" aktiviert, können Sie einen Anruf mit Hilfe der URI-Wahl-Funktion durchführen. Um einen Anruf per URI-Wahl durchzuführen, müssen Sie die URI der Rufnummer kennen, die Sie anwählen möchten.

Vorgehensweise

1. Geben Sie die gewünschte Rufnummer ein.
   a. Berühren Sie den Softkey „Rückt" (**X**), um die von Ihnen eingegebenen Zeichen zu löschen.
   b. Drücken Sie den Softkey **ABC**, **abc** oder **123**, um die Eingabemethode auszuwählen.
2. Geben Sie die URI, die Sie anrufen möchten, vollständig ein.
3. Berühren Sie **Anruf**.

Anrufen über die Anrufübersicht

Vorgehensweise

1. Drücken Sie die Taste **Journal**.
2. Berühren Sie das entsprechende Symbol rechts oben auf dem Bildschirm, um „alle Anrufe", „verpasste Anrufe", „angenommene Anrufe" oder „ausgehende Anrufe" anzuzeigen.

Je nachdem, wie Ihr Administrator Ihr Telefon konfiguriert hat, kann es bei der Beantwortung eines entgangenen Anrufs vorkommen, dass das Telefon den Eintrag in der Anrufübersicht löscht, wenn der Anruf durchgestellt wird.

3. Wenn Sie den Namen der gewünschten Person nicht sehen, führen Sie einen Bildlauf dorthin durch.
4. Wenn Sie den Namen der Person, die Sie anrufen möchten, sehen, berühren Sie die Nummer, um diese zu wählen.

Wählen einer E.164-Nummer

Vorgehensweise

1. Tippen Sie zweimal auf die Taste mit dem Sternchen (*) oder auf das Pluszeichen (**+**), um das Pluszeichen anzuzeigen (+).

   Wenn Sie den **LAUTSPRECHER**, das **HEADSET** oder die Anrufleitung verwenden, wird auf dem Bildschirm des Deskphones die Funktionstaste Plus (+) angezeigt.
2. Geben Sie die gewünschte Rufnummer ein.

Löschen einer Nummer

Vorgehensweise

1. Berühren Sie , um alle gewählten Ziffern zu löschen und eine neue Nummer einzugeben.

   Hinweis:

   Sie können eine Nummer nur dann mit der Rücktaste löschen, wenn auf Ihrem Deskphone die Funktion „Nummer bearbeiten“ aktiviert ist.
2. Wenn der Hörer des Deskphones abgehoben ist, drücken Sie **Löschen** zum Entfernen aller gewählten Ziffern.

Kapitel 5: Gruppenansage durchführen

Vorgehensweise

1. Wählen Sie die Gruppenpilotnummer.

   Die Nebenstellen der Gruppe, die Sie anrufen, nehmen die Ansage automatisch entgegen.

2. Warten Sie sieben Sekunden, bevor Sie sprechen, da das Deskphone sieben Sekunden benötigt, um den Audiopfad herzustellen.

3. Tippen Sie auf **Auflegen**, um die Ansage zu beenden.

Kapitel 6: Standardanruffunktionen

Je nachdem welche Aktion Sie ausführen möchten, drücken Sie im Gespräch entweder auf die entsprechende Taste auf dem Telefon oder tippen Sie auf die jeweilige Funktionstaste.

Anruf stumm schalten

Informationen zu diesem Vorgang

Während eines Telefongesprächs können Sie das Mikrofon Ihres Telefons stummschalten, sodass Ihr Gesprächspartner Sie nicht hören kann.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie während eines Anrufs die **Stumm**-Taste, damit der andere Teilnehmer Sie nicht hören kann.
2. Drücken Sie die Taste **Stumm** erneut, um die Stummschaltung des Anrufs aufzuheben.

Hinweis:

Wenn der Anruf stumm geschaltet ist, leuchtet die Stummschaltungsanzeige und in der obersten Zeile wird das Stummschaltungssymbol angezeigt.

Stummschaltungs-Warnung konfigurieren

Informationen zu diesem Vorgang

Sie können die Funktion der Stummschaltungs-Warnung verwenden, um benachrichtigt zu werden, wenn Sie anfangen zu sprechen, während Ihr Telefon auf stumm geschaltet ist. Die Warnung kann aus einem Piepton und einem Hinweis in der obersten Zeile des Telefondisplays bestehen. Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn für die Option „Stummschaltungs-Warnung“ „Audio“, „LED“ oder „Beides“ ausgewählt wurde. Die Stummschaltungs-Warnung wird automatisch deaktiviert, wenn Sie die Taste „Stummschaltung“ drücken, um die Stummschaltung eines Anrufs zu deaktivieren.

Abhängig von der gewählten Einstellung für Stummschaltungs-Warnung sind im Verbindungsmenü die folgenden Rückmeldungsaktionen und -optionen verfügbar:

- Akustisch — Wenn Sie ein Gespräch stumm schalten und zu sprechen beginnen, erzeugt das Telefon nach 15 Sekunden einen Piepton, um Sie darauf aufmerksam zu machen, dass Sie das Telefon stumm geschaltet haben.

- Visuell — Wenn Sie ein Gespräch stumm schalten und zu sprechen beginnen, erscheint nach 15 Sekunden in der Statuszeile des Telefons die Nachricht „Telefon ist stumm geschaltet“.
- Beides — Aktionen und Optionen der akustischen und visuellen Benachrichtigung werden kombiniert.

Wenn Sie ein Gespräch stumm schalten, erscheint der Status der Stummschaltungs-Warnung in einer der Leitungsanzeigen. Ist die Stummschaltungs-Warnung aktiviert, erscheint auf dem Telefondisplay „Stumm-Warn. ein“. Ist die Stummschaltungs-Warnung deaktiviert, erscheint auf dem Telefondisplay „Stumm-Warn. aus“.

Vorgehensweise

1. Um die Funktion Stummschaltungs-Warnung auszuschalten, berühren Sie die Zeile **Stumm-Warn. ein**.
2. Um die Funktion Stummschaltungs-Warnung einzuschalten, berühren Sie die Zeile **Stumm-Warn. aus**.

Einen Anruf auf Halten setzen

Vorgehensweise

1. Wenn Sie gerade keinen Anruf auf der Leitung durchführen, den Sie in die Warteschleife setzen möchten, berühren Sie diese Leitung.
2. Berühren Sie **Halten**.

   Hinweis:

   Möglicherweise wird ein Halten-Timer angezeigt, wenn Sie einen Anruf auf Halten setzen.
3. Berühren Sie **Forts** oder die Funktionstaste für den gehaltenen Anruf, um den Anruf wiederaufzunehmen. Ihr Systemadministrator hat möglicherweise die Funktion „Rückruf eines gehaltenen Anrufs“ eingerichtet, die Sie mit einem optischen Signal und einem Prioritätsklingelton nach einer gewissen Zeit daran erinnert, dass Sie einen Anruf auf Halten gesetzt haben.

Umlegen eines Anrufs ohne Rückfrage

Voraussetzungen

Sie müssen den Anruf annehmen, bevor Sie ihn an ein anderes Deskphone umlegen können.

Informationen zu diesem Vorgang

Umlegen ohne Rückfrage ist, wenn Sie einen aktiven Anruf an ein anderes Deskphone umlegen, ohne dies vorher anzukündigen. Falls der Administrator die Funktion „Umlegen nach Auflegen“ aktiviert hat, können Sie das Umlegen des Anrufs abschließen, indem Sie das Deskphone trennen. Dies kann auf folgende Art und Weise geschehen:

- Legen Sie den Hörer auf die Hörerablage.

- Drücken Sie auf **Lautsprecher**.
- Drücken Sie auf **Headset**.

Vorgehensweise

1. Tippen Sie während des aktiven Gesprächs auf den Softkey **Umlegen**.
2. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Wählen Sie die gewünschte Nummer.
   - Rufen Sie die Person über die Kontaktliste oder das Journal an.
3. Um das Umlegen des Anrufs zu beenden, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Trennen Sie den Anruf, sofern der Administrator die Funktion „Umlegen nach Auflegen“ für Ihr Deskphone aktiviert hat.
   - Tippen Sie auf die Funktionstaste **Fertigstellen**.

Ergebnis

Ihr Deskphone leitet den Anruf an die ausgewählte Nummer weiter.

Hinweis:

Nicht angenommene Weiterleitungen werden möglicherweise als zurückgerufene Weiterleitungen an Ihr Deskphone zurückgeleitet. In diesem Fall erklingt ein Prioritätsrufsignal und die Meldung `Return` wird neben dem Anruf angezeigt.

Umlegen eines Anrufs mit Rückfrage

Voraussetzungen

Sie müssen den Anruf annehmen, bevor Sie ihn an ein anderes Deskphone umlegen können.

Informationen zu diesem Vorgang

Umlegen mit Rückfrage ist, wenn Sie einen aktiven Anruf an eine andere Deskphone-Nummer umlegen und dies vorher angekündigt haben. Falls der Administrator die Funktion „Umlegen nach Auflegen“ aktiviert hat, können Sie das Umlegen des Anrufs abschließen, indem Sie das Deskphone trennen. Dies kann auf folgende Art und Weise geschehen:

- Legen Sie den Hörer auf die Hörerablage.
- Drücken Sie auf **Lautsprecher**.
- Drücken Sie auf **Headset**.

Vorgehensweise

1. Tippen Sie während des aktiven Gesprächs auf den Softkey **Umlegen**.
2. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Wählen Sie die gewünschte Nummer.
   - Rufen Sie die Person über die Kontaktliste oder das Journal an.
3. Informieren Sie den Kontakt über den Anruf, sobald er Ihren Anruf annimmt.

4. Um das Umlegen des Anrufs zu beenden, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Trennen Sie den Anruf, sofern der Administrator die Funktion „Umlegen nach Auflegen“ für Ihr Deskphone aktiviert hat.
   - Tippen Sie auf die Funktionstaste **Fertigstellen**.

Ergebnis

Ihr Deskphone leitet den Anruf an die ausgewählte Nummer weiter.

Einrichten von Benachrichtigungen für die erweiterte Anrufübernahme

Informationen zu diesem Vorgang

Mittels dieser Funktion können Sie eine akustische und visuelle Benachrichtigung konfigurieren, wenn ein Anruf bei einem Mitglied Ihrer jeweiligen Übernahmegruppe eingeht.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie im **Avaya-Menü** auf .
2. Berühren Sie **Einstellungen**.
3. Berühren Sie **Optionen + Einstellungen**.
4. Berühren Sie **Anzeige & Töne**.
5. Berühren Sie **Anrufübernahme-Rufsignaltyp**.
6. Berühren Sie den zuzuweisenden Rufton.
7. Berühren Sie **Sichern**.
8. Um den Benachrichtigungstyp für die Anrufübernahme einzurichten, berühren Sie **Anrufübernahme-Anzeige**.
9. Drücken Sie **Sichern**.

Verwendung der Konferenzfunktion

Einrichten einer Konferenzschaltung

Vorgehensweise

1. Wählen Sie eine freie Leitung aus und wählen Sie die Nummer des ersten Konferenzteilnehmers.
2. Berühren Sie im **Verbindungsmenü** die Option **Konferenz**.
3. Wählen Sie die Telefonnummer, oder rufen Sie die Person über die Kontaktliste oder über das **Journal** an.

4. Wenn die Person antwortet, berühren Sie **Teiln.**, um diese Person zum laufenden Gespräch hinzuzufügen.
5. Um einen weiteren Teilnehmer zu einer Konferenzschaltung hinzuzufügen, berühren Sie **Hinzufügen**.
6. Wiederholen Sie Schritte 3 und 4, um eine weitere Person an der Konferenzschaltung teilnehmen zu lassen.

Zuschalten einer auf Halten gesetzten Person zu einer Konferenz

Vorgehensweise

1. Wählen Sie Ihren aktiven Anruf im **Verbindungsmenü** aus.
2. Berühren Sie **Konf** oder **Hinzufügen**, wenn Sie bereits in einer Konferenzschaltung sind.
3. Wählen Sie den gehaltenen Anruf, den Sie zu der Konferenz hinzufügen möchten.
4. Um den gehaltenen Anruf wieder aufzunehmen, berühren Sie **Fortsetzen**.
5. Berühren Sie **Teiln** oder **Konf**, um diese Person zur Konferenzschaltung zuzuschalten.

Ein Konferenzgespräch auf Halten setzen

Vorgehensweise

Berühren Sie während einer Konferenzschaltung **Halten**.

Trennen des zuletzt zu einer Konferenz zugeschalteten Teilnehmers

Informationen zu diesem Vorgang

Gehen Sie wie folgt vor, um den Teilnehmer zu trennen, der zuletzt zur Konferenz zugeschaltet wurde. Nachdem Sie den zuletzt zugeschalteten Teilnehmer getrennt haben, können Sie auf diesem Weg keine weiteren Teilnehmer trennen. Auf dem Deskphone erklingt ein Fehlerton, falls Sie versuchen, auf diese Art und Weise weitere Teilnehmer zu trennen. Wenn Sie einen weiteren Teilnehmer zuschalten, nachdem Sie den zuletzt zugeschalteten Teilnehmer getrennt haben, können Sie diesen neu zugeschalteten Teilnehmer auf dieselbe Art und Weise trennen.

Hinweis:

Diese Funktion gilt nur für Konferenzschaltungen des Typs AST 1.

Vorgehensweise

1. Wählen Sie im Verbindungsmenü Ihre aktive Konferenzschaltung aus.
2. Berühren Sie **Trennen**.

   Das Deskphone trennt den zuletzt zu der Konferenz zugeschalteten Teilnehmer.

Details einer Telefonkonferenz ansehen

Informationen zu diesem Vorgang

Hinweis:

Abhängig vom Server, auf dem Ihre Nebenstelle konfiguriert wurde, können Sie die Details einer Telefonkonferenz eventuell nicht einsehen. Wenden Sie sich in einem solchen Fall an Ihren Systemadministrator.

Vorgehensweise

1. Wählen Sie Ihren aktiven Anruf auf dem Telefondisplay aus.
2. Drücken Sie **Konf**.
3. Wählen Sie die Telefonnummer, oder rufen Sie die Person über die Kontaktliste oder das Journal an.
4. Wenn die Person antwortet, tippen Sie auf **Zu Konferenz hinzuf.** oder **OK**, um die Person zum laufenden Gespräch hinzuzufügen.
5. Tippen Sie auf **Hinzu**, und wiederholen Sie die vorigen Schritte, um eine weitere Person zur Konferenz zuzuschalten.
6. Tippen Sie auf die Taste **Details**, um Angaben zu den Teilnehmern zu erhalten.

Info über Umleiten von Anrufen

Sie können Ihre eingehenden Anrufe an eine andere Nummer oder Voicemail weiterleiten. Wenn die Anrufweiterleitung auf Ihrem Telefon aktiviert ist, erscheint das Weiterleitungssymbol in der obersten Zeile Ihres Displays und die Taste **Umleit.** leuchtet. Möglicherweise stehen Ihnen Weiterleitungsfunktionen ebenfalls auf einem Direkt-Bedienfeld zur Verfügung, wenn Ihr Administrator diese Funktion eingerichtet hat. Wenn die Taste „Umleit.“ leuchtet, sind eine oder mehrere der Rufumleitungsfunktionen aktiv. Welche Anrufweiterschaltungen im Einzelfall verfügbar sind, hängt von den vom Administrator eingerichteten Optionen ab. Wenden Sie sich an Ihren Administrator, um weitere Informationen über die an Ihrer Nebenstelle verfügbaren Optionen zu erhalten.

Aktivieren von Alle Anrufe weiterleiten

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Umleit.**, um das **Umleitungsmenü** aufzurufen.
2. Tippen Sie auf **Alle Anrufe weiterl.**, um die Funktion zu aktivieren.

Rufumleitung einschalten

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Umleit.**, um das **Umleitungshauptmenü** aufzurufen. .
2. Berühren Sie **Anrufumleitung**.
3. Geben Sie die Zielnummer ein, an die Sie Ihre Anrufe umleiten möchten.
4. Tippen Sie auf **Enter** oder **OK**.

   Nachdem Sie die Nummer eingegeben haben, hören Sie zur Bestätigung einen Ton.

Rufumleitung ausschalten

Vorgehensweise

1. Führen Sie einen Bildlauf nach unten zur aktiven Rufumleitungstaste durch.
2. Tippen Sie auf die Zeile mit **Rufumleitung**, um die Rufumleitung auszuschalten.

   Wenn Sie die Funktion „Rufumleitung“ ausschalten, hören Sie einen Bestätigungston.

Umleiten von Anrufen, wenn Ihre Leitung belegt ist oder Sie den Anruf nicht entgegennehmen

Informationen zu diesem Vorgang

Verwenden Sie diese Aufgabe, um eine Nummer festzulegen, an die Ihre Anrufe umgeleitet werden, wenn Ihre Leitung belegt ist oder wenn Sie den Anruf nicht annehmen. Sie müssen die Telefonnummer eingeben, an die Anrufe bei jeder Aktivierung dieser Funktion umgeleitet werden sollen.

Vorgehensweise

1. Greifen Sie vom Verbindungsmenü auf das Funktionsmenü zu.
2. Berühren Sie **Rufumlt bei besetzt/keine Antwort**.
3. Geben Sie die Nummer ein, an die Sie Ihre Anrufe umleiten möchten.
4. Berühren Sie **Enter**.
5. Berühren Sie die Zeile mit der Rufumleitung, um die Rufumleitung auszuschalten.

Regeln für erweiterte Anrufumleitung festlegen

Informationen zu diesem Vorgang

Diese Funktion erlaubt Ihnen die Umleitung der auf Ihrem Deskphone eingehenden Anrufen an verschiedene Zielnummern, je nach Verbindungstyp und Verbindungsstatus.

Vorgehensweise

1. Berühren Sie das Symbol **ECF** auf dem Quick Touch Panel oder greifen Sie auf die Funktion **Erweiterte Anrufumleitung** über die **Funktionsliste** zu.

   Das Deskphone zeigt eine Liste der Regeln zur erweiterten Anrufumleitung an.

2. Berühren Sie die Kontrollkästchen, um die erwünschten Regeln aus der folgenden Liste zu wählen, und geben Sie die entsprechenden Nummern ein.

   - Intern immer an [Nummer eingeben]
   - Extern immer an [Nummer eingeben]
   - Intern, falls besetzt, an [Nummer eingeben]
   - Extern, falls besetzt, an [Nummer eingeben]
   - Intern, falls unbeantwortet, an [Nummer eingeben]
   - Extern, falls unbeantwortet, an [Nummer eingeben]

     Die gewählte Regel wird durch eine gelbe Markierung hervorgehoben.

   Wenn Sie eine Nummer für jeder der obigen Regeln konfiguriert haben, zeigt das Deskphone die konfigurierte Nummer an Stelle des Textes „Nummer eingeben“ an.

3. Tippen Sie auf **Sichern**, um die Zielnummer zu speichern.
4. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

   - Um die Weiterleitung für eine Regel zu aktivieren, tippen Sie bei der Regel auf **einsch.**.
   - Um die Weiterleitung für alle Regeln zu aktivieren, tippen Sie auf **Alle ein**.

Bearbeiten einer Regel

Vorgehensweise

1. Tippen Sie auf das Symbol **ECF** auf dem Direkt-Bedienfeld oder greifen Sie auf die Funktion **Erweiterte Rufumleitung** über das **Funktionsmenü** zu. die Funktion **Erweiterte Rufumleitung** über das **Funktionsmenü** zu.
2. Tippen Sie auf die Regel, die Sie bearbeiten möchten, und geben Sie die Zielnummer über den Nummernblock ein.
3. Geben Sie die Zielnummer über den Nummernblock ein.
4. Berühren Sie **Sichern**.

Ausschalten einer Regel

Vorgehensweise

1. Tippen Sie auf das Symbol **ECF** auf dem Direkt-Bedienfeld oder greifen Sie auf die Funktion **Erweiterte Rufumleitung** über das **Funktionsmenü** zu. die Funktion **Erweiterte Rufumleitung** über das **Funktionsmenü** zu.
2. Wählen Sie die Regel, die Sie ausschalten möchten.
3. Tippen Sie auf **Aussch.**.
4. Um alle aktiven Regeln auszuschalten, tippen Sie auf **Alle aus**.

5. Tippen Sie auf **Beenden**.

Kapitel 7: Verwenden von aufgeschalteten Leitungstasten

Abgesehen von Ihren eigenen Leitungstasten kann das Telefon eine oder mehrere aufgeschaltete Leitungstasten auf dem Bildschirm anzeigen. Eine aufgeschaltete Leitung stammt von einem anderen Benutzer. Sie können damit bestimmen, ob diese Leitung gerade verwendet wird, Anrufe auf dieser Leitung annehmen und sich von Ihrem Telefon aus in ein laufendes Gespräch einschalten. Sie können auch eigene Anrufe über eine aufgeschaltete Leitung tätigen, wenn diese nicht verwendet wird.

Einen Anruf auf einer aufgeschalteten Leitung annehmen

Vorgehensweise

1. Berühren Sie den aufgeschalteten Anruf, den Sie annehmen möchten.

   Die Leitung mit dem ankommenden Gespräch wird automatisch ausgewählt. Befinden Sie sich gerade in einem anderen Gespräch, wenn ein Anruf auf eine aufgeschaltete Leitung ankommt, müssen Sie die Leitung mit dem ankommenden Gespräch wählen.

2. Tippen Sie auf **Annehmen**.

Sich einem Gespräch auf einer aufgeschalteten Leitung zuschalten

Vorgehensweise

1. . Berühren Sie die Leitungstaste des laufenden aufgeschalteten Anrufs, an dem Sie teilnehmen möchten.
2. Tippen Sie auf die Funktionstaste **Aufschalt**.

Auf einer überbrückten Leitung einen ausgehenden Anruf tätigen

Informationen zu diesem Vorgang

Wenn Sie einen Anruf über eine aufgeschaltete Leitung ausführen, benutzen Sie die Leitung einer anderen Person. Die Anrufer-ID, die zu Ihrem Anruf gehört, zeigt möglicherweise an, dass der Anruf von Ihnen oder von der Person kommt, deren Leitung Sie verwenden. Wenn Sie Fragen dazu haben, wie der Name oder die Nebenstelle der Person, die Sie anrufen, angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Administrator.

Vorgehensweise

1. Berühren Sie die aufgeschaltete Leitung, die Sie benutzen möchten.
2. Wählen Sie die Telefonnummer, oder rufen Sie die Person über die Kontaktliste oder über die **Journal** an.

Ausschließen der Aufschaltung von Anrufen durch andere

Informationen zu diesem Vorgang

Verwenden Sie die Funktion „Ausschluss“, um zu verhindern, dass andere auf Ihre Nebenstelle aufgeschaltete Teilnehmer zu einem bestimmten Gespräch zugeschaltet werden. Sie können den Ausschluss nur während eines aktiven Anrufs aktivieren.

Voraussetzungen

Die Funktion ist nur verfügbar, wenn der Administrator die Option für Ihre Nebenstelle aktiviert.

Vorgehensweise

1. Rufen Sie während eines Gesprächs das **Funktionsmenü** auf.
2. Navigieren Sie zur Funktion „Ausschluss“ und drücken Sie **OK** oder berühren Sie die entsprechende Leitungstaste.

   Wenn Sie während eines Gesprächs die Funktion „Ausschluss“ aktivieren, werden alle Teilnehmer außer Ihnen und dem laufenden Gesprächspartner vom Gespräch ausgeschlossen.

Unabhängige Benachrichtigung für jedes Auftreten aufgeschalteter Anrufe

Sie können unabhängige Benachrichtigungen für jedes Auftreten aufgeschalteter Anrufe an Ihrem Deskphone verwenden, wenn Ihr Administrator die Funktion für Ihre Nebenstelle aktiviert hat.

Die folgenden vier Optionen sind verfügbar:

- **Ein**: Das Deskphone spielt einen Rufton ab, wenn ein eingehender Anruf bei einem aufgeschalteten Anruf auftritt.
- **Aus**: Das Deskphone spielt keinen Warnton ab, wenn der eingehende Anruf ein aufgeschalteter Anruf ist.
- **Verzögert**: Das Deskphone spielt nach einer Verzögerung eine Warnmelodie ab, wenn ein aufgeschalteter Anruf nicht angenommenwird. Ihr Administrator kann die Verzögerung konfigurieren.
- **Verkürzt**: Ein einziger Piepton kündigt den aufgeschalteten Anruf an.

Kapitel 8: Verwenden der Kontaktliste

Sie können bis zu 250 Namen und für jeden Namen bis zu 6 Telefonnummern speichern. Wenn Sie die Taste **Kontakte** drücken, aktiviert das Telefon den Kontaktsuchmodus automatisch.

Hinweis:

Wenn Sie die Taste **Kontakte** drücken, sehen Sie möglicherweise nicht alle in diesem Kapitel beschriebenen Funktionen. Die Funktionen sind nicht verfügbar, da Ihr Administrator Änderungen an den Kontakten deaktiviert hat.

Suchen nach einem Kontakt

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **KONTAKTE**.
2. Geben Sie mit den Wähltasten den Namen ein, nach dem Sie suchen möchten.

   Wenn Sie Ihre Kontakte im Nachnamen- und Vornamenformat eingeben, geben Sie die Buchstaben des Nachnamens ein. Wenn Sie Ihre Kontakte nach einem anderen Muster eingerichtet haben, geben Sie die Buchstaben ein, die am ehesten dem gesuchten Kontakt entsprechen.

Erweiterte Suche

Informationen zu diesem Vorgang

Falls Ihr Systemadministrator ein Unternehmensverzeichnis oder eine entsprechende Datenbank eingerichtet und die erweiterte Suchfunktion aktiviert hat, können Sie andere Benutzer in Ihrem System unter ihrem Namen erreichen.

Ob die Bildschirmtastatur zur Eingabe von Suchkriterien bei einem Deskphone mit Touchscreen angezeigt wird, hängt von der angezeigten Sprache ab. Bei Deskphones, die Englisch und andere lateinische Sprachen verwenden, wird die Bildschirmtastatur angezeigt. Wenn für Ihr Deskphone eine nicht lateinische Sprache als Anzeigesprache festgelegt wird (z. B. Hebräisch oder Koreanisch), wird die Bildschirmtastatur nicht angezeigt. Geben Sie Ihre Suchkriterien dann mit Hilfe des Tastenfelds ein.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Kontakte**.
2. Berühren Sie **Mehr** > **Suchen**.

3. Geben Sie über die Tasten des Tastenfelds oder die Bildschirmtastatur einen Teil oder den gesamten Vor- und Nachnamen der Person ein, die Sie anrufen möchten.
4. Wenn Sie die Bildschirmtastatur verwenden, berühren Sie das Häkchen, um die Suche zu starten. Berühren Sie andernfalls **Suchen**, um die Suche zu starten.
5. Falls unter den Suchergebnissen Name und Nummer der Person angezeigt werden, die Sie anrufen möchten, berühren Sie die Zeile, in welcher der Name angezeigt wird, und wählen Sie aus den folgenden Funktionstasten die gewünschte Taste aus, indem Sie darauf tippen:
   - **Anruf**: Um die Nummer der gewünschten Person zu wählen.
   - **Details**: Um detaillierte Informationen über die gewünschte Person anzuzeigen.
   - **Abbrechen**: Um zum **Suchbildschirm** zurückzukehren.
6. Wenn Sie mit der Suche die gewünschte Person nicht finden können, tippen Sie auf **Abbrechen** und führen Sie mit dem oben beschriebenen Verfahren eine neue Suche durch. Wenn Sie beispielsweise nur einen Teil des Vor- und Nachnamens eingegeben haben, sollten Sie stattdessen den vollständigen Namen eingeben und die Suche erneut durchführen.

Anzeigen von Kontaktdetails

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Kontakte**.
2. Finden Sie den gewünschten Kontakt, indem Sie die ersten Buchstaben eingeben, blättern oder die Suchfunktion verwenden.
3. Wenn Sie mehr als eine Nummer für diesen Kontakt eingegeben haben, können Sie die Taste **Details** in der Kontaktzeile berühren, um alle dieser Person zugeordneten Telefonnummern anzeigen.

   Die zweite oder dritte Nummer eines Kontakts kann nur über die „Details“ angezeigt bzw. gewählt werden.
4. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Berühren Sie eine Nummer, um sie zu wählen.
   - Berühren Sie die Taste **Bearb.**, um die Detailinformationen für diesen Kontakt zu bearbeiten.
   - Berühren Sie **Löschen**, um diese Person aus Ihrer Kontaktliste zu entfernen.
   - Berühren Sie **Hauptnr.** zum Auswählen und Hinzufügen der Nummer dieses Kontakts zur Favoritenliste.
   - Berühren Sie **Zurück**, um zur Kontaktliste zurückzukehren.

Hinzufügen neuer Kontakte

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Kontakte**.
2. Berühren Sie **Neu**.
3. Geben Sie mit Hilfe der Displaytastatur oder des Tastenfeldes den Namen ein.
4. Berühren Sie das **Häkchen** bzw. die Taste **Weiter**.
5. Geben Sie die Nummer ein. Die erste Nummer, die eingegeben wird, ist die Hauptnummer eines Kontakts. Die **Kontakt**liste zeigt die Primärnummer stets zuerst an.

   Die Kontaktnummer kann a-z, A-Z, 0-9 und die folgenden Sonderzeichen enthalten: Komma (,), Leerzeichen, Bindestrich (-), Punkt (.), + , * , #, $, &, !, ~, ?, +, =, |. Ein Komma (,) fügt eine Pause beim Wählen ein.
6. Berühren Sie das **Häkchen**, wenn Sie mit der Eingabe des Namens und der Hauptnummer fertig sind.

   Das Telefon zeigt Ihre Einträge im Format einer Geschäftskarte an.
7. Wenn Sie die Anwesenheitsdaten für diesen Kontakt überprüfen möchten, berühren Sie die Zeile **Anwesenheit verfolgen**. Die Option **Anwesenheit nachverfolgen** ist nur verfügbar, wenn der Systemadministrator diese Funktion für Ihre Nebenstelle freigegeben hat.
8. Führen Sie einen der folgenden Schritte durch:
   - Um den Namen zu ändern, berühren Sie die Zeile, die den Namen enthält, und bearbeiten den Eintrag wie in Schritt 3 beschrieben.
   - Wenn Sie die Nummer ändern möchten, berühren Sie diese Zeile und bearbeiten Sie den Eintrag.
   - Berühren Sie **Hinzufügen**, um eine weitere Nummer einzugeben. Berühren Sie anschließend das Symbol für den Typ der Telefonnummer (Büro, Handy, Privat, Allgemein). Wiederholen Sie diesen Schritt, wenn Sie für den neuen Kontakt eine weitere Nummer hinzufügen möchten.
   - Berühren Sie **Abbrechen**, um ohne Speichern der neuen Kontaktinformationen zur Kontaktliste zurückzukehren.
   - Um die Hauptnummer zu ändern, tippen Sie auf **Primär**.
9. Berühren Sie **Sichern**.

Kontakt bearbeiten

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Kontakte**.
2. Gehen Sie zu dem Kontakt, den Sie bearbeiten möchten.
3. Berühren Sie die Taste **Details** rechts neben dem Kontakt, um die Detailinformationen dafür anzuzeigen.

4. Berühren Sie **Bearbeiten**.
5. Führen Sie einen der folgenden Schritte durch, um einen Namen oder eine Nummer zu bearbeiten:
   - Berühren Sie **Primär**, um die primäre Telefonnummer zu ändern.
   - Berühren Sie den Namen oder die Nummer, die Sie bearbeiten möchten.
   - Berühren Sie eine leere Zeile, um eine Nummer hinzuzufügen.
   - Berühren Sie **Abbrechen**, um zur Kontaktliste zurückzukehren.
6. Verwenden Sie für die Änderungen der Kontaktinformationen die Displaytastatur.
7. Wiederholen Sie die Schritte 5-7, um weitere Kontaktinformationen zu ändern.
8. Wenn Sie mit dem Ändern der Kontaktinformationen fertig sind, berühren Sie **Sichern**.

Ändern der primären Kontaktnummer

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Kontakte**.
2. Gehen Sie zu dem Kontakt, dessen primäre Nummer Sie ändern möchten.
3. Berühren Sie die Taste **Details**, um die Detailinformationen für diesen Kontakt anzuzeigen.
4. Berühren Sie **Bearbeiten**.
5. Berühren Sie **Primär**.
6. Berühren Sie die Nummer, die Sie als neue primäre Nummer auswählen.
7. Berühren Sie **Fertig**.
8. Berühren Sie **Sichern**.

Einen Kontakt löschen

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Kontakte**.
2. Berühren Sie die Taste **Details** für den Kontakt, den Sie löschen möchten.
3. Berühren Sie **Löschen**.
4. Berühren Sie erneut **Löschen**, um den Löschvorgang zu bestätigen, oder **Abbrechen**, um ihn abzubrechen.

Einem Kontakt einen bestimmten Rufton zuweisen

Sie können den Rufton wählen, der abgespielt wird, wenn ein Anruf von einem Kontakt aus Ihrem lokalen Telefonbuch eingeht. So können Sie anhand des Ruftons erkennen, wer Sie auf Ihrem Deskphone anruft.Wenn Sie für einen Kontakt keinen bestimmten Rufton gewählt haben, ertönt der Standardrufton des Deskphones.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **KONTAKTE**.
2. Berühren Sie das zu dem Kontakt gehörende Symbol , dem Sie einen Rufton zuweisen möchten.
3. Berühren Sie **Bearbeiten**.
4. Berühren Sie das Rufton-Symbol.
5. Berühren Sie den Rufton, den Sie zuweisen wollen. .
6. Tippen Sie auf **Zurück**.
7. Berühren Sie **Sichern**.

Zugriff auf Exchange-Kontakte

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **KONTAKTE.**
2. Tippen Sie auf .

   Hinweis:

   Der Softkey **Exchange** ist nicht verfügbar, wenn Sie in Ihrer Outlook-Anwendung keine Kontakte gespeichert haben.
3. Tippen Sie auf **+Lokal**, um einen Kontakt aus dem Exchange-Server in Ihre Kontaktliste zu kopieren.
4. Geben Sie im Bildschirm **Kontakt bearbeiten** den Namen, die Telefonnummern und die Telefontypen für den Kontakt an.
5. Berühren Sie **Sichern**.

Kapitel 9: Instant Messaging

Sie können die Instant Messaging (IM)-Funktion Ihres Telefons nutzen, um Kurztextnachrichten an andere Nutzer zu senden und Anwesenheitsinformation anderer Nutzer Ihrer Kontaktliste zu verfolgen.

Hinweis:

Ist die IM-Funktion bei Ihrem Telefon nicht verfügbar, wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.

Verwandte Links

[Instant Messaging (IM) aktivieren](#) auf Seite 65
[Starten einer Instant-Messaging (IM)-Sitzung aus der Kontaktliste](#) auf Seite 66
[Eine Sofortnachricht beantworten](#) auf Seite 66
[Verwenden von Sofortnachricht-Vorlagen](#) auf Seite 66

Wenn Sie beschäftigt sind und keine eingehenden Anrufe von einem Ihrer Kontakte empfangen möchten, können Sie eine vorformulierte Antwort versenden.

[Meldung und Benachrichtigung bei verpassten Sofortnachrichten](#) auf Seite 67
[Verwenden der Instant-Messaging-Übersicht](#) auf Seite 67

Instant Messaging (IM) aktivieren

Informationen zu diesem Vorgang

Sie können Instant Messaging auf Ihrem Deskphone wie nachfolgend beschrieben aktivieren oder deaktivieren:

Vorgehensweise

1. Drücken Sie die Taste **Startseite**.
2. Berühren Sie **Optionen + Einstellungen**.
3. Berühren Sie **Anzeige & Töne**.
4. Berühren Sie **Instant Messaging aktivieren**, um Instant Messaging ein- oder auszuschalten.
5. Berühren Sie **Instant Messaging-Rufton aktivieren**, um den Rufton für Instant Messaging ein- oder auszuschalten.

Verwandte Links

[Instant Messaging](#) auf Seite 65

Starten einer Instant-Messaging (IM)-Sitzung aus der Kontaktliste

Vorgehensweise

1. Drücken Sie auf die Taste **Kontakte** auf dem Telefon.
2. Geben Sie den Namen des Benutzers ein, dem Sie eine IM senden möchten, oder wählen Sie ihn aus.
3. Drücken Sie auf das IM-Symbol auf der rechten Seite des Benutzernamens. Das Telefon zeigt den IM-Bearbeitungsbildschirm.
4. Geben Sie Ihre Nachricht mit Hilfe von Displaytastatur oder Tastenfeld ein (bis zu 255 Zeichen).
5. Um die Nachricht zu senden, drücken Sie auf **Fertig**.

Verwandte Links

Instant Messaging auf Seite 65

Eine Sofortnachricht beantworten

Informationen zu diesem Vorgang

Wenn Sie eine Sofortnachricht erhalten, erscheint im Telefondisplay eine Benachrichtigung in der obersten Zeile, optional begleitet von einem Tonsignal.

Vorgehensweise

1. Geben Sie im Benachrichtigungsfenster **Antworten** ein.
2. Geben Sie im Sofortnachricht-Bearbeitungsbildschirm Ihre Nachricht ein.
3. Um Ihre Nachricht zu senden, tippen Sie auf **Fertig**.

Verwandte Links

Instant Messaging auf Seite 65

Verwenden von Sofortnachricht-Vorlagen

Wenn Sie beschäftigt sind und keine eingehenden Anrufe von einem Ihrer Kontakte empfangen möchten, können Sie eine vorformulierte Antwort versenden.

Vorgehensweise

1. Möchten Sie einen eingehenden Anruf nicht annehmen, tippen Sie auf **Sofortnachricht senden**, und wählen Sie unter folgenden, auf dem Bildschirm angezeigten Optionen:
   - Ich rufe Sie zurück, sobald ich mein Gespräch beendet habe.
   - Ich rufe Sie in 5 Minuten zurück.
   - Ich rufe Sie in einer Stunde zurück.

- Rufen Sie in dringenden Fällen bitte nochmals an.

2. Tippen Sie auf **Senden**.

Verwandte Links

Instant Messaging auf Seite 65

Meldung und Benachrichtigung bei verpassten Sofortnachrichten

Bei Eingang einer Sofortnachricht während Ihrer Abwesenheit wird auf dem Deskphone in der obersten Zeile das Symbol für verpasste Sofortnachrichten zusammen mit der Anzahl der verpassten Sofortnachrichten angezeigt.

Sofortnachrichten können auch unter „Übersicht“ abgerufen werden.

Verwandte Links

Instant Messaging auf Seite 65

Verwenden der Instant-Messaging-Übersicht

Vorgehensweise

1. Drücken Sie auf dem Deskphone die Taste **Journal**.
2. Tippen Sie auf das Sofortnachricht-Symbol.

   Daraufhin wird auf dem Display des Deskphones der Bildschirm **Sofortnachricht** angezeigt.
3. Um alle Sofortnachrichten zu löschen, tippen Sie auf **Alle lö.**.
4. Um den Inhalt einer Sofortnachricht anzuzeigen, tippen Sie auf die gewünschte Sofortnachricht. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Drücken Sie **Antworten**, um die Sofortnachricht zu beantworten.
   - Tippen Sie auf **Zurück**, um zum Bildschirm **Sofortnachricht** zurückzukehren.
5. Tippen Sie zum Anzeigen der Sofortnachricht-Details auf das Symbol „Details“ der gewünschten Sofortnachricht. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Drücken Sie **Antworten**, um die Sofortnachricht zu beantworten.
   - Tippen Sie auf **Wählen**, um den Benutzer, der die Sofortnachricht gesendet hat, anzurufen.
   - Tippen Sie auf **Löschen**, um die Sofortnachricht zu löschen.
   - Tippen Sie auf **Zurück**, um zum Bildschirm **Sofortnachricht** zurückzukehren.

Verwandte Links

Instant Messaging auf Seite 65

Kapitel 10: Anwesenheit

Falls Ihr Administrator die Anwesenheitsfunktion für Ihr Deskphone aktiviert hat, werden Ihre Anwesenheitsdaten in der obersten Zeile des Deskphones angezeigt. Mithilfe der Anwesenheitsfunktion stehen Ihnen folgende Optionen zur Verfügung:

- Verfolgen der Anwesenheitsdaten eines Kontakts, für den Sie die Option **Anwesenh. verfolgen** auf **Ja** festgelegt haben. Sie können die Option **Anwesenh. verfolgen** für einen Kontakt auch beim Hinzufügen des Kontakts oder Bearbeiten der Details des Kontakts aktivieren. Weitere Informationen zum Hinzufügen und Bearbeiten von Kontakten finden Sie im Kapitel *Verwendung der Kontakt-Funktion*.
- Ändern Sie selbst Ihren Anwesenheitsstatus.

Über die Funktion „Anwesenheit nachverfolgen“ können Sie die Anwesenheitsinformationen von Benutzern in Ihrer Kontaktliste anzeigen. Mit der Funktion „Anwesenheit nachverfolgen“ können Sie sehen, ob die Person, die Sie kontaktieren möchten, verfügbar oder nicht ist und wann diese Person einen Anruf annehmen kann. Wenn Sie ein Telefongespräch führen, können darüber hinaus andere Benutzer sehen, dass Sie beschäftigt sind und später anrufen oder Sie auf eine andere Weise kontaktieren.

Verwandte Links

Anzeigen des Anwesenheitsstatus von Kontakten auf Seite 69
Ändern des Anwesenheitsstatus auf Seite 70
Aktivieren von „Alle Anrufe Weiterleiten“ (AlleWei) bei gleichzeitiger Aktivierung von „Nicht stören“ (DND) auf Seite 70
Aktivieren von „Autom. Abwesenheit“ auf Seite 71

Anzeigen des Anwesenheitsstatus von Kontakten

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Kontakte**.
2. Blättern Sie zu dem gewünschten Kontakt.

   Auf dem Deskphone wird das Anwesenheitssymbol des Kontakts angezeigt, um den entsprechenden Status bekannt zu geben.

Verwandte Links

Anwesenheit auf Seite 69

Ändern des Anwesenheitsstatus

Informationen zu diesem Vorgang

Das Deskphone zeigt Ihren Anwesenheitsstatus in der obersten Zeile an, die Sie manuell ändern können.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startbildschirm**.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen** > **Anwesenheit**.
3. Tippen Sie auf „Auswahl“, um eine der folgenden Optionen auszuwählen:
   - **Automatisch**: Bei Auswahl dieser Option wird die Verwaltung des Anwesenheitsstatus vom Deskphone übernommen.
   - **Verfügbar**: Gibt an, dass Sie verfügbar und offen für eine Kommunikation sind.
   - **Beschäftigt**: Gibt an, dass Sie beschäftigt sind.
   - **Abwesend**: Gibt an, dass Sie nicht in der Nähe des Deskphones sind.
   - **Nicht stören**: Gibt an, dass Sie keine Kommunikation wünschen.
   - **Nicht am Platz**: Gibt an, dass Sie nicht im Büro sind.
   - **Offline**: Mit dieser Option sind Sie unsichtbar. Das Deskphone legt weiterhin die verfolgten Anwesenheitsstatus auf dem Presence Server ab. Das Deskphone archiviert ebenfalls eingehende Benachrichtigungen für die Kontakte, deren Status vom Deskphone verfolgt wird.
4. Berühren Sie **Sichern**.

Verwandte Links

Anwesenheit auf Seite 69

Aktivieren von „Alle Anrufe Weiterleiten“ (AlleWei) bei gleichzeitiger Aktivierung von „Nicht stören“ (DND)

Informationen zu diesem Vorgang

Führen Sie folgende Schritte aus, um die Funktion „Alle Anrufe weiterleiten“ (AlleWei) zu aktivieren. Über diese Funktion werden Anrufe an die entsprechende Nummer weitergeleitet, sofern Sie den Anwesenheitsstatus manuell auf „Nicht stören“ (DND) festgelegt haben. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Ihr Administrator die Funktion für Sie konfiguriert hat.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startbildschirm**.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Weitere Optionen** > **Anwesenheitsintegration**.
3. Tippen Sie auf **Bei DND -> AlleWei**, und legen Sie dort den Wert **Ja** fest.
4. Berühren Sie **Sichern**.

Verwandte Links

Anwesenheit auf Seite 69

Aktivieren von „Autom. Abwesenheit“

Informationen zu diesem Vorgang

Führen Sie die folgenden Schritte am Deskphone aus, damit der Anwesenheitsstatus nach vorgegebener Zeit automatisch auf „Abwesend“ umschaltet.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startbildschirm**.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Weitere Optionen** > **Anwesenheitsintegration**.
3. Tippen Sie auf **Autom. Abwesenheit**, um den Wert **An** festzulegen.
4. Tippen Sie auf **Autom. Abwesenheit nach**.
5. Geben Sie die Zeit in Minuten ein. Sie können einen beliebigen Wert im Bereich von 5 bis 999 eingeben.
6. Berühren Sie **Sichern**.

Verwandte Links

Anwesenheit auf Seite 69

Kapitel 11: Die Kompatibilität mit Hörgeräten konfigurieren

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startseite**.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Weitere Optionen** > **Hörer-Klangregelung**.
3. Tippen Sie auf eine der folgenden Optionen, um diese auszuwählen:
   - Standard
   - Audio Opt bedeutet Audiooptimierung
   - HG Opt bedeutet Optimierung der Hörgerätekompatibilität.
4. Berühren Sie **Sichern**.

Kapitel 12: Informationen zur Hotline

Sie können die Hotline-Funktion verwenden, um eine voreingestellte Nummer zu wählen, die Ihr Systemadministrator für Sie festgelegt hat.

Um die Hotlinenummer zu wählen, heben Sie den Hörer ab oder drücken Sie **LAUTSPRECHER**. Wenn Sie ein Headset verwenden, drücken Sie **HEADSET**. Das Deskphone wählt automatisch die Nummer, die Ihr Systemadministrator für Sie konfiguriert hat.

Kapitel 13: Anrufübersicht

Falls Ihr Administrator die Funktion „Anrufprotokoll für besetzte Teilnehmer“ konfiguriert hat, speichert das Deskphone im Anrufprotokoll alle eingehenden Anrufe, die als besetzt gehandhabt werden. Ein eingehender Anruf wird unter folgenden Bedingungen als besetzt gehandhabt:

- Ihre gesamten Leitungstasten sind belegt und Sie erhalten einen eingehenden Anruf.
- Ihre LNCC-Funktion ist aktiviert und Sie erhalten während eines Gesprächs einen eingehenden Anruf.
- Der Parameter zum Einschränken der letzten Leitungstaste lautet „Ja“ und Sie erhalten zu dem Zeitpunkt, an dem bis auf eine Leitungstaste alle weiteren besetzt sind, einen eingehenden Anruf. Durch den Parameter zum Einschränken der letzten Leitungstaste (sofern dieser „Ja“ lautet) wird die letzte noch verfügbare Leitungstaste ausschließlich für ausgehende Anrufe reserviert. Durch diese Einstellung ist es möglich, ein beliebiges Gespräch auf eine andere Leitungstaste umzuleiten. Falls dieser Parameter „Nein“ lautet, sind möglicherweise alle Leitungstasten für eingehende Anrufe belegt, sodass ein Umleiten von Gesprächen nicht möglich ist.

Das Deskphone führt solche Anrufe im Anrufprotokoll als „Entgangene Anrufe“ auf. Am Deskphone leuchtet außerdem die Journal-LED auf. Alle entgangenen Anrufe werden in der obersten Zeile des Displays angezeigt.

Anzeigen des Anrufverlaufs

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Journal**.

   Sie gelangen zum Anfang der Liste, indem Sie **Journal** erneut drücken.

2. Zum Anzeigen einer anderen Liste, beispielsweise der Liste entgangener oder ausgehender Anrufe, tippen Sie auf das entsprechende Symbol oben rechts in der Anzeige.
3. Verschieben Sie den Fensterinhalt nach oben oder unten, um die Listeneinträge anzuzeigen.

Details der Anrufübersicht anzeigen

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Journal**.

2. Berühren Sie das entsprechende Symbol rechts oben, um eine andere Liste anzuzeigen.
3. Wenn Sie den Anruf nicht sehen können, dessen Details Sie abrufen möchten, navigieren Sie mit der Bildlaufleiste dorthin.
4. Berühren Sie den rechten Pfeil neben dem Anruf, dessen Details Sie anzeigen möchten.
5. Berühren Sie **Zurück**, um zur Listenansicht zurückzukehren, berühren Sie **Löschen**, um diesen Anruf aus dem Protokoll zu entfernen, oder berühren Sie **+Kontakt**, um diese Person und Telefonnummer zu Ihrer Kontaktliste hinzuzufügen.

Einen Eintrag aus der Anrufübersicht zu Ihrer Kontaktliste hinzufügen

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Journal**.
2. Berühren Sie die Taste **Details** für die Nummer, die Sie Ihrer Kontaktliste hinzufügen möchten.
3. Berühren Sie **+Kontakt**.
4. Falls erforderlich, ändern Sie den Namen und die Telefonnummer.
5. Berühren Sie **Sichern**.

Einen Eintrag aus dem Journal entfernen

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Journal**.
2. Berühren Sie die Taste **Details** für den Eintrag, den Sie löschen möchten. Wenn Sie den Eintrag, den Sie löschen möchten, nicht sehen können, navigieren Sie mit der Bildlaufleiste dorthin.
3. Berühren Sie **Löschen**.
4. Berühren Sie **Ja** zur Bestätigung oder **Nein**, wenn Sie den Eintrag nicht löschen möchten.

Alle Einträge dem Anrufjournal löschen

Informationen zu diesem Vorgang

Durch das Löschen aller Einträge aus dem Anrufjournal werden alle Einträge der jeweils angezeigten Liste entfernt. Wenn Sie sich beispielsweise gerade die Liste „Abgehende Anrufe“ ansehen, löscht das Telefon ausschließlich die Einträge für ausgehende Anrufe. Wenn Sie sich

aber gerade die Liste **Alle Anrufe** ansehen, werden alle Anrufe gelöscht, sobald Sie auf **Alle lö.** tippen.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Journal**.
2. Wenn Sie nicht alle Anrufe löschen möchten, tippen Sie auf das Symbol rechts oben, das die zu löschende Liste darstellt. Wählen Sie die Liste aus, die gelöscht werden soll.
3. Berühren Sie **Alle löschen**, um alle Einträge in der angezeigten Liste zu löschen.
4. Berühren Sie **Ja**, um den Löschvorgang zu bestätigen.

Ausschalten des Journals

Informationen zu diesem Vorgang

Mit dieser Option schalten Sie Journal ein oder aus. Wenn Sie aufgeschaltete Leitungen auf Ihrem Telefon haben, können Sie wählen, ob Sie Anrufe an Ihre aufgeschalteten Leitungen protokollieren möchten oder nicht.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startbildschirm**.
2. Berühren Sie **Einstellungen**.
3. Berühren Sie **Optionen + Einstellungen**.
4. Berühren Sie **Anwendungseinstellungen**.
5. Berühren Sie **Journal**, um die Einstellung auf oder zu Ja oder Nein umzustellen.

   Um die Protokollierung aufgeschalteter Leitungen zu deaktivieren, berühren Sie **Aufgeschaltete Anrufe protokollieren**.
6. Berühren Sie **Sichern**, um die neue Einstellung zu speichern, oder **Abbrechen**, um ohne Speichern zum Menü **Anwendungseinstellungen** zurückzukehren.

Kapitel 14: Verwenden des Kalenders

Wenn Ihr Administrator die Option **Exchange-Integration** unter **Weitere Optionen** im **Avaya-Menü** eingerichtet hat, können Sie den Kalender vom Microsoft® Exchange Server in Ihr Telefon integrieren. Wenn der Exchange-Kalender aktiv ist, wird unter Ihrer letzten Leitungsanzeige im **Verbindungsmenü** eine **Kalenderbeschriftung** angezeigt. Die Termine werden nach ihrer Startzeit geordnet angezeigt und entfernt, nachdem der jeweilige Termin abgelaufen ist. Die Kalenderinformationen werden aktualisiert, wenn Sie sich bei Ihrem Telefon anmelden, wenn Sie die Kalendereinstellungen ändern, wenn Sie auf den Kalender zugreifen und wenn Sie den Softkey **Aktualisieren** drücken, während Sie einen Termin anzeigen.

Erinnerungen an Kalendertermine

Informationen zu diesem Vorgang

Wenn die Option **Exchange-Erinnerungszeit** auf **Ja** gesetzt ist, wird, wenn die Zeit für die Exchange-Erinnerung erreicht ist, ein Pop-up-Fenster angezeigt, das Sie an bevorstehende Termine erinnert.

Vorgehensweise

Wenn Sie eine Erinnerung erhalten, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Wenn Sie die Erinnerung zwar an dieser Stelle ignorieren, aber dennoch im Anschluss an die Schlummerzeit erinnert werden möchten, berühren Sie **Ern Erin**.
- Um die Erinnerung ganz zu ignorieren, berühren Sie **Ablehnen**.

Termine überprüfen

Vorgehensweise

1. Blättern Sie im **Verbindungsmenü** zum **Kalender** und wählen Sie diesen.

   Das Telefon zeigt die Termine in der Reihenfolge ihrer Startzeit an.

2. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Um den vorherigen oder nachfolgenden Termin aufzurufen, tippen Sie auf **Vorige** oder **Nächste**.
   - Um die Person anzurufen, mit der Sie einen Termin haben, tippen Sie auf **Wählen**.
   - Um den Kalender mit neu eingegebenen Terminen zu aktualisieren, tippen Sie auf **Mehr** > **Aktualisieren**.

- Wenn Sie auf **Mehr** getippt haben und die vorigen Funktionstasten erneut anzeigen möchten, tippen Sie erneut auf **Mehr**.
- Um den Kalender zu verlassen und zum **Verbindungsmenü** zurückzukehren, tippen Sie auf **Mehr** > **Beenden**.

Kapitel 15: Über Funktionen

Dieses Kapitel beschreibt die Sonderfunktionen Ihres Deskphones. Ihr Administrator hat das Deskphone u. U. so eingerichtet, dass die Funktionen und die aufgeschalteten Leitungen auf einem Bildschirm erscheinen. Im **Funktionsmenü** können Sie auf erweiterte Telefoniefunktionen wie „Umlegung zu Voicemail“ und Rufumleitung zugreifen. Mit „Alle Anrufe senden“ und „Anrufweiterleitung“ können Sie Ihre eingehenden Anrufe an andere Nummern weiterleiten. Wenn Sie das EC500 aktivieren, können Sie Gespräche von Ihrem Deskphone an Ihr Mobiltelefon weiterleiten. Über das **Funktionsmenü** stehen Ihnen möglicherweise weitere Funktionen wie „Anruf parken“, „Erweiterte Anrufübernahme“ und „Umlegen zu Voicemail“ zur Verfügung. Darüber hinaus werden im **Umleitungsmenü** die Umleitungsfunktionen aufgeführt. Welche Funktionen verfügbar sind, hängt davon ab, welche Funktionen der Administrator Ihrem Telefon zugewiesen hat.

Sie können diese Funktionen auch mithilfe des Zugriffscodes für Leistungsmerkmale (Feature Access Code, FAC) aufrufen. Wenn Sie eine Funktion mithilfe von FAC aktivieren oder deaktivieren, die entsprechende Funktionstaste jedoch nicht auf dem Deskphone eingerichtet ist, wird Ihnen möglicherweise nicht angezeigt, dass die Funktion aktiviert oder deaktiviert worden ist.

Zusätzlich zum **Funktionsmenü** kann Ihr Administrator auch auf dem Bildschirm für die Anrufanzeige (**Verbindungsmenü**) Funktionstasten mit ausgewählten Funktionen belegen. Häufig verwendete Funktionen können auch auf dem **Direkt-Bedienfeld** eingerichtet werden, wenn dieses aktiviert ist. Weitere Informationen über die auf Ihrer Nebenstelle verfügbaren Funktionen und Optionen erhalten Sie von Ihrem Administrator.

Verwenden des Menüs „Funktionen“

Vorgehensweise

Berühren Sie rechts oben im Verbindungsmenü die Taste **Funktionen**, um das Menü**Funktionen** anzuzeigen. Wenn Sie diese Taste nicht sehen, führen Sie einen Bildlauf nach rechts durch, um das Menü **Funktionen** anzuzeigen.

Das LED-Symbol neben dem Funktionsnamen zeigt an, ob die Funktion ein- oder ausgeschaltet ist. Leuchtet das LED-Symbol der Funktionsbeschriftung grün, ist die Funktion aktiviert.

Hinweis:

Berühren Sie die Taste **Beenden**, um in das **Verbindungsmenü** zurückzukehren.

Funktionstabelle

Funktionstabelle

Verwenden Sie diese Tabelle als Referenz für Standard-Funktionsnamen und ihre entsprechenden Referenzen. Je nachdem, wie Ihr System verwaltet wird, stehen Ihnen möglicherweise nicht alle gezeigten Funktionen zur Verfügung. Ausführliche Informationen zu den einzelnen Funktionen finden Sie in den entsprechenden Themen.

Funktionsname	Referenz
Autom. Wahl	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Automatisches Wählen einer vorab zugewiesenen Nummer*.
Auto Icom oder Bereit Aut	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Tätigen eines Icom-Anrufs*.
Autom. Rückruf	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Einrichten des automatischen Rückrufs*.
BCA	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Leitungstaste für aufgeschaltete Anrufe*.
Belegt-Anzeige	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Überwachen anderer Nebenstellen auf einen Blick*.
Anruf parken	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Parken eines Anrufs*.
Anruf übernehmen	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Entgegennehmen eines Anrufs für ein Anrufübernahme-Gruppenmitglied*.
Anruf entgegennehmen	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Entgegennehmen eines Anrufs*.
Rufumleitung oder Rufum.	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Weiterleiten eines Anrufs*.
Uml.B/K Antw	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Umleiten von Anrufen, wenn Ihre Leitung belegt ist oder Sie den Anruf nicht entgegennehmen*.
Anrufer sperren	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Verhindern, dass Ihre Nummer während eines Anrufs angezeigt wird*.
Anrufer zulassen	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Anzeigen Ihrer Rufnummer bei ausgehenden Anrufen*.
ECF	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Über die Funktion „Erweiterte Rufumleitung“*.
Wähl-Icom	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Anrufen einer Person in Ihrer Icom-Gruppe*.
Gez. Anrufübern.	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Einen Anruf, der an eine andere Nebenstelle gerichtet ist, übernehmen*.
EC500	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Aktivieren von EC500 für gleichzeitige Anrufe auf mehreren Telefonen*.

Die Tabelle wird auf der nächsten Seite fortgesetzt …

Funktionsname	Referenz
Ausschluss	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Ausschließen der Aufschaltung von Anrufen durch andere*.
Anruf erweitern	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Erweitern eines Anrufs auf Ihr Mobiltelefon (EC500)*.
Erw. Anr.übern.	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Übernehmen eines Anrufs von einer anderen Übernahmegruppe*.
Gruppendurchsage	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Initiieren einer Gruppendurchsage*.
HG	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Die Kompatibilität mit Hörgeräten konfigurieren*.
Hotline	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Über die Hotline*.
Sammelanschluss - Besetzt	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Sammelanschluss - Besetzt*.
Sofortnachricht	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Sofortnachrichten*.
LNCC	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Aktivieren der LNCC-Funktion*.
FangAkt	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Nachverfolgen eines böswilligen Anrufs*.
Mehrfachgerätezugriff	Weitere Informationen finden Sie in den Themen *Während eines Gesprächs auf ein anderes Deskphone wechseln* und *Anmeldung bei Ihrem Telefon*.
Offline-Protokoll	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Anmeldung bei Ihrem Telefon*.
Anwesenheit	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Anwesenheit*.
Prioritätsanruf	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Tätigen eines Prioritätsanrufs*.
Alle Anrufe weiterleiten, AlleWei oder AlleWei an eine externe Nebenstelle, falls anwendbar	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Aktivieren der Funktion „Alle Anrufe weiterleiten“*.
SLA Mon™	Weitere Informationen finden Sie im Thema *SLA Mon™ - Überblick*.
Team	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Informationen zur Team-Taste*.
Umlegen zu Voicemail	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Weiterleitung eines aktiven Anrufs an die Voicemail*.
Eins. Aufsch.	Weitere Informationen finden Sie im Thema *Unterbrechen eines Anrufs durch einseitiges Aufschalten*.

Überwachen anderer Nebenstellen auf einen Blick

Informationen zu diesem Vorgang

Wenn Sie im Rahmen Ihrer Aufgaben Anrufe an die Telefone von Mitarbeitern entgegennehmen müssen, kann Ihnen der Systemadministrator „Belegt-Anzeigen” einrichten, denen Sie auf einen Blick entnehmen können, ob eine Nebenstelle in Ihrem Aufgabenbereich frei oder besetzt ist. Nebenstellen, die Sie mit Hilfe der Belegt-Anzeigen überwachen können, zeigen neben der jeweiligen Nummer das Wort „Belegt” an.

Vorgehensweise

1. Öffnen Sie im **Verbindungsmenü** das Menü **Systemnummern**.
2. Falls erforderlich, verschieben Sie den Bildschirminhalt zu der Leitungstaste für die Nebenstelle, die Sie überprüfen möchten. Wenn diese Nebenstelle besetzt ist, wird die Belegt-Anzeige neben dem Wort „Belegt“ angezeigt.
3. Um eine überwachte Nebenstelle anzurufen, blättern Sie zur entsprechenden Leitung, und tippen Sie auf diese Leitung.

SLA Mon™ - Überblick

Die SLA Mon™-Technologie ist eine patentierte Avaya-Technologie, die in Avaya-Produkte integriert ist, um erweiterte Diagnoseverfahren zu vereinfachen. Die Deskphones unterstützen den SLA Mon™-Agent, der mit einem Avaya Diagnostic Server (ADS) arbeitet. Der SLA Mon™-Server steuert die SLA Mon™-Agents bei der Ausführung erweiterter Diagnosefunktionen wie z. B.:

- Endpunktdiagnose
  - Möglichkeit zur Remote-Steuerung von IP-Telefonen, um Endbenutzer bei der Konfiguration von IP-Telefonen und der Fehlerbehebung zu unterstützen.
  - Möglichkeit zur Remote-Generierung von Einzel- und Massentestanrufen zwischen IP-Telefonen.
  - Möglichkeit zur Remote-Ausführung von eingeschränkten Paketaufnahmen auf IP-Telefonen zur Fehlerbehebung und Durchführung von Diagnosen für den Netzwerkdatenverkehr über das IP-Telefon.
- Netzwerküberwachung
  - Möglichkeit zur Überwachung der Leistung von mehreren Netzwerksegmenten im Hinblick auf Paketverlust, Jitter und Verzögerung.
  - Möglichkeit zur Überwachung von hopweisen QoS-Markierungen für Sprach- und Video-Datenverkehr.

Weitere Informationen zu Avaya Diagnostic Server finden Sie unter *Verwalten von Avaya Diagnostic Server mit SLA Mon™*. Informationen zu SLA Mon™-Parametern finden Sie unter *Verwalten von Avaya 9601/9608/9611G/9621G/9641G/9641GS IP Deskphones SIP*.

Zuweisung von Beschriftungen für Zielwahlnummern

Informationen zu diesem Vorgang

Automatisch gewählte Nummern sind häufig verwendete Nummern in Ihrem Büro oder Ihrer Organisation wie beispielsweise die Nummer des Helpdesks. Ihr Systemadministrator richtet automatisch gewählte Nummern ein, aber Sie können diesen Nummern Beschriftungen zuweisen bzw. diese bearbeiten. Der Administrator ordnet der automatischen Wahl vielleicht eine bestimmte Taste zu, aber lässt die Nummer selbst leer. In diesem Fall können Sie die Nummer selbst hinzufügen.

Vorgehensweise

1. Öffnen Sie im **Verbindungsmenü** das Menü **Systemnummern**.
2. Berühren Sie die Zeile, der Sie eine Beschriftung oder Nummer zuweisen möchten.

   Einige Beschriftungen können nicht bearbeitet werden. Wenn Sie eine bestimmte Zeile nicht berühren können oder beim Drücken der Leitungstaste einen Fehlerton hören, können Sie diese Beschriftung nicht ändern.
3. Berühren Sie **Bearbeiten**.
4. Geben Sie den Text für die Beschriftung oder die automatisch gewählte Nummer über das Tastenfeld ein.
5. Berühren Sie **Sichern**.

Aktivieren der automatischen Rückruffunktion

Vorgehensweise

1. Greifen Sie auf das **Funktionsmenü** zu, wenn Sie ein Besetztzeichen von der angerufenen Nebenstelle erhalten.
2. Blättern Sie zu **Automatischer Rückruf**.
3. Tippen Sie auf die entsprechende Leitungstaste.

Herstellen einer automatischen internen Verbindung

Informationen zu diesem Vorgang

Mit der Funktion „Auto-Intern“ wird eine bestimmte Nebenstelle oder interne Gruppe angerufen.

Vorgehensweise

1. Verschieben Sie vor dem Wählen den Fensterinhalt des Verbindungsmenüs nach rechts, um auf das **Funktionsmenü** zuzugreifen.
2. Navigieren Sie gegebenenfalls zu Auto-Intern und berühren Sie diese Funktion.

   Mit der Funktion „Auto-Intern“ werden zwei Nummern angezeigt, z. B.: „Auto-Intern 2 3”. Die erste Nummer gibt die Nummer der internen Gruppe für die Funktion „Interne

Verbindung“ an. Die andere Nummer gibt die Nebenstelle an, die von Ihrem Administrator als automatische interne Zielnebenstelle vordefiniert wurde.

3. Tippen Sie auf die Nummer(n), die der Zielnebenstelle entspricht/entsprechen.
4. Tippen Sie auf **Enter**, um den Intercom Anruf für die Nebenstelle zu aktivieren, bei der die Anrufanzeige den eingehenden Anruf anhand Ihres Namens gefolgt von ICOM erkennt.

Verhindern, dass Ihre Nummer während eines Anrufs angezeigt wird

Informationen zu diesem Vorgang

Sie können die Standardsystemeinstellung, bei der Ihre Rufnummer bei ausgehenden Anrufen auf dem Empfängerapparat angezeigt werden, umgehen, indem Sie die Funktion „Anrufernummer sperren“ aktivieren.

Vorgehensweise

1. Greifen Sie vom **Verbindungsmenü** auf das **Funktionsmenü** zu.
2. Wählen Sie die Option **Anrufernummer sperren**.

   Informationen dazu, wie Sie die Sperrung der Anrufernummer wieder aufheben, finden Sie unter Anzeigen Ihrer Rufnummer bei ausgehenden Anrufen. auf Seite 84
3. Geben Sie die Nebenstellennummer ein, die der angerufene Teilnehmer nicht sehen soll.
4. Tippen Sie auf **OK**, um die Nummer des Anrufers zu sperren.

Anzeigen Ihrer Rufnummer bei ausgehenden Anrufen

Informationen zu diesem Vorgang

Wenn Sie mit Hilfe der Funktion „Anrufernummer sperren“ die Anzeige Ihrer Rufnummer auf dem Empfängerapparat verhindert haben, können Sie die Anzeige durch Anwendung der Funktion „Anrufernummer zulassen“ wieder aktivieren. Ist die Funktion „Anrufernummer zulassen“ aktiviert, kann der angerufene Teilnehmer Ihre Rufnummer sehen.

Vorgehensweise

1. Greifen Sie vom **Verbindungsmenü** auf das **Funktionsmenü** zu.
2. Wählen Sie die Option **Anrufernummer zulassen**.

   Informationen dazu, wie Sie die Anzeige der Anrufernummer verhindern, finden Sie unter Verhindern, dass Ihre Nummer während eines Anrufs angezeigt wird auf Seite 84.
3. Geben Sie Ihre Nebenstellennummer ein.
4. Tippen Sie auf **OK**, um das Sperren der Nummer des Anrufers aufzuheben.

Parken eines Anrufs

Vorgehensweise

1. Greifen Sie während eines aktiven Anrufs auf das **Funktionsmenü** zu.
2. Tippen Sie auf die entsprechende Leitungstaste, um **Anruf parken** auszuwählen.

   Wenn die Verbindung erfolgreiche geparkt wurde, ertönt ein Bestätigungston.

Entgegennehmen eines Anrufs

Vorgehensweise

1. Greifen Sie vom Verbindungsmenü auf das **Funktionsmenü** zu.
2. Tippen Sie auf die entsprechende Leitungstaste, um **Anruf entgegennehmen** auszuwählen.
3. Geben Sie die Rufnummer der Nebenstelle ein, auf der der Anruf geparkt worden ist.
4. Tippen Sie auf **OK**, um den Anruf freizugeben.

Während eines Gesprächs auf ein anderes Deskphone wechseln

Voraussetzungen

Die Funktion ist nur verfügbar, wenn der Administrator die Option für Ihre Nebenstelle aktiviert.

Vorgehensweise

1. Nehmen Sie den eingehenden Anruf von Ihrem Deskphone entgegen.
2. Um auf ein anderes Deskphone zu wechseln, tippen Sie auf dem entsprechenden Deskphone auf **Aufsch.**.

Einen Anruf, der an eine andere Nebenstelle gerichtet ist, übernehmen

Informationen zu diesem Vorgang

Wenn Ihr Administrator diese Funktion eingerichtet hat, können Sie ein auf einer anderen Nebenstelle eingehendes Gespräch annehmen, ohne zu dieser Anrufannahmegruppe zu gehören.

Vorgehensweise

1. Verschieben Sie den Fensterinhalt des **Verbindungsmenüs** nach rechts, um auf das **Funktionsmenü** zuzugreifen.
2. Blättern Sie ggf. nach unten zu „Gezielte Anrufübernahme“, und tippen Sie auf **OK**.
3. Nehmen Sie den Anruf mit der Nebenstellennummer entgegen, und drücken Sie dann **Enter** oder **OK**.

Übernehmen eines Anrufs von Ihrer Übernahmegruppe

Informationen zu diesem Vorgang

Wenn Ihr Administrator Ihr Telefon als Teil einer „Übernahmegruppe“ eingerichtet hat, können Sie mit der Funktion „Anruf übernehmen“ einen Anruf an eine der anderen Nebenstellen der Gruppe entgegennehmen.

Vorgehensweise

1. Verschieben Sie den Fensterinhalt des **Verbindungsmenüs** nach rechts, um auf das **Funktionsmenü** zuzugreifen.
2. Blättern Sie ggf. nach unten zu „Erweiterte Anrufübernahme“, und tippen Sie auf **OK**.
3. Nehmen Sie den Anruf mit der Übernahmenummer entgegen, und drücken Sie dann **Enter** oder **OK**.

Entgegennehmen eines Anrufs für ein Mitglied Ihrer Anrufübernahmegruppe

Vorgehensweise

1. Greifen Sie vom **Verbindungsmenü** auf das **Funktionsmenü** zu.
2. Navigieren Sie zu **Anruf übernehmen**, und berühren Sie die entsprechende Leitungstaste.

Anrufen einer Person aus Ihrer internen Gruppe

Informationen zu diesem Vorgang

Wenn von Ihrem Administrator eine interne Gruppe eingerichtet wurde, können Sie jedes Mitglied in dieser Gruppe durch Drücken von nur wenigen Ziffern anrufen.

Vorgehensweise

1. Greifen Sie vor dem Wählen auf das **Funktionsmenü** zu.

2. Blättern Sie ggf. nach unten zu „Wähl-Icom“, und berühren Sie die entsprechende Leitungstaste.

   Die Nummer der internen Gruppe wird neben der Funktion „Interne Verbindung“ angezeigt, und die nächste Nummer gibt die Nebenstelle an, die Ihr Administrator als automatische interne Zielnebenstelle vordefiniert hat.
3. Tippen Sie auf die Nummer(n), die der Zielnebenstelle entspricht/entsprechen.
4. Tippen Sie auf **Enter**, um den Intercom-Anruf für die Nebenstelle zu aktivieren, bei der die Anrufanzeige den eingehenden Anruf anhand Ihres Namens gefolgt von ICOM erkennt.

Verwenden der Fangschaltung

Informationen zu diesem Vorgang

Mit der Fangschaltung können Sie den Anrufer eines anonymen Anrufs feststellen. Durch die Aktivierung der Fangschaltung beginnt ein Controller, den Anruf zu verfolgen und Informationen zu diesem Anruf zu melden. Diese Funktion muss von Ihrem Administrator im Telefonsystem konfiguriert werden, und es muss eine für die Beaufsichtigung der Fangschaltung zuständige Person vorhanden sein.

Vorgehensweise

1. Greifen Sie während eines aktiven Anrufs auf das **Funktionsmenü** zu.
2. Blättern Sie ggf. nach unten zu „Fangschaltung“, und tippen Sie auf die entsprechende Leitung, um die Fangschaltung zu aktivieren.

   Die Aktivierung der Fangschaltung wird durch einen Signalton und/oder eine blinkende LED-Anzeige angezeigt. Durch Auflegen wird die Fangschaltung deaktiviert.

   Wichtig:

   In einigen Ländern, Staaten oder Regionen bestimmen Gesetze darüber, ob und unter welchen Umständen Sie Fangschaltungsprotokolle (Malicious Call Trace oder MCT) verwenden dürfen. Bevor Sie die MCT-Funktion verwenden, müssen Sie sich mit diesen Gesetzen vertraut machen und auf ihre Einhaltung achten.

Tätigen eines Prioritätsanrufs

Informationen zu diesem Vorgang

Mit der Funktion „Prioritätsanruf“ können Sie interne Telefonbenutzer oder den Vermittler auf bestimmte Anrufe aufmerksam machen. Der angerufene Teilnehmer hört einen besonderen Klingelton, wenn der Anrufer einen Prioritätsanruf tätigt.

Vorgehensweise

1. Greifen Sie vor dem Wählen auf das **Funktionsmenü** zu.
2. Blättern Sie ggf. nach unten zu „Prioritätsanruf“, und tippen Sie auf **OK**.

3. Geben Sie die Nebenstellennummer ein, die Sie anrufen möchten.
4. Tippen Sie auf **OK**, um sofort einen Prioritätsanruf für die Nebenstelle zu tätigen, bei der die Anrufanzeige den eingehenden Anruf als Prioritätsanruf anzeigt.

Unterbrechen eines Anrufs mit einer Aufschaltung

Informationen zu diesem Vorgang

Mit der Funktion „Aufschaltung“ können Sie den Anruf eines anderen Benutzers unterbrechen oder „sich aufschalten”, um diesem beispielsweise eine Mitteilung zu machen. Diese Funktion zeichnet sich dadurch aus, dass nur die Person an der aufgeschalteten Nebenstelle diese Mitteilung hören kann. Andere Teilnehmer können die Mitteilung nicht hören, und die Person, die die Mitteilung macht, kann die übrigen Gesprächsteilnehmer nicht hören. Wenn der so informierte Benutzer über ein Telefon mit Anzeige verfügt, kann er Ihre Anrufer-ID sehen. Nehmen wir einmal an, dass Benutzer A und B miteinander am Telefon sprechen. Sie haben eine wichtige Nachricht für Benutzer A und schalten sich in dessen Leitung hinzu. Die beiden Benutzer und Sie selbst hören den Signalton der Aufschaltung, aber nur Benutzer A kann die Nachricht hören. Sie können Benutzer B nicht hören.

Vorgehensweise

1. Verschieben Sie den Fensterinhalt des **Verbindungsmenüs** nach rechts, um auf das **Funktionsmenü** zuzugreifen.
2. Blättern Sie ggf. nach unten zu „Seite aufschalten“, und tippen Sie auf **OK**.
3. Geben Sie die Nebenstellennummer ein, die Sie anrufen möchten.
4. Tippen Sie zum sofortigen Wählen und Senden Ihrer Nachricht auf **Enter**, sobald die angerufene Person antwortet.

Aktivieren der LNCC-Funktion

Informationen zu diesem Vorgang

Wenn Sie sich in einem Gespräch befinden und währenddessen nicht von eingehenden Anrufen gestört werden möchten, können Sie auf die Funktion „Begrenzung der Anzahl gleichzeitiger Anrufe“ (Limit Number of Concurrent Calls, LNCC) zurückgreifen. Über die LNCC-Funktion wird die Anzahl an gleichzeitig eingehenden Anrufen festgelegt. Wenn Sie bei aktiver LNCC-Funktion einen eingehenden Anruf erhalten, und Sie bereits einen Anruf tätigen, erhält der Anrufer das Besetztzeichen. Dementsprechend geht der Anrufer nicht irrtümlicherweise davon aus, dass Sie sich nicht am Arbeitsplatz befinden, wenn Sie den Anruf nicht entgegennehmen oder der Anruf an ein Anrufbeantwortungssystem weitergeleitet wird. Wenn das Journal für besetzte Station aktiviert ist, speichert das Deskphone den eingehenden Anruf im Journal als entgangenen Anruf.

Wenn Sie im Wahlbearbeitungsmodus die Funktion „Begrenzung der Anzahl gleichzeitiger Anrufe“ (Limit Number of Concurrent Calls, LNCC) aktiviert haben und Sie zu dem Zeitpunkt, an dem Ihr Deskphone einen Anruf empfängt, eine Nummer wählen, protokolliert das Deskphone diesen Anruf als entgangenen Anruf.

Vorgehensweise

1. Rufen Sie das **Funktionsmenü** auf.
2. Blättern Sie durch das Menü, und wählen Sie **Eing. Anruflimit**.
3. Berühren Sie auf die entsprechende Leitung.

   Auf dem Deskphone wird der Bestätigungsbildschirm mit der Meldung `Limit Concurrent Incoming Calls` sowie einem LNCC-Symbol angezeigt. in der obersten Zeile des **Verbindungsmenüs**.
4. Um den Bestätigungsbildschirm zu verlassen, tippen Sie auf die Funktionstaste **OK**.

   Sie können den Bestätigungsbildschirm auch verlassen, indem Sie mithilfe von Deskphone-Tasten wie „Kontakte“, „Journal“ oder „Startseite“ zu einem anderen Bildschirm wechseln.

Deaktivieren der LNCC-Funktion

Vorgehensweise

1. Rufen Sie das **Funktionsmenü** auf.
2. Blättern Sie durch das Menü, um **Eing. Anruflimit** auszuwählen.
3. Tippen Sie auf die entsprechende Leitung.

Ergebnis

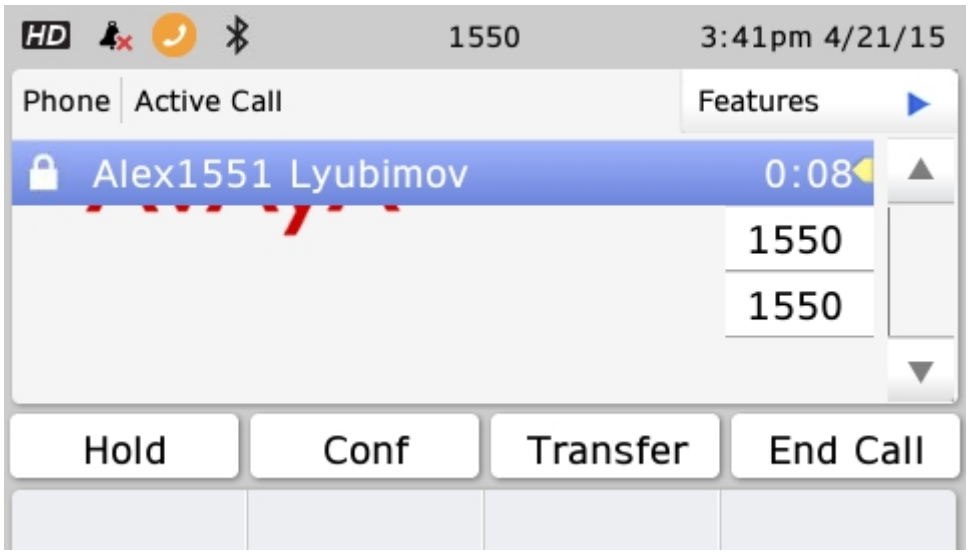
Daraufhin deaktiviert das Deskphone die Funktion „Begrenzung der Anzahl gleichzeitiger Anrufe“ (Limit Number of Concurrent Calls, LNCC) und entfernt das LNCC-Symbol aus der obersten Zeile.

Visuelle Benachrichtigung über einen verschlüsselten Anruf

Auf Ihrem Deskphone können Sie nun sehen, ob ein ein- oder ausgehendes Gespräch verschlüsselt ist. Der Sicherheitsstatus wird durch das Sicherheitssymbol (Vorhängeschloss) auf der aktiven Leitungstaste angezeigt.

Hinweis:

Das Sicherheitssymbol wird nur angezeigt, wenn ein Gespräch zwischen zwei Teilnehmern verschlüsselt ist.



Aktivieren von EC500 für gleichzeitige Anrufe auf mehreren Telefonen

Vorgehensweise

1. Greifen Sie vom **Verbindungsmenü** auf das **Funktionsmenü** zu.
2. Blättern Sie zu **EC500**, drücken Sie **OK** und berühren Sie die entsprechende Leitung.

Erweitern eines Anrufs auf Ihr Handy (EC500)

Vorgehensweise

1. Greifen Sie während eines aktiven Anrufs auf das **Funktionsmenü** zu.
2. Blättern Sie zu **Anruf erweitern**, und tippen Sie, um den Anruf an Ihr Handy weiterzuleiten.
3. Nehmen Sie den Anruf auf Ihrem Handy entgegen.

   Der Anruf bleibt auf Ihrem Deskphone aktiv, so dass Sie jederzeit wieder auf Ihr Deskphone umstellen können.

Sammelanschluss - Besetzt

Mit „Sammelanschluss - Besetzt“ können Benutzer Anrufe, die zum Sammelanschluss gehören, akzeptieren oder ablehnen. Ein Sammelanschluss ist eine Zusammenstellung von Benutzern, die ähnliche Typen von Anrufen annehmen. Ein Benutzer kann mehreren Sammelanschlüssen angehören.

Im Bildschirm **Funkt.** werden die Tasten **SA besetzt** angezeigt. Jede Taste **SA besetzt** entspricht einem bestimmten Sammelanschluss. Die Tastenbeschriftung **SA besetzt** enthält einen eindeutigen vierstelligen Index für jeden Sammelanschluss.

Verwenden von Sammelanschluss - Besetzt

Informationen zu diesem Vorgang

Mit den Tasten **SA besetzt** im Bildschirm **Funkt.** können Sie das Empfangen von Anrufen von einem bestimmten Sammelanschluss beenden oder starten.

Vorgehensweise

1. Um das Empfangen von Anrufen von einem bestimmten Sammelanschluss zu beenden, tippen Sie auf die entsprechende Taste **SA besetzt**.
2. Um die Funktion „Sammelanschluss - Besetzt“ für einen bestimmten Sammelanschluss zu deaktivieren und das Empfangen von Anrufen zu starten, tippen Sie auf die entsprechende Taste **SA besetzt**.

Kapitel 16: Informationen zur Team-Taste

Falls der Administrator für Ihr Deskphone die Funktion „Team-Taste“ konfiguriert hat, können Sie ein weiteres Deskphone überwachen, um:

- zu sehen, ob das überwachte Deskphone Anrufe an ein überwachtes Deskphone umleitet.
- zu sehen, ob das überwachte Deskphone in ein aktives Gespräch involviert ist.
- einen der Anrufe entgegenzunehmen, die auf dem überwachten Deskphone eingehen.
- das überwachte Deskphone über die Kurzwahl anzurufen. Drücken Sie hierzu den Softkey „Teamtaste“, sofern das überwachte Deskphone nicht in ein aktives Gespräch involviert ist.
- ein aktives Gespräch an das überwachte Deskphone zu vermitteln, indem Sie den Softkey „Teamtaste“ drücken.

Die Funktion zur Rufumleitung wie AlleWei, CFWD oder ECF ist auf dem überwachten Deskphone möglicherweise aktiv. Das überwachte Deskphone kann die Rufumleitung bei Kurzwahl oder Übertragen eines aktiven Gesprächs zum überwachten Deskphone aufheben. Durch das Aufheben der Rufumleitung wird sichergestellt, dass der an das überwachte Deskphone gerichtete Anruf tatsächlich auf dem überwachten Deskphone eingeht und nicht stattdessen an die Umleitungsnummer geleitet wird.

Um die Rufumleitung aufzuheben, muss der Administrator auf SMGR folgende Konfiguration vornehmen:

- Die Einstellung am überwachten Deskphone, mit der das überwachte Deskphone in der Lage ist, die Rufumleitung unmittelbar aufzuheben bzw. dem Nutzer die Entscheidung zu überlassen.
- Die Einstellung am überwachten Deskphone, mit der das Deskphone in der Lage ist, die auf einem überwachten Deskphone aktive Funktion zur Rufumleitung aufzuheben.

Weitere Informationen zum Aufheben der Rufumleitung auf SMGR finden Sie unter *Verwalten von Avaya Aura® System Manager*.

.

Symbol	Anzeige
	Die überwachte Nebenstelle ist frei.
	Die überwachte Nebenstelle ist derzeit aktiv.
	Die überwachte Nebenstelle ist frei, aber der Benutzer hat alle eingehenden Anrufe an eine andere Nebenstelle weitergeleitet.

Die Tabelle wird auf der nächsten Seite fortgesetzt …

	Die überwachte Nebenstelle ist derzeit aktiv und der Benutzer hat alle eingehenden Anrufe an eine andere Nebenstelle weitergeleitet.

Symbol	Anzeige
	Die überwachte Nebenstelle ist frei, und der Benutzer hat Rufen aktiviert.
	Die überwachte Nebenstelle ist frei, und der Benutzer hat Rufen von mehreren Leitungen aktiviert.
	Die überwachte Nebenstelle ist derzeit aktiv, und der Benutzer hat Rufen aktiviert.
	Die überwachte Nebenstelle ist derzeit aktiv, und der Benutzer hat Rufen von mehreren Leitungen aktiviert.

Verwandte Links

Aktiven Anruf auf überwachter Nebenstelle annehmen auf Seite 93
Kurzwahl einer überwachten Nebenstelle auf Seite 93
Übertragen eines Anrufs an ein überwachtes Deskphone auf Seite 94
Zuweisen von Ruftönen an eine überwachten Station auf Seite 94

Aktiven Anruf auf überwachter Nebenstelle annehmen

Vorgehensweise

1. Rufen Sie das **Funktionsmenü** auf.
2. Berühren Sie den Eintrag der Nebenstelle, für die Sie den eingehenden Anruf annehmen wollen.

Verwandte Links

Informationen zur Team-Taste auf Seite 92

Kurzwahl einer überwachten Nebenstelle

Informationen zu diesem Vorgang

Verwenden Sie diese Aufgabe, um einen Anruf an ein überwachtes Deskphone zu tätigen. Stellen Sie sicher, dass sich das überwachte Deskphone, das Sie anrufen, im Wartemodus befindet. Falls die Funktion zur Rufumleitung auf dem überwachten Deskphone aktiv ist und Sie in der Lage sind, diese Funktion aufzuheben, klingelt das überwachte Deskphone 30 Sekunden lang. Sollte der Anruf während dieser 30 Sekunden nicht angenommenwerden, leitet das System den Anruf an die entsprechende Nummer um.

Vorgehensweise

1. Rufen Sie das Funktionsmenü auf.

2. Tippen Sie auf den Eintrag des überwachten Deskphones, das Sie anrufen möchten.

Ergebnis

Das Deskphone ruft die überwachte Nebenstelle an.

Verwandte Links

Informationen zur Team-Taste auf Seite 92

Übertragen eines Anrufs an ein überwachtes Deskphone

Voraussetzungen

Sie müssen sich in einem Gespräch befinden.

Informationen zu diesem Vorgang

Verwenden Sie diese Aufgabe, um ein aktives Gespräch an ein überwachtes Deskphone zu übertragen. Falls die Funktion zur Rufumleitung auf dem überwachten Deskphone aktiv ist und Sie in der Lage sind, diese Funktion aufzuheben, klingelt das überwachte Deskphone 30 Sekunden lang. Sollte der Anruf während dieser 30 Sekunden nicht angenommenwerden, leitet das System den Anruf an die entsprechende Nummer um.

Vorgehensweise

1. Rufen Sie das Funktionsmenü auf.
2. Tippen Sie auf den Eintrag des überwachten Deskphones, an das Sie den Anruf übertragen möchten.

   Das System setzt das aktive Gespräch auf „gehalten“ und ruft das überwachte Deskphone an.
3. Um das Umlegen des Anrufs zu beenden, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Tippen Sie auf den Softkey **Fertig**.
   - Legen Sie den Hörer auf.
   - Drücken Sie die **Lautsprecher**-Taste.

Verwandte Links

Informationen zur Team-Taste auf Seite 92

Zuweisen von Ruftönen an eine überwachten Station

Informationen zu diesem Vorgang

Verwenden Sie diese Aufgabe, um einen Rufton für eine bestimmte überwachte Station einzurichten.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Home**.

2. Wählen Sie **Einstellungen** > **Optionen + Einstellungen** > **Anzeige & Töne** > **Rufsignaltyp Teamtaste**.
3. Blättern Sie durch die Liste, um das überwachte Deskphone zu wählen.
4. Wählen Sie den gewünschten Rufton in der Liste aus, und drücken Sie **Sichern**.

Verwandte Links

Informationen zur Team-Taste auf Seite 92

Kapitel 17: Eingeschränkter Zugriff während eines Failovers

Für Verbindungen, Funktionen und Funktionsfähigkeit Ihres Telefons sind ein oder mehrere Telefonsystemserver verantwortlich. Bei einem Verbindungsausfall oder beim Umschalten von einem auf einen anderen Server wird Ihr Telefon in einen „Failover“-Modus versetzt, um den Betrieb aufrecht zu erhalten, während eine Verbindung über einen alternativen Server hergestellt wird. Je nach dem Server, auf dem Ihr Telefonsystem ausgeführt wird, wird möglicherweise in der oberen Displayzeile ein Symbol angezeigt, um Sie über den aktivierten Failover zu informieren.

Ein Failover findet in verschiedenen Phasen statt. So ist beispielsweise die Funktionalität Ihres Telefons eventuell „eingeschränkt”, während es an einen neuen Server geleitet wird. Sobald der Ersatzserver die Aufgaben des alten Servers übernommen hat, kann Ihr Telefon die auf diesem Server verfügbaren Funktionen ausführen. Dabei können sich diese Funktionen von denen des ursprünglichen Servers unterscheiden. Wenn der ursprüngliche Server wiederhergestellt ist, wird Ihr Telefon während des Rückwechsels (Failback) in den Failback-Modus versetzt, und die Funktionalität ist möglicherweise in dieser Phase erneut eingeschränkt. Sobald Ihr Telefon wieder über den ursprünglichen Server geleitet wird, stehen alle normalen Funktionen wieder zur Verfügung. Failover und Failback werden automatisch ausgeführt; Sie haben keinerlei Kontrolle über den Ausfallmodus.

Denken Sie also daran, dass während des Failovers bestimmte Funktionen möglicherweise nicht verfügbar sind und die Funktionsfähigkeit ebenfalls eingeschränkt sein kann. Überprüfen Sie die Funktionstasten unten im Display, um herauszufinden, welche Aktionen Ihnen während eines Failovers zur Verfügung stehen. Sie können auch mit der **Telefon**-Taste das aufrufen, um verfügbare Aktionen anzuzeigen.

Wichtig:

Melden Sie sich während eines Failovers nicht von Ihrem Telefon ab; warten Sie damit, bis der Normalbetrieb auf Ihrem ursprünglichen Telefonserver wiederhergestellt worden ist. Wenn Sie sich während eines Failovers, während des Wechselns auf einen Ersatzserver oder während Ihr Telefon auf einem Ersatzserver aktiv ist, abmelden, kann dadurch das Telefon funktionsunfähig werden.

Folgendes trifft zu, wenn Ihr Telefon im Failover-Modus ausgeführt wird:

- Wenn Sie gerade ein Gespräch führen, wenn der Failover auftritt, bleibt dieser Anruf aktiv. Während Ihr Telefon auf den Ersatzserver umgeleitet wird, können Sie keine neuen Anrufe tätigen.
- Bestimmte Softkeys werden u. U. nicht angezeigt, und die dazugehörigen Funktionen sind erst dann wieder verfügbar, wenn der Wechsel auf den Ersatzserver abgeschlossen ist.
- Der Verbindungsaufbau kann länger als gewöhnlich dauern.

- Während des Wechsels auf einen neuen Server werden aktive Konferenzschaltungen, Anrufübergaben und auf Halten gesetzte Anrufe möglicherweise unterbrochen. Eingehende Anrufe erreichen Sie möglicherweise nicht; diese Anrufe werden eventuell an die Voicemail weitergeleitet.
- Je nach der Failover-Phase und den auf dem Ersatzserver verfügbaren Funktionen können Notrufe unter Umständen nicht getätigt werden.
- Die Nachrichtenanzeige wird gelöscht, aber Voicemail ist eventuell weiterhin verfügbar, wenn der Voicemail-Server, an den diese Anrufe weitergeleitet werden, sich nicht im Failover-Modus befindet.
- Nach dem Wechsel zurück auf den normalen Server funktioniert alles wieder wie zuvor.

Kapitel 18: Sperren und Anmelden sowie Abmelden von Ihrem Deskphone

Durch An- und Abmelden bleiben Ihre gewählten Einstellungen, Anrufinformationen und Optionen erhalten, wenn Sie ein Telefon mit anderen Benutzern teilen.

Hinweis:

Je nach der Konfiguration Ihres Telefons - beispielsweise, wenn die Sicherung der Anrufsübersicht nicht aktiviert ist - werden die Informationen der Anrufsübersicht möglicherweise nicht gespeichert, wenn Sie Ihre Nebenstelle abmelden.

Anmeldung bei Ihrem Telefon

Informationen zu diesem Vorgang

Führen Sie diese Vorgehensweise durch, um sich an Ihrem Deskphone anzumelden.

Avaya Deskphone SIP 6.3 unterstützt Multiple Device Access (MDA), mit dem Sie sich über Ihre Nebenstelle bei bis zu 10 SIP-Geräten anmelden können. Wenn Sie sich bei mehreren Geräten anmelden, können Sie bestimmte Funktionen ausführen, wie den Wechsel zu einem anderen registrierten Gerät während eines aktiven Anrufs oder die Aufschaltung von Anrufen bei registrierten Geräten.

Wenn der Administrator das Offline-Anrufprotokoll auf dem Deskphone aktiviert hat, lädt das Deskphone die Anrufprotokoll-Datenbank herunter, wenn Sie sich anmelden. In der Offline-Anrufprotokoll-Datenbank sind die Anrufe gespeichert, die am Deskphone angekommen sind, während Sie nicht angemeldet waren. Diese Anrufe werden der Anrufübersicht als entgangene Anrufe hinzugefügt.

Vorgehensweise

1. Geben Sie im Anmeldebildschirm die Nebenstellennummer ein, die Ihnen vom Ihrem Administrator zugewiesen wurde.
2. Berühren Sie **Enter**.
3. Geben Sie das Kennwort ein, das Ihnen von Ihrem Administrator zugewiesen wurde.
4. Berühren Sie **Enter**.

Sperren und Entsperren des Deskphones

Informationen zu diesem Vorgang

Indem Sie Ihr Telefon sperren, wenn es nicht in Gebrauch ist, können Sie verhindern, dass Unbefugte damit telefonieren. Notrufe sind weiterhin möglich. Bei einem gesperrten Telefon wird ein Schlosssymbol angezeigt, und die einzigen möglichen Aktionen sind die Annahme eingehender Anrufe, Notrufe und das Entsperren des Telefons. Durch das Sperren Ihres Telefons melden Sie sich nicht ab. Trotzdem müssen Sie nach dem Entsperren des Telefons Ihr Anmeldekennwort eingeben. Wenn Sie auf einem gesperrten Telefon eine nicht erlaubte Taste drücken, wird ein Fehler mit einem Signalton ausgegeben.

Hinweis:

Stellen Sie sicher, dass keine Anrufe aktiv sind, wenn Sie das Telefon sperren.

Wenn Sie Ihr Telefon sperren, ändert sich Ihr Anwesenheitsstatus auf *Abwesend*.

Vorgehensweise

1. Wählen Sie im Bildschirm **Funktionen** die Option **Telefon sperren**.
2. Tippen Sie auf **Sperren** im Telefonbildschirm.
3. Wenn Sie Ihr Telefon entsperren möchten, tippen Sie auf **Zulassen**, und geben Sie das Kennwort ein, das Sie für die Anmeldung bei Ihrem Deskphone verwenden.

Abmeldung von Ihrem Deskphone

Informationen zu diesem Vorgang

Wenn der Administrator das Offline-Anrufprotokoll auf dem Deskphone aktiviert hat, lädt das Deskphone die Anrufprotokoll-Datenbank herunter, wenn Sie sich anmelden. In der Offline-Anrufprotokoll-Datenbank sind die Anrufe gespeichert, die am Deskphone angekommen sind, während Sie nicht angemeldet waren. Diese Anrufe werden der Anrufübersicht als entgangene Anrufe hinzugefügt.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie **Startseite**.
2. Berühren Sie **Einstellungen**.
3. Berühren Sie **Abmelden**.
4. Berühren Sie **Ja**, wenn das Telefon eine Eingabeaufforderung zur Bestätigung anzeigt.

Index

A

Abmelden von Ihrer Telefonnebenstelle 98
AGC 37
AGC Headset 37
AGC Hörer 37
aktive Anrufe
    an Handy leiten 90
Aktivieren
    Rufumleitung 54
Aktivieren des drahtlosen Headset 35
Aktivieren von LNCC 88
Aktivieren von „Alle Anrufe Weiterleiten“ (AlleWei) bei gleichzeitiger Aktivierung von „Nicht stören“ (DND) 70
ALLESENDEN 53
Anmelden als Gastbenutzer 98
Anmelden bei Ihrem Telefon 98
Anmeldung bei Ihrer Telefonnebenstelle 98
Annehmen von Anrufen auf einer überwachten Nebenstelle 93
Anruf 87
Anrufbeantwortungssystem 53
Anrufbezogene Symbole 20
Anrufe als interne Verbindung 83, 86
Anrufe an interne Gruppe 86
Anrufen eines Teilnehmers über die Kontaktliste 45
Anrufe parken 85
Anrufe stumm schalten 48
Anruffunktionen 48
Anruf per URI-Wahl durchführen 45
Anrufprotokoll
    Informationen zu 74
Anrufübernahme-Anzeige
    Einrichten 32
Anruf übernehmen 86
Anrufübersicht
    Anrufe tätigen 45
Anrufübersichtssymbole 16
Anwesenheit 69
Anwesenheitsstatus ändern 70
Anwesenheitsstatus von Kontakten anzeigen 69
Anwesenheitssymbole 19
Audiopfad
    Wählen bei aufgelegtem Hörer 27
Aufgeschaltete Anrufe
    Rufannahme 57
aufgeschaltete Leitungstaste
    zuschalten 57
Aufgeschaltete Leitungstaste
    Informationen zu 57
Aufschalten 58
ausgehende Anrufe
    einen Anruf über eine überbrückte Leitung tätigen 58
    Nummer bearbeiten 44
    Sperren der Rufnummernanzeige 84
    tätigen eines Anrufs 43
    Wahlwiederholung 43
    Zulassen der Rufnummernanzeige 84
ausrufen 88
Ausschluss 58
Auswählen eines Ruftons 31
Autom. Abwesenheit 71
Autom. Abwesenheit: Aktivierung 71
Autom. Abwesenheit aktivieren 71
Automatische interne Verbindung 83
automatischer Rückruf 83
automatische Wahl
    einen Teilnehmer anrufen 44
    Erstellen von Beschriftungen 83

B

Bei Anruf Verbindungsmenü
    Einrichten 26
Bei Wahl Verbindungsmenü
    Einrichten 26
Belegt-Anzeige 82
Bildlauf und Navigation
    Informationen zu 14
Bildschirm
    Reinigen 22
Bluetooth
    Headset 40
    koppeln 40
Bluetooth aktivieren 39
Browser, WML 41

D

Deaktivieren von LNCC 89
Deskphonedisplaysymbole
    Informationen zu 16
Deskphone wechseln 42, 85
Details 53
Direkt-Bedienfeld
    konfigurieren 36
Display
    Helligkeit anpassen 30
    Kontrast anpassen 30
Displaysprache
    wird geändert 36
Display-Tastatur
    Informationen zu 21

E

E.164 46
EC500
    Anruf erweitern 90
einen Teilnehmer anrufen
    unter Verwendung von Kurzwahlnummern 44
eine Nummer wählen
    Verwenden der automatischen Wahl 44
eingehende Anrufe
    an das Anrufbeantwortungssystem senden 53

eingehende Anrufe *(Fortsetzung)*
Rufannahme ... 42
umleiten ... 54
Eingehende Anrufe
an mehrere Telefone leiten ... 90
Umleiten bei besetzter Leitung ... 54
Umleiten nicht angenommener Anrufe ... 54
Eingeschränkter Zugriff während eines Failovers ... 96
Einrichten
Headset-Profil ... 37
Einrichten des Headset-Profils ... 37
Einseitiges Aufschalten ... 88
Entgegennahme eines Anrufs ... 85
Entgegennehmen eines Anrufs ... 85
Erweiterte Anrufweiterleitung, Regeln ... 54
Exchange-Kontakte ... 64

F

Failover ... 96
Fangschaltung ... 87
Fangschaltung verwenden ... 87
Fehlertöne
Ein- und ausschalten ... 34
festlegen, bearbeiten, deaktivieren ... 54
Fortlaufend Scrollen
Ein- und ausschalten ... 34
Funktion
Sammelanschluss - Besetzt ... 90
Funktionen
Informationen zu ... 79
Zugriff auf ... 79
Funktionsbezogene Symbole ... 18
Funktionsname
Funktionsreferenz ... 80

G

Gastanmeldung ... 98
Gastbenutzer, anmelden als ... 98
Geräterückseite ... 13
gezielte Anrufübernahme ... 85, 86
Große Schrift, Schriftgrad ... 31
Gruppenansage ... 47

H

Halten
einen Anruf auf Halten setzen ... 49
Konferenzschaltungen ... 52
Hauptnummern
Einrichten ... 29
Headset-Profil
Einrichten ... 37
HG (Kompatibilität mit Hörgeräten) ... 38, 72
Hintergrund-Logo ... 33
Hotline ... 73

I

Instant Messaging ... 65
Instant Messaging aktivieren ... 65
Integration von Microsoft Exchange ... 38
Interne Gruppe ... 86
Interne Verbindung herstellen ... 86

J

Journal ... 67
Anrufe tätigen ... 45
Anzeigen von Details des Verbindungsprotokolls ... 74
der Anrufe ... 74
Löschen aller Einträge aus dem Verbindungsprotokoll ... 75
Sofortnachricht ... 67
Suche nach Anrufen ... 74
Journal, ausschalten ... 76
Journal, einen Anruf entfernen ... 75

K

Kalender
Erinnerungen ... 77
Informationen zu ... 77
überprüfen von Terminen im ... 77
Kalender, Kontakte, Einstellungen ... 38
Kalender, Kontakte, Setup ... 38
Konferenz ... 53
Konferenzschaltungen
eine auf Halten gesetzte Person hinzufügen ... 52
einen Anruf auf Halten setzen ... 52
Einen Teilnehmer trennen ... 52
Einrichten ... 51
Informationen zu ... 51
Kontakte
auswählen ... 61
Bearbeiten ... 62
Bearbeiten der primären Nummer ... 63
einen Teilnehmer anrufen ... 45
Hinzufügen aus der Anrufübersicht ... 75
Hinzufügen eines neuen ... 62
Informationen zu ... 60
löschen ... 63
Suchen ... 60
Kontaktsymbole ... 16
Kurzwahl
einen Teilnehmer anrufen ... 44
einrichten ... 29

L

Lautsprecher ... 37
LNCC
aktivieren ... 88
deaktivieren ... 89
Logo ... 33
Löschen einer Nummer ... 46

M

Mehrfachgerätezugriff ... 42, 85

N

Name, Nummer 28
Navigationspfeile
  nach rechts 14
  oben & unten 14
  Seitennavigation 14
Nebenstelle
  Sperren der Anzeige der 84
  Zulassen der Anzeige 84
Netzwerkinformationen
  anzeigen 41
Notruf 43

O

Optionen + Einstellungen
  Anrufübersicht 76
  Auswählen der Wahleinstellungen 28
  Bei Anruf Verbindungsmenü 26
  Bei Wahl Verbindungsmenü 26
  Einrichten des Direkt-Bedienfeldes 36
  Einrichten eines Ruftons 31
  Einrichten von automatisch gewählten Nummern 83
  Einrichten von Hauptnummern 29
  Einrichten von Kurzwahlnummern 29
  Einstellungen der Wahlwiederholung 27
  Einstellungen für Anrufübernahme 32
  Informationen zu 24
  Konfigurieren optischer Rufsignale 27
  Rufton für die Anrufübernahme einstellen 33
Optionen + Einstellungen der Anrufübersicht 76
Optionen der Wahlwiederholung
  Einrichten 27
Option Zurück zum Start-Bildschirm 30
Optische Rufsignale
  konfigurieren 27

P

Parken eines Anrufs 85
primäre Nummer
  Ändern 63
Prioritätsanruf 87
Probleme mit dem Telefon 96

R

Rechtliche Hinweise .....
Reinigen des Bildschirms 22
Rückruf 83
Rufdaueranzeige
  anzeigen 26
Rufton
  auswählen 31
  Einstellung für Anrufübernahme 33
Rufumlegung
  mit Rückfrage 50
  Nicht Oper.-unterst. 49
Rufumlegung an überwachtes Deskphone 94

S

Sammelanschluss - Besetzt
  Verwenden 91
sicher
  Anrufe 89
Signalisierung 35
SLA Mon™ 82
Sofortnachricht 67
  Antworten 66
  Initialisierung einer Sitzung 66
  Vorlagen 66
Sperren Ihres Deskphones 99
Stummschaltungs-Warnung 48
Suchen
  Datenbank 60
  Erweitert 60
Symbole auf dem Deskphonedisplay
  Informationen zu 16
Symbole im Startbildschirm 15
Symbole im Telefondisplay
  Informationen zu 15, 18, 20

T

Tastatur
  Verwenden 21
Tastenbeschriftungen
  Anpassen 29
Tastenbeschriftungen, auf Standardbeschriftungen zurücksetzen 29
Tastenmodul, Helligkeit oder Kontrast anpassen 30
Tastentöne
  konfigurieren 34
Tastenwiederholungsverzögerung 35
tätigen eines Anrufs 43
Team-Taste 92, 93
  Kurzwahl 93
  Übertragen eines Anrufs an ein überwachtes Deskphone 94
Teilnehmer vom Zuschalten ausschließen 58
Telefondisplaysymbole
  Informationen zu 15, 18, 20
Telefoneinstellungen
  Informationen zu 24
Telefonständer
  Informationen zu 21
  Telefonständer 21
Termine
  Kalender überprüfen 77

U

Überblick
  Sammelanschluss - Besetzt 90
Übernehmen von Anrufen 85, 86
Überwachen anderer Nebenstellen 82
Uhrzeitformat 37
Umlegen eines Anrufs ohne Rückfrage 49
Umlegen mit Rückfrage 50
Umlegen ohne Rückfrage 49

umleiten
einen Anruf 54
Umleiten
Ausschalten 54
einen Anruf 54
Umleiten von Anrufen
Informationen zu 53
Umschaltfunktion 28

V

Verbindungsausfälle
Informationen zu 96
verschlüsselter Anruf 89
Verwenden
Sammelanschluss - Besetzt 91

W

Wahleinstellungen
einrichten 28
Wählen bei aufgelegtem Hörer 28
Wahl mit Bearbeitung 28, 44
Wahlwiederholung 43
Wird geändert
Displaysprache 36
WML-Browser, Browser 41

Z

Zuweisen von Ruftönen
überwachte Station 94
weitergeleitete Anrufe 32
Zuweisen von Ruftönen,
Team-Taste 32
überwachte Station 32